Griechische und lateinische Klassiker Schulausgaben mit Anmerkungen

Cicero
Laelius

Meissner

BTG

	ℳ	ℳ
Sophokles. Von G. Wolff u. L. Bellermann. 5 Teile. geh.	1.50	2.—
I. Teil: Aias. 5. Aufl. — II. — Elektra. 4. Aufl. — III. — Antigone. 6. Aufl. — IV. Teil: König Ödipus. 4. Aufl. — V. — Ödipus auf Kolonos.		
Supplementum lyricis Graecis. Von ... Hoffmann	1.20	1.—
Testamentum novum Graece.		
I. Matthaeus-Evangelium, von Kölle	1.50	2.—
IV. Johannes-Evangelium, von Wohlfahrt	1.50	2.—
V. Die Apostelgeschichte, von Wohlfahrt. Mit Karte	1.50	2.—
Theokrits Idyllen. Von A. T. H. Fritzsche. 3. Aufl. von E. Hiller	2.70	
Thukydides. Von ... Böhme u. ... Widmann. 7 Bändchen. ... Aufl.	1.80	2.—
... Bücher ... Einl., geogr., ...		
Xenophons Anabasis. Von F. Vollbrecht.		
Ausgabe Kommentar unter dem Text.		
I. Bdchn. B. I. II. Mit ... Figurentafeln u. 1 Karte. ... Aufl.	1.20	1.50
II. — B. III. IV. ... Aufl.	—.90	1.20
III. — B. V.–VII. ... Aufl.	1.20	1.50
Buch I–IV. Ausgabe Kommentar und Text getrennt.		
Text. Mit 1 Karte	—.80	1.20
Kommentar. Mit 2 Figurentafeln	1.25	1.50
— **Kyropädie.** Von L. Breitenbach. 2 Hefte.	à 1.50	2.—
I. Heft: B. I.–IV. ... Aufl. v. B. Büchsenschütz. — II. — B. V.–VIII. ... Aufl.		
— **Griechische Geschichte.** Von B. Büchsenschütz. 2 Hefte.	à 1.50	2.—
I. Heft: B. I.–IV. ... Aufl. — II. Heft: B. V.–VII. ... Aufl.		
— **Memorabilien.** Von Raphael Kühner. ... Aufl. von Rud. Kühner	1.20	
— **Auswahl.** Von ...	1.50	
— **Anabasis u. Hellenika** in Ausw. Mit Einleitung, Karten, Plänen u. Abbildungen.		
Text u. Kommentar. Von G. Sorof. 2 Bändchen.		
I. Bdchn. Anab. Buch I–IV ... Text	1.80	1.80
Kommentar	1.20	1.50
II. — Anab. Buch V–VII u. Hellenika ... Text	1.—	1.20
Kommentar	1.—	1.20

Lateinische Schriftsteller.

	ℳ	ℳ
Anthologia e ... elegiacis ... Römer ... Aufl. ...		
I. Heft: Catull ... — II. — Tibull ... — III. Heft: Properz ... — IV. — Ovid	1.—	1.20
Caesaris commentarii de bello Gallico. Von A. Doberenz. ... Aufl. v. G. Dinter.		
I. Heft: Buch I–III. Mit Einleitung und Karte von Gallien	—.90	1.20
II. — Buch IV–VI	—.90	1.20
III. — Buch VII u. VIII	—.90	1.20
— **de bello civili.** Von A. Doberenz. ... Aufl. von B. Dinter	1.20	1.50
Chrestomathie Ciceroniana. Von C. F. Lüders. ... Aufl. von O. Weissenfels		1.80
— ...		
Cicero de oratore. Von K. W. Piderit. ... Aufl. von O. Harnecker.		
I. Heft: Einl. u. 1. Buch ... — II. Heft: ... — III. Heft: ...		
— **Brutus.** Von K. W. Piderit. ... Aufl. von W. Friedrich		
— **Orator.** Von K. W. Piderit. ... Aufl.		
— **Partitiones oratoriae.** Von K. W. Piderit		
— **Rede für Sex. Roscius.** Von Fr. Richter. ... Aufl. von A. Fleckeisen		
— **Divinatio in Q. Caecilium.** Von Fr. Richter. ... Aufl. von A. Eberhard		
— **Reden gegen C. Verres.** IV. Buch. Von Fr. Richter. ... Aufl. v. A. Eberhard		
— V. Buch. Von Fr. Richter. ... Aufl. von A. Eberhard		
— **Rede üb. d. Imperium d. Cn. Pompejus.** Von Richter-Eberhard. ... Aufl.		
— **Catilinarische Reden.** Von Fr. Richter. ... Aufl. von A. Eberhard		
— **Rede für L. Murena.** Von H. A. Koch. ... Aufl. von G. Landgraf		
— **Rede für P. Sulla.** Von Fr. Richter. ... Aufl. von G. Landgraf		
— **Rede für Sestius.** Von H. A. Koch. ... Aufl. von A. Eberhard		
— **Rede für Cn. Plancius.** Von ... Aufl. von ... Landgraf		
— **Rede f. T. Annius Milo.** Von Fr. Richter u. A. Eberhard. ... Aufl. v. ...		
— **I. u. II. Philippische Rede.** Von H. A. Koch. ... Aufl. von A. Eberhard		
— **I., II. u. XIV. Philippische Rede.** Von ...		
— **Reden für Marcellus, Ligarius und Deiotarus.** Von Fr. Richter. ... Aufl.		
— **Rede f. d. Dichter Archias.** Von Richter u. Eberhard. ... Aufl. ...		
— **ausgewählte Briefe.** Von Josef Frey. ... Aufl.		
— **Briefe, nach seiner Zeitfolge** ...		
— **Tusculanen.** ...		
— **Cato maior.** Von C. Meissner. ... Aufl.		1.—
— **Somnium Scipionis.** Von C. Meissner. ... Aufl.		
— **Laelius.** Von C. Meissner. ... Aufl.		
— **de officiis libri tres.** Von ... W. Müller		
— **de natura deorum libri tres.** Von A. Goethe		
— **philosophische Schriften.** Auswahl für die Schule. Von O. Weissenfels. (Textausgabe mit kurzen Einleitungen und Anmerkungen)		
Ausg. in 7 ... Heften: ...		
1. Einleitung ... — 2. ... — 3. De officiis libri III ... — 4. ... — 5. ... — 6. ... — 7. ...		

M. TULLI CICERONIS

LAELIUS DE AMICITIA.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH ERKLÄRT

VON

DR. CARL MEISSNER,
GYMNASIALPROFESSOR A. D.

ZWEITE VERBESSERTE AUFLAGE.

LEIPZIG,
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER.
1898.

Vorwort zur ersten Auflage.

Vorliegende Ausgabe des Lälius ist nach denselben Grundsätzen, wie die des Cato maior (zweite Auflage 1885) gearbeitet. Nur habe ich hier mehr den Inhalt berücksichtigen zu müssen geglaubt, da die Disposition des Lälius weniger übersichtlich und durchsichtig ist. Auch wird es jeder praktische Schulmann nur billigen, dafs ich hier und da in Citaten auf den in der Diktion dem Lälius so vielfach verwandten Cato maior, den ja auch der Schüler bereits kennen gelernt hat, ehe er zur Lektüre dieser Schrift schreitet, hingewiesen habe.

Dem Texte ist die Ausgabe von C. F. W. Müller (Ciceronis scripta omnia, IV. Lips. Teubner 1879) zu Grunde gelegt worden. Die Abweichungen von derselben, welche ich demnächst an einem anderen Orte näher begründen werde, sind im Anhange verzeichnet.

Bernburg, im Juni 1887.

C. M.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Für die neue Auflage ist der Kommentar einer sorgfältigen Durchsicht unterworfen und an vielen Stellen gebessert worden.

Die Abweichungen vom Müllerschen Texte habe ich inzwischen in den Jahrb. f. class. Philol. (1887 S. 545 ff.) ausführlich begründet.

Wiesbaden, im August 1897.

C. M.

Einleitung.

1. Als sich infolge der Alleinherrschaft Cäsars M. Tullius Cicero (geb. zu Arpinum 106 v. Chr., Konsul 63 v. Chr., gestorben 43 v. Chr.) von jeder öffentlichen Thätigkeit ausgeschlossen sah und er aufserdem noch durch den Tod seiner geliebten Tochter Tullia (45) auf das tiefste erschüttert war, nahm er seine Zuflucht zur Philosophie, um in der Beschäftigung mit ihr Trost und Beruhigung zu finden. In diese Zeit, in die Jahre 45 und 44, fällt die ganze Reihe seiner philosophischen Schriften, durch die sich Cicero das grofse Verdienst erworben hat, seine Landsleute mit der griechischen Philosophie, und zwar im Gewande vortrefflicher Darstellung, bekannt gemacht zu haben[1]).

Zu diesen Werken gehört auch die vorliegende kleinere Schrift *Laelius de amicitia*, die er im Sommer des Jahres 44, als ihn nach der Ermordung Cäsars die wachsende Macht des Antonius aus Rom vertrieb, in ländlicher Zurückgezogenheit verfafste. Gewidmet hat er sie, ebenso wie den früher geschriebenen *Cato maior de senectute*, seinem Freunde T. Pomponius Atticus[2]).

2. Wie nun Cicero in der Schrift über das Greisenalter die abstrakte, wissenschaftliche Form der Darstellung verschmähte, die überdies bei den praktischen, an strenge philosophische Lektüre nicht gewöhnten Römern wenig Anklang gefunden hätte, und seine Gedanken in die Form eines Gesprächs kleidete, so auch in unserer Schrift, und zwar wählte er zum Hauptredner des Gesprächs C. Lälius, den Freund

1) Die uns noch erhaltenen Schriften sind in chronologischer Reihenfolge folgende: 1) *de finibus bonorum et malorum* über das höchste Gut und Übel; 2) *Academica;* 3) *Tusculanae disputationes;* 4) *de deorum natura;* 5) *Cato maior s. de senectute;* 6) *de divinatione;* 7) *de fato;* 8) *Laelius s. d. amicitia;* 9) *de officiis.* Vgl. Cic. *de divin.* II c. 1.

2) Lael. § 5 *ut tum ad senem senex de senectute, sic hoc libro ad amicum amicissimus scripsi de amicitia.*

des jüngeren Scipio Africanus. Und in der That konnte Cicero keine glücklichere Wahl treffen. Denn das innige Freundschaftsverhältnis beider Männer war im Altertum berühmt[1]); verehrte doch Lälius, wie Cicero sagt[2]), Scipio im Felde wie einen Gott, und andrerseits blickte Scipio auf den nur wenige Jahre älteren Lälius daheim wie auf einen Vater. Die Gedanken, die Lälius in unserem Dialoge über die Freundschaft entwickelt, sind nach seinen ausdrücklichen Worten[3]) diejenigen Scipios.

3. Um nun zuerst von Lälius, der Hauptperson des Dialogs zu reden, so zeichnete er sich unter Scipio im 3. punischen Kriege aus. Im Jahre 145 ward er Prätor und focht als solcher mit glücklichem Erfolge im Lusitanischen Kriege gegen Viriathus[4]). Als Augur trat er mit einer Rede, die Cicero selbst (*de deor. nat.* III 43) *aureola oratiuncula* nennt, gegen den Gesetzvorschlag des Tribunen C. Licinius Crassus auf, der die Priesterämter nicht mehr durch Selbstergänzung (Kooptation), sondern durch Volkswahl besetzen wollte[5]). Im Jahre 142 fiel er bei der Bewerbung um das Konsulat durch, obwohl seine Kandidatur von Scipio unterstützt worden war, erlangte es jedoch im folgenden Jahre[6]).

Daneben besaſs er eine bedeutende philosophische Bildung[7]). Erst spät fand das Studium der griechischen Philosophie in Rom Eingang. Besonders wurde das Interesse für dasselbe erweckt durch die berühmte Philosophengesandtschaft des Jahres 155, die aus dem Akademiker Karneades, dem Stoiker Diogenes und dem Peripatetiker Kritolaus bestand. Besonders war es die stoische Philosophie, welche zahlreiche Anhänger fand und für die Lälius und Scipio durch Panätius von Rhodus, mit dem sie vertrauten Umgang pflegten, gewonnen wurden. Beide wurden so der Mittel-

1) Lael. § 4 *cum accepissemus a patribus maxime memorabilem C. Laelii et P. Scipionis familiaritatem fuisse;* ib. § 5 *Laelius — amicitiae gloria excellens.*

2) de rep. I 18 *fuit hoc in amicitia quasi quoddam ius inter illos, ut militiae propter eximiam belli gloriam Africanum ut deum coleret Laelius, domi vicissim Laelium, quod aetate antecedebat, observaret in parentis loco Scipio.*

3) Lael. § 33 *audite vero — ea, quae saepissime inter me et Scipionem de amicitia disserebantur.*

4) de off. II 40 *Viriathum Lusitanum C. Laelius, is qui sapiens usurpatur, praetor fregit et comminuit ferocitatemque eius ita repressit, ut facile bellum reliquis traderet.*

5) Lael. § 96.

6) Lael. § 77. § 96.

7) Brut. § 84 *ut ex bellica laude aspirare ad Africanum nemo potest, — sic ingenii, litterarum, eloquentiae, sapientiae denique, etsi utrique primas, priores tamen libenter deferunt Laelio.*

punkt eines Kreises feingebildeter Männer, unter denen besonders L. Furius Philus (§ 14), der ausgezeichnet war durch griechische Bildung[1]), hervorzuheben ist. Gleichfalls zu diesem Kreise gehörten die beiden Schwiegersöhne des Lälius Q. Mucius Scävola und C. Fannius, ferner der Komödiendichter P. Terentius, von dem man sogar glaubte, daſs er bei der Abfassung seiner Lustspiele durch Lälius und Scipio unterstützt worden sei[2]).

Als hervorstechende Züge des Charakters werden an Lälius Heiterkeit und Milde, überhaupt Liebenswürdigkeit[3]) des Wesens gerühmt, Eigenschaften, die ganz geeignet waren, die strengen Grundsätze der Stoa zu mildern. Nicht minder aber zeichneten ihn weise Selbstbeherrschung und Mäſsigung[4]) aus, so daſs ihm seine Zeitgenossen schon bei Lebzeiten den ehrenden Beinamen Sapiens erteilten, weil er es verstand, sein philosophisches Wissen im praktischen Leben zu bethätigen.

4. Als Zwischenredner treten die schon oben genannten Schwiegersöhne des Lälius C. Fannius und Q. Mucius Scävola auf. Ersterer diente mit Auszeichnung im 3. punischen Kriege vor Karthago, sowie später in Spanien gegen Viriathus. Ebenfalls wie Lälius war er Schüler des Panätius. Auſserdem ist er Verfasser von Annalen, in denen er sich jedoch nur auf Selbsterlebtes beschränkte, die aber von Cicero wegen ihrer Eleganz[5]) und von Sallust wegen ihrer Glaubwürdigkeit gerühmt wurden.

Q. Mucius Scävola, zum Unterschiede von seinem gleichnamigen Verwandten, dem Scävola *pontifex*[6]), *augur* zubenannt,

1) de or. II 154 *non tulit ullos haec civitas aut gloria clariores aut auctoritate graviores, aut humanitate politiores P. Africano, C. Laelio, L. Furio, qui secum eruditissimos homines ex Graecia palam semper habuerunt.*

2) ad Att. VII 3, 10 *Terentium, cuius fabellae propter elegantiam sermonis putabantur a C. Laelio scribi;* Suet. vita Ter. *non obscura fama est adiutum Terentium in scriptis a Laelio et Scipione.*

3) de off. I 108 *erat in C. Laelio multa hilaritas, in eius familiari Scipione ambitio maior, vita tristior.* Vgl. auch Hor. Sat. II 1, 72 *Virtus Scipiadae et mitis sapientia Laeli* und p. Mur. 66 *quis C. Laelio comior? quis iucundior? quis illo gravior, sapientior?*

4) de off. I 90 *praeclara est aequabilitas in omni vita et idem semper vultus eademque frons, ut de Socrate itemque de C. Laelio accepimus;* p. Arch. 16 *C. Laelius moderatissimus homo et continentissimus.*

5) Brut. 101 *C. Fannius, Marci filius, C. Laelii gener, et moribus et ipso genere dicendi durior. Is soceri instituto — Panaetium audiverat. Eius omnis in dicendo facultas ex historia ipsius non ineleganter scripta perspici potest.*

6) Er war noch bedeutender als Staatsmann, Redner und Jurist. Vgl. de or. I 180 *homo omnium et disciplina iuris civilis eruditissimus*

war ausgezeichnet durch umfassende Kenntnis der Rechtswissenschaft, die in der Familie der Mucier heimisch war[1]). Durch seine Liebenswürdigkeit und Jovialität[2]) (s. § 1 *iucunde*), sowie durch Festigkeit des Charakters gewann er sich die Liebe und Hochachtung seiner Mitbürger. Rühmend hervorzuheben ist ferner seine grofse Dienstfertigkeit und Berufstreue[3]), so dafs er sogar im hohen Alter niemandem seinen juristischen Rat versagte. Cicero selbst wurde ihm als Jüngling mit Attikus zugeführt, um seinen Rechtsverhandlungen beizuwohnen. Nach dem Tode des Scävola *augur* im Jahre 87 schlofs er sich an Scävola *pontifex* an.

5. Das Gespräch selbst ist von Cicero in das Jahr 129, in die Zeit unmittelbar nach dem Tode Scipios gesetzt. Wenige Tage nach demselben kommen C. Fannius und Q. Mucius zu ihrem Schwiegervater Lälius und befragen ihn über den Eindruck, den das plötzliche Hinscheiden seines Freundes auf ihn gemacht habe. Indem Lälius nun das Glück seiner Freundschaft mit Scipio preist, findet Cicero ungesucht den Übergang zu seinem Thema, indem jetzt Lälius von Fannius um Mitteilung seiner Gedanken über die Freundschaft gebeten wird.

Obwohl Cicero griechische Quellen, besonders das verloren gegangene Werk des Aristotelikers Theophrast *περὶ φιλίας* benutzt hat, so behandelt er doch seinen Gegenstand, wie es schon die Form des Gesprächs mit sich brachte, nicht in streng systematischer Weise. Vielmehr stellt er sich auf den Standpunkt eines praktischen Römers und Staatsmannes, so dafs er stets die konkreten Verhältnisse des wirklichen Lebens, besonders des politischen Lebens vor Augen hat.

6. Die ganze Schrift gliedert sich in folgende Abschnitte:

A. **Vorwort** und **Widmung** an **Attikus** I 1—5.

B. **Einleitung** des Gesprächs in Anknüpfung an Scipios Tod II 6—16.

et ingenio prudentiaque acutissimus et oratione maxime limatus atque subtilis atque, ut ego soleo dicere, iuris peritorum eloquentissimus, eloquentium iuris peritissimus.

1) de or. I 39 *iura civilia, quae iam pridem in nostra (Muciorum) familia versantur.*

2) de or. I 234 *Scaevolae, quem omnes amare meritissimo pro eius eximia suavitate debemus;* Brut. 212 *peritissimus iuris idemque percomis est habitus.* S. auch Lael. § 1.

3) Phil. VIII 31 *Q. Scaevolam augurem memoria teneo bello Marsico, cum esset summa senectute et perdita valetudine, cotidie, simulatque luceret, facere omnibus conveniendi sui potestatem, nec eum quisquam illo bello vidit in lecto, senexque et debilis primus veniebat in curiam.*

C. **Vortrag** des Lälius (V—XXVII), der nach der § 16 gegebenen Disposition: *de amicitia quid sentias, qualem existimes, quae praecepta des* in drei Hauptteile zerfällt:

Erster (allgemeiner) **Teil** (*quid sentias*): über den Wert der Freundschaft V 17—VII 24.

1. Ablehnung einer wissenschaftlichen Erörterung § 17.
2. Freundschaft besteht nur unter Guten §§ 18—21.
3. Die Annehmlichkeiten der Freundschaft §§ 22—23.
   a) reale, in der Gegenwart § 22.
   b) ideelle, in der Zukunft § 23—*laudabilis.*
4. Die Freundschaft in weiterem Sinne.
   a) als Familien und Staaten zusammenhaltende Eintracht (politisches Princip) — § 23 z. E.
   b) als einigende und erhaltende Kraft im Weltall (kosmisches Princip) — § 24 *discordiam.*
5. Aufopfernde Freundschaft wird auch vom allgemeinen menschlichen Gefühl anerkannt — § 24 z. E.

Übergang zum zweiten Teil: Dringende Bitte der Schwiegersöhne, den Vortrag fortzusetzen VII 25—VIII 26 *obsistere.*

Zweiter Teil (*qualem existimes*): über das Wesen der Freundschaft VIII 26—IX 32.

1. Liebe, nicht Nutzen, ist die Quelle der Freundschaft §§ 26—29.
2. Erfahrungsbeweis, dafs die Freundschaft nicht aus der Hülfsbedürftigkeit entspringt. Der Nutzen ist nicht der Grund, sondern die Folge der Freundschaft §§ 30—32.

Übergang zum dritten Teil: über die den Fortbestand der Freundschaft bedrohenden Gefahren §§ 33—35.

Dritter Teil (*quae praecepta des*): Vorschriften für die Freundschaft XI 36—XXVI 100.

I. Vorschriften für die *sapientium familiaritates* — XX 75.
   1. Wie weit darf die Liebe in der Freundschaft gehen? §§ 36—61.
   2. Welchen Charakter müssen die zu wählenden Freunde haben? §§ 62—66.
   3. Sind neue Freunde alten vorzuziehen? §§ 67—68.
   4. Wie mufs das Verhältnis zwischen nicht gleichstehenden Freunden beschaffen sein? §§ 69—74.
   5. Allzugrofse Liebe kann leicht dem Wohle des Freundes schaden § 75.

II. Vorschriften für die *vulgares amicitiae* XXI—XXVI.

1. Über die bisweilen unvermeidliche Auflösung der Freundschaften §§ 76—78 *iniuriam.*
2. Vorschriften in Bezug auf die Wahl der Freunde. Vorsicht ist bei derselben umsomehr geboten, je gröfser der Wert der Freundschaft ist — § 88.
3. Vorschriften über den freundschaftlichen Verkehr selbst — § 100.

D. **Schlufs.** Nachdrückliche Empfehlung der die Grundlage der Freundschaft bildenden Tugend XXVII.

M. TULLI CICERONIS

LAELIUS DE AMICITIA LIBER

AD T. POMPONIUM ATTICUM.

I. **1.** Q. Mucius augur multa narrare de C. Laelio socero suo memoriter et iucunde solebat nec dubitare illum in omni sermone appellare sapientem. Ego autem a patre ita eram deductus ad Scaevolam sumpta virili toga, ut, quoad possem et liceret, a senis latere numquam discederem. Itaque multa ab eo prudenter disputata, multa etiam breviter et commode dicta memoriae mandabam fierique studebam eius prudentia doctior. Quo mortuo me ad pontificem Scaevolam contuli, quem unum nostrae civitatis et ingenio et iustitia praestantissimum audeo dicere. Sed de hoc alias; nunc redeo ad augurem.

Vorwort und Widmung an Attikus § 1—§ 5.

§ 1. *Q. Mucius Scaevola augur* s. Einl. 4.

memoriter 'mit treuem Gedächtnis' (nicht aus dem Gedächtnisse = *e memoria*, Ggs. *de scripto*).

iucunde (aus *iuvicunde*) 'anziehend'.

sapientem s. Einl. 3.

ita 'mit der Bestimmung'.

deductus. Es war Sitte der Römer, den Jüngling nach Ablegung der *toga praetexta* und Anlegung der *toga virilis* oder *pura,* gewöhnlich mit dem vollendeten 16. Jahre (*ineunte* oder *prima aetate*) einem hervorragenden Staatsmanne zur praktischen Ausbildung zuzuführen (*deducere*).

virili, des Gegensatzes wegen vorangestellt.

liceret, da Scävola damals (90 v. Chr.) schon hochbetagt war.

disputata — commode dicta, im D. Substantiva: 'Erörterungen — treffende Aussprüche'.

fierique 'und so . . . .'

prudentia 'die (praktische) Einsicht des Staatsmannes und Juristen'.

doctior 'gebildeter' (nicht 'gelehrter'!). Vgl. auch zu § 17 *docti.*

pontificem, weshalb gegen die Regel vorangestellt? s. oben zu *virili.* Über Scävola *pontifex* s. Einl. 4.

me — contuli 'schloſs ich mich an', von dem freieren wissenschaftlichen Verkehr mit einem Lehrer, wie sonst *se dare alicui, se adplicare ad aliquem, operam dare alicui.*

unum bleibt bei Superlativen und Superlativbegriffen im D. unübersetzt.

iustitia hier subjektiv: Gerechtigkeitssinn. Vgl. § 19 *aequitas* Billigkeitsgefühl. So *libertas* Freiheitssinn, Freimut, *officium* Pflichtgefühl u. a.

Sed abbrechend 'doch'; *alias* in der klassischen Prosa nur temporal = alio tempore.

2. Cum saepe multa, tum memini domi in hemicyclio sedentem, ut solebat, cum et ego essem una et pauci admodum familiares, in eum sermonem illum incidere, qui tum forte multis erat in ore. Meministi enim profecto, Attice, et eo magis, quod P. Sulpicio utebare multum, cum is tribunus pl. capitali odio a Q. Pompeio, qui tum erat consul, dissideret, quocum coniunctissime et amantissime vixerat, quanta esset hominum vel admiratio vel querella. 3. Itaque tum Seaevola cum in eam ipsam mentionem incidisset, exposuit nobis sermonem Laeli de amicitia habitum ab illo secum et cum altero genero, C. Fannio Marci filio, paucis diebus post mortem Afri-

§ 2. *multa sc. dicere* aus *in sermonem incidere; saepe multa,* ein bei Cicero häufiger Pleonasmus. Vgl. § 26 *saepissime — solet.* Übersetze: 'unter manchen andern Äufserungen erinnere ich mich namentlich, wie er . . . .'.

in hemicyclio. Das Hemicyclium (ἡμικύκλιον) war ein halbkreisförmiger, steinerner Sitzplatz in Gärten oder öffentlichen Spaziergängen zur Bequemlichkeit und Unterhaltung.

admodum, wie die Adverbia des Grades, gewöhnlich nachgestellt, vgl. § 16 *gratum admodum.*

in eum sermonem, qui = *in sermonem de ea re, quae* 'wie er zufällig auf einen (*eum*) Gegenstand zu reden kam'. Vgl. § 3 *in eam ipsam mentionem,* § 32 *haec concertatio,* § 38 *ex hoc numero,* § 88 *illam admirationem.* Vgl. aufserdem *qui timor, hic nuntius* u. a.

multis in ore. Cicero sagt beides: *esse in ore alicui* und *alicuius.*

enim, hier, wie öfters, in der ursprünglich affirmativen Bedeutung: 'doch'; *profecto* 'sicherlich', stets subjektiv von der persönlichen Überzeugung (nicht bekräftigend = wahrlich, wirklich!).

et eo magis 'und zwar . .', vgl. § 10 *et maxime,* § 91 *et alterum* und § 7 u. § 71 *eoque magis.* Selten ist *idque eo magis.*

P. Sulpicius Rufus stand zuerst auf seiten der Optimaten, wurde aber als Volkstribun (88 v. Chr.) Anhänger des Marius und verfeindete sich mit seinen früheren Freunden, den damaligen Konsuln Q. Pompejus Rufus und L. Cornelius Sulla. Als dieser später siegreich in Rom einzog, wurde er geächtet und getötet.

capitalis ist ursprünglich alles, was gegen das physische Leben gerichtet ist, 'tödlich'.

qui tum erat umschreibt das im Lat. fehlende Adjektiv. Da *cum — dissideret* nicht zu *utebare* gehört, so schicke in der deutschen Übersetzung den Satz *quanta — querella* voraus.

quocum — vixerat. Vivere cum aliquo nicht blofs von der Gleichzeitigkeit, sondern auch von freundschaftlichem Umgange.

esset, statt *fuerit,* wegen der vorausgehenden Präterita *utebare, dissideret* und *vixerat* (Attractio modi).

admiratio nicht blofs Bewunderung, sondern auch, wie hier, 'Verwunderung'.

querella 'Bedauern' über die nachteiligen Folgen, welche die Feindschaft so einflufsreicher Männer für den Staat haben mufste.

§ 3. *Itaque* 'so kam es, dafs'. Denn das Zerwürfnis zwischen Sulpicius und Pompejus war für Scävola die Veranlassung, dafs er das Gespräch über die Fr. 'mitteilte' (*exposuit*).

in eam ipsam mentionem = *in eius ipsius rei* (*discidii*) *mentionem,* vgl. § 2 *in eum sermonem.*

C. Fannio s. Einl. 4.

cani. Eius disputationis sententias memoriae mandavi, quas hoc libro exposui arbitratu meo; quasi enim ipsos induxi loquentes, ne 'inquam' et 'inquit' saepius interponeretur, atque ut tamquam a praesentibus coram haberi sermo videretur.

4. Cum enim saepe mecum ageres, ut de amicitia scriberem aliquid, digna mihi res cum omnium cognitione, tum nostra familiaritate visa est. Itaque feci non invitus, ut prodessem multis rogatu tuo. Sed ut in Catone Maiore, qui est scriptus ad te de senectute, Catonem induxi senem disputantem, quia nulla videbatur aptior persona, quae de illa aetate loqueretur, quam eius, qui et diutissime senex fuisset et in ipsa senectute praeter ceteros floruisset, sic, cum accepissemus a patribus maxime memorabilem C. Laeli et P. Scipionis familiaritatem fuisse, idonea mihi Laeli persona visa est, quae de amicitia ea ipsa dissereret, quae disputata ab eo meminisset Scaevola.

sententias 'Hauptgedanken'.

quas 'und diese', da der Satz den Hauptgedanken enthält.

arbitratu meo nach eigenem Ermessen, d. i. 'frei'.

enim 'allerdings, freilich'.

ipsos 'in eigener Person'. Da dies nur scheinbar war, und eigentlich Cicero redet, ist *quasi* und nachher *tamquam* hinzugefügt.

ne — interponeretur 'um nicht . . . zu müssen'.

coram 'persönlich' verstärkt *a praesentibus*.

§ 4. *mecum ageres. Agere cum aliquo* (*populo*, *senatu*) ein publicistischer Ausdruck (zu § 96), hier auf Privatverhältnisse übertragen: 'einem anliegen', wie § 16.

feci — ut, nicht blofse Umschreibung, sondern in dem Sinne von 'ich habe mich dazu entschlossen'. Vgl. Cat. m. § 42 *invitus feci, ut — L. Flamininum e senatu eicerem. — non invitus,* Litotes.

multis 'einem weiteren Kreise'; *rogatu tuo* nachdrücklich an das Ende gestellt (wie § 3 *arbitratu meo*).

qui est scriptus ad te de sen. Im D. sind zwei Verba nötig: widmen und handeln von —. Unser: einem ein Buch widmen ist *scribere* oder *mittere librum ad aliquem.* Vgl. Cat. m. § 3 *hunc librum ad te de senectute misimus.*

senem. Durch die Trennung der Apposition von *Catonem* wird die Veranlassung der Wahl nachdrücklich hervorgehoben.

persona ursprünglich die Maske, dann (metonymisch) die Rolle des Schauspielers (§ 93 *in Gnathonis persona*), und übertr. die Rolle, die jemand im Leben spielt, 'die Persönlichkeit', immer mit Bezug auf bestimmte Eigenschaften, auf Stand, Rang und Amt (nicht im Sinne von Individuum = *homo*).

eius, qui 'eines, der'.

diutissime. Cato starb 147 v. Chr. in einem Alter von 85 Jahren.

praeter ceteros floruisset, nach Cat. m. § 8 durch *opes et copiae et dignitas.*

accepissemus, von der durch Tradition fortgepflanzten Nachricht.

maxime memorabilem. Weshalb die Umschreibung des Superlativs?

dissereret — disputata, mit notwendigem Wechsel, weil es von *disserere* kein Part. Perf. Pass. giebt. Sonst ist *disserere* (eig. auseinanderreihen) etwas in zusammenhängender Rede erörtern, hingegen *disputare* (von *dis-putare*) [*purum facere*] eig. auseinanderreinigen, ins Reine bringen), etwas wissenschaftlich, mit Gründen für

Genus autem hoc sermonum positum in hominum veterum auctoritate, et eorum inlustrium, plus nescio quo pacto videtur habere gravitatis; itaque ipse mea legens sic adficior interdum, ut Catonem, non me loqui existimem. **5.** Sed ut tum ad senem senex de senectute, sic hoc libro ad amicum amicissimus scripsi de amicitia. Tum est Cato locutus, quo erat nemo fere senior temporibus illis, nemo prudentior; nunc Laelius et sapiens (sic enim est habitus) et amicitiae gloria excellens [de amicitia] loquetur. Tu velim a me animum parumper avertas, Laelium loqui ipsum putes. C. Fannius et Q. Mucius ad socerum veniunt post mortem Africani; ab his sermo oritur, respondet Laelius, cuius tota disputatio est [de amicitia], quam legens te ipse cognosces.

II. **6.** FANNIUS. Sunt ista, Laeli; nec enim melior vir fuit Africano quisquam nec clarior. Sed existimare debes omnium oculos in te esse coniectos unum; te sapientem et

und wider erörtern (nicht disputieren!). Das Substantiv für beide ist *disputatio.*

Genus — hoc sermonum, wir im D. umgekehrt: 'Gespräche dieser Art'.

veterum, nicht 'alter', sondern 'Männer früherer Zeiten', historischer Personen, deren Andenken noch fortlebt.

nescio quo pacto oder *modo,* ohne Einfluſs auf die Konstruktion 'ich weiſs nicht, wie es kommt'.

mea mit einer gewissen Bescheidenheit 'meine Sachen'.

sic adficior sc. *animo* 'es wird mir zu Mute'.

§ 5. Mit *Sed* bricht Cic. ab und kehrt nach der kurzen Zwischenbemerkung (*genus autem hoc* ff.) zur Sache zurück.

ad senem senex de senectute, wie gleich nahher *ad am. am. de am.,* die bei Cic. beliebte Figur der Traductio (vgl. § 25 *iustitiam iustissimo*). Als Cicero den *Cato maior* schrieb, war er 60 Jahre, Attikus 65 Jahre alt.

prudentior — sapiens, ersteres mit Bezug auf Catos praktische Einsicht (vgl. § 6 *quia multarum rerum usum habebat*), zu § 1 *prudentia,* letzteres mit Bezug auf des *Lälius Vorliebe für Philosophie.*

parumper 'auf einen Augenblick', dagegen *paullipser* 'eine kleine Weile lang' mit dem Begriff der Dauer.

ab his sermo oritur 'diese eröffnen die Unterredung'.

cuius — est 'dem — angehört', d. i. in den Mund gelegt ist. Vgl. Cat. m. § 3 *omnem sermonem tribuimus non Tithono — sed M. Catoni seni.*

Einleitung des Gesprächs in Anknüpfung an Scipios Tod §§ 6—16.

§ 6. *Sunt ista* 'so ist's'. Die Worte versetzen uns mitten in das Gespräch mit der Fiktion, als ob schon vorher über Scipios Tod gesprochen worden sei. Warum das Pron. *iste?*

melior in politischem Sinne, wie so oft der Positiv.

existimare eig. nach vorhergegangener Abschätzung (*aestimare*) zu einer Ansicht gelangen, daher 'überzeugt sein, sich bewuſst werden'.

oculos — coniectos, weil man gespannt war, wie er, als Stoiker, den Tod seines Freundes ertragen werde (vgl. § 7 *quonam pacto mortem Africani feras*).

appellant et existimant. Tribuebatur hoc modo M. Catoni, scimus L. Acilium apud patres nostros appellatum esse sapientem, sed uterque alio quodam modo, Acilius, quia prudens esse in iure civili putabatur, Cato, quia multarum rerum usum habebat; multa eius et in senatu et in foro vel provisa prudenter vel acta constanter vel responsa acute ferebantur; propterea quasi cognomen iam habebat in senectute sapientis. **7.** Te autem alio quodam modo non solum natura et moribus, verum etiam studio et doctrina esse sapientem, nec sicut vulgus, sed ut eruditi solent appellare sapientem, qualem in reliqua Graecia neminem (nam qui septem appellantur, eos, qui ista subtilius quaerunt, in numero sapientium non habent),

hoc 'diese Ehre', nämlich *ut sapiens appellaretur*. Im Lat. genügt das Neutrum des Pronomens, wenn das deutsche Substantiv nur allgemein auf den Inhalt des Vorhergehenden oder Folgenden hinweist. Vgl. § 13.

modo, wie *nuper,* öfter relativ: 'vor kurzem'. Cato war bereits 20 Jahre vor diesem Gespräch im J. 149 gestorben.

L. Acilius, Zeitgenosse des Cato, wird von Cicero (Lg. II 59) neben Sex. Aelius als Ausleger der XII Tafeln genannt.

quodam nach Adjektiven entweder steigernd, wie hier: 'ganz', oder auch verkleinernd = etwas, einigermaſsen.

prudens 'einsichtsvoll'. Die Präp. *in* bezeichnet 'das Gebiet', auf welchem sich die Einsicht bethätigt.

multarum r. usum 'vielseitige Lebenserfahrung'.

provisa prudenter 'kluge Maſsregeln'; *acta constanter* 'mit Festigkeit geführte Verhandlungen'.

responsa und *respondere* (*de iure* oder *ius*) sind stehende Ausdrücke für die 'Rechtsbescheide' der Juristen.

ferebantur. Merke *ferri* in der Bedeutung: 'im Umlauf sein' (dagegen *laudibus ferri* = gerühmt werden).

quasi cognomen 'den förmlichen —'.

iam gehört zu *in senectute,* von dem es absichtlich getrennt ist, um beides hervorzuheben (Traiectio) = schon als Greis, also noch vor seinem Tode hatte er den Beinamen. Besonders häufig findet sich diese Trennung bei *quam* und ist das eingeschobene Wort ein Pronomen z. B. § 10 *quam id recte,* § 11 *quam de eo iam puero habuerant,* § 15 *idque eo mihi magis,* § 26 *qua me ratione,* § 84 *tum se denique,* § 87 *aliquis nos deus u. a.*

§ 7. *Te — esse sapientem* hängt von dem unten folgenden *existumant* ab, wo der Gedanke nach dem relativ. Zwischensatze und der Parenthese in anderer Wendung der Deutlichkeit wegen wieder aufgenommen wird.

natura et moribus 'Naturanlage und Charakter'; *studio et doctrina* 'wissenschaftlicher Eifer und philosophische Bildung'.

vulgus 'das gemeine, ungebildete Volk' im Ggs. zu *eruditi; plebs* das niedere Volk im Ggs. zum Adel; *multitudo* die (groſse) Menge = οἱ πολλοί.

reliqua proleptisch, (wie sehr häufig *ceteri*) mit Beziehung auf — ?

qui septem appellantur, die sieben Weisen, sonst kurz *septem* oder *septem illi* = οἱ ἑπτά, ausgezeichnet durch praktische Lebensweisheit, weshalb die meisten von ihnen als Staatsmänner und Gesetzgeber berühmt sind.

qui ista subtilius quaerunt 'die dies genauer nehmen' nämlich die *eruditi.* Vgl. § 18 *qui haec subtilius disserunt.*

sapientium in streng ph[illegible] sophischem Sinne. Cicero [illegible] erkennt (Off. III 16) weder

Athenis unum accepimus, et eum quidem etiam Apollinis oraculo sapientissimum iudicatum; hanc esse in te sapientiam existumant, ut omnia tua in te posita esse ducas humanosque casus virtute inferiores putes. Itaque ex me quaerunt, credo ex hoc item Scaevola, quonam pacto mortem Africani feras, eoque magis, quod proximis Nonis cum in hortos D. Bruti auguris commentandi causa, ut adsolet, venissemus, tu non adfuisti, qui diligentissime semper illum diem et illud munus solitus esses obire.

8. SCAEVOLA. Quaerunt quidem, C. Laeli, multi, ut est a Fannio dictum, sed ego id respondeo, quod animum adverti, te dolorem, quem acceperis cum summi viri, tum amicissumi morte, ferre moderate, nec potuisse non commoveri nec fuisse id humanitatis tuae; quod autem Nonis in conlegio nostro

Sieben, noch Cato und Lälius als *sapientes* an.

unum 'nur einen'.

et eum quidem, zu § 2 *et eo magis.*

Apollinis oraculo, das (nach dem Scholiasten zu Aristophan. Nub. v. 144) so lautete:

Σοφὸς Σοφοκλῆς, σοφώτερος δ' Εὐριπίδης,
'Ανδρῶν δὲ πάντων Σωκράτης σοφώτατος.

ut, epexegetisch, 'nämlich dafs', wie § 14 *id si ita est, ut.*

omnia tua ff. Nach der Lehre der Stoiker hat der Mensch sein ganzes Glück in sich selbst, in der Tugend zu suchen (*omnia — ducas*), die ihn auch über die Wechselfälle des Lebens triumphieren läfst (*humanos — inferiores*). Dies ist die stoische αὐτάρκεια. Denselben Gedanken behandelt ausführlich das 5. Buch von Ciceros Tuskulanen: *virtutem ad beate vivendum se ipsa esse contentam.*

ex hoc hinweisend, 'diesen (unsern), hier', wie § 32 *pro hoc.*

proximis 'letzten'; *proximus* sowohl von der nächsten Zukunft, als von der nächsten Vergangenheit.

D. Iunius Brutus, Konsul im Jahre 138 v. Chr.

commentandi causa, 'um Studien zu machen' in ihrer Wissenschaft. *Commentari* (= μελετᾶν) ist ursprünglich 'nachdenken, studieren'. Die Augurn brauchten für ihre Beobachtungen einen freien Platz, weshalb sie in der Regel in einem gröfsern 'Parke' (*horti*) zusammenkamen.

ut adsolet sc. *fieri,* unpersönlich.

qui — solitus esses, konzessiv, 'da du doch sonst . .'.

diligentissime 'ganz gewissenhaft, pünktlich'.

obire 'abwarten', ursprünglich = entgegengehen. Vgl. *diem suum* oder *supremum, mortem obire.*

§ 8. *quidem* 'allerdings'.

C. Laeli, mit hinzugefügtem Praenomen in förmlicher Anrede.

id respondeo, quod 'ich gebe zur Antwort das, was'.

acceperis 'empfunden hast wegen —'. Man sagt *dolorem accipere ex* oder *aliqua re, d. capere* und stärker *percipere ex* —.

summi — amicissumi 'des so ausgezeichneten . . .'.

moderate 'mit weiser Mäfsigung' als Stoiker.

nec potuisse — nec — humanitatis tuae, Asyndeton explicativum zu *ferre moderate; nec — nec* stehen mit einander in Korresponsion; 'dafs du weder hättest unerschüttert bleiben (mit Beziehung auf *summi viri*), noch dafs dies dein menschliches Gefühl gestattet hätte (mit Beziehung auf *amicissumi*)'.

quod, was anbetrifft dafs, 'wenn'.

non adfuisses, valetudinem respondeo causam, non maestitiam fuisse.

Laelius. Recte tu quidem, Scaevola, et vere; nec enim ab isto officio, quod semper usurpavi, cum valerem, abduci incommodo meo debui, nec ullo casu arbitror hoc constanti homini posse contingere, ut ulla intermissio fiat officii. 9. Tu autem, Fanni, quod mihi tantum tribui dicis, quantum ego nec adgnosco nec postulo, facis amice; sed, ut mihi videris, non recte iudicas de Catone: aut enim nemo, quod quidem magis credo, aut, si quisquam, ille sapiens fuit. Quo modo, ut alia omittam, mortem filii tulit! memineram Paulum, videram Galum, sed hi in pueris, Cato in perfecto et spectato viro. 10. Quam ob rem cave Catoni anteponas ne istum quidem ipsum, quem Apollo, ut ais, sapientissimum iudicavit;

valetudinem, vox media, 'dein Befinden', ohne näheren Zusatz (wie § 22, vgl. § 20 *bonam v.*), da derselbe sich aus dem Zusammenhange ergiebt.

usurpavi 'ausgeübt habe' zu § 28 *memoriam usurpet*. Es entspricht dem *obire* (§ 7), wie *officium* dem *munus* ebendaselbst.

incommodo meo. Lälius spricht in den mildesten Ausdrücken von seinem Schmerze.

ullo 'überhaupt —'.

constanti homini 'einem Manne von festem Charakter'.

contingere hier *in malam partem*, da es ursprünglich = zusammentreffen ist und von Ereignissen gebraucht wird, die naturgemäſs und den Verhältnissen der Person angemessen sind.

§ 9. *quod*, wie oben: 'wenn'.

adgnosco 'als wahr erkenne'. (*Quidquid verum, notum nostrumque esse profitemur, adgnoscimus; cognoscimus ea, quae accurate spectata plane intellegimus*).

postulo (Deminutivform zu *poscere*) der Billigkeit und den Umständen gemäſs fordern, 'beanspruchen'.

facis amice, aus der Umgangssprache, Ausdruck des Dankes, wie sonst *bene facis*.

ut — videris. So steht *videri* auch in Zwischensätzen mit *ut* persönlich.

si quisquam 'wenn überhaupt jemand'.

filii, vgl. Cat. m. § 12 und § 84. Er starb als *praetor designatus* und hatte mit Auszeichnung unter L. Aemilius Paulus gegen Perseus gedient.

memineram Paulum, videram ('ich hatte es erlebt, daſs') *Galum sc. mortes filiorum ferre*. Die Plusquamperfecta, weil sich Lälius lebhaft in die Zeit zurückversetzt, wo Cato von dem schmerzlichen Verlust betroffen ward. — *L. Aemilius Paulus* verlor zwei Söhne, den einen, 12 Jahre alt, 5 Tage vor seinem Triumphe über Perseus, den andern, 14 Jahre alt, drei Tage nach demselben. — *C. Sulpicius Galus*, Kriegstribun im Kriege gegen Perseus, berühmter Astronom (er sagte vor der Schlacht bei Pydna eine Mondfinsternis voraus) und Kenner der griechischen Litteratur.

sed hi sc. *talem casum tulerunt; in pueris, in* zur Bezeichnung des Objekts, an welchem sich die Standhaftigkeit bethätigte, wir: 'aber diese waren Knaben, Cato aber war . . .'. Vgl. § 24 *in re ficta*, § 26 *in re bona*, § 57 *in nostris rebus*, § 63 *in parva pecunia*.

perfecto 'vollständig erwachsen', nicht = (moralisch) vollkommen.

§ 10. *ne — quidem* 'auch n[illegible] Zwei Negationen heben sich ni[illegible] auf, wenn nach vorhergeh[illegible] allgemeiner Verneinung [illegible] ein einzelner Begriff durch [illegible]

huius enim facta, illius dicta laudantur. De me autem, ut iam cum utroque loquar, sic habetote:

III. Ego si Scipionis desiderio me moveri negem, quam id recte faciam, viderint sapientes; sed certe mentiar. Moveor enim tali amico orbatus, qualis, ut arbitror, nemo umquam erit, ut confirmare possum, nemo certe fuit. Sed non egeo medicina, me ipse consolor, et maxime illo solacio, quod eo errore careo, quo amicorum decessu plerique angi solent. Nihil mali accidisse Scipioni puto, mihi accidit, si quid accidit; suis autem incommodis graviter angi non amicum, sed se ipsum amantis est. **11.** Cum illo vero quis neget actum esse praeclare? Nisi enim, quod ille minime putabat, immortalitatem optare vellet, quid non adeptus est, quod homini fas esset

quidem hervorgehoben wird, oder wenn die allgemeine Verneinung einteilungsweise bei den einzelnen Gliedern (*nec — nec, non — non*) wiederholt wird. Vgl. § 51 *numquam — nec — nec.*

huius — laudantur von einseitig römischem Standpunkte aus im Gegensatz zu griechischer Denkungsart; *huius* hier, wie öfter, auf eine der Zeit und Vorstellung nach nähere Person bezogen.

De me 'was mich betrifft'.

cum utroque, wir: 'zu (euch) beiden'. — Im Lat. sagt man nicht *loqui ad aliquem.*

sic habetote 'wisset, vernehmt Folgendes', der familiären Sprache angehörig, aber stets in der volleren Imperativform, wie noch *scito* und *memento.* Das hinweisende *sic* steht so öfters bei den Verbis dicendi, wie § 19 *sic perspicere.* Vgl. *sic mihi persuasi, sic sentio, sic accepimus* u. a.

quam id recte, über die Traiectio zu § 6 *iam.*

viderint sapientes, nämlich die Stoiker, die vom Weisen die Ausrottung aller Affekte und Leidenschaften (ἀπάθεια) forderten. Die Wendung ist ironisch abweisend: 'das mögen die Philosophen ausmachen'.

mentiar 'ich müfste lügen', wie vorher *negem* 'leugnen wollte'.

Moveor enim sc. *desiderio* 'ich fühle mich allerdings ergriffen', wie nachher *careo* 'ich fühle mich frei'.

orbatus 'da ich mich beraubt sehe'; *orbare* (eig. zum *orbus* = verwaist machen) ist stets = des Teuersten berauben.

errore, nämlich dafs der Tod ein Übel sei. Die Widerlegung dieses Satzes bildet den Inhalt des 1. Buches der Tuskulanen.

decessu Abl. der entfernteren Ursache, wir: 'beim Hinscheiden'.

plerique 'sehr viele', dagegen *plurimi* = die meisten.

incommodis, in absichtlichem Gegensatze zu *mali.*

non amicum — est 'heifst nicht — lieben'.

§ 11. *Cum illo — praeclare. Agere bene, praeclare, optime, male, pessime cum aliquo* = mit jem. gut oder übel verfahren. Besonders oft, wie hier, unpersönlich im Passivum = 'es ergeht'.

Nisi — vellet 'wenn er nicht etwa . . .'. Es ist dies kein irrealer Bedingungssatz, sondern *vellet* ist nichts anderes, als ein in die Vergangenheit getretenes *velit.*

quod — putabat sc. *optandum esse* 'ein Gedanke, der ihm ganz fern lag'.

immortalitatem nämlich hier auf Erden.

quid non 'was nicht alles?'.

quod — fas esset 'soweit —', also ist *esset* was für ein Konjunktiv? *fas* vom göttlichen und natürlichen, *ius* vom menschlichen Recht, *licet* von dem, was nach den Gesetzen erlaubt ist.

optare? qui summam spem civium, quam de eo iam puero habuerant, continuo adulescens incredibili virtute superavit, qui consulatum petivit numquam, factus consul est bis, primum ante tempus, iterum sibi suo tempore, rei publicae paene sero, qui duabus urbibus eversis inimicissimis huic imperio non modo praesentia, verum etiam futura bella delevit. Quid dicam de moribus facillimis, de pietate in matrem, liberalitate in sorores, bonitate in suos, iustitia in omnes? nota sunt vobis. Quam autem civitati carus fuerit, maerore funeris indicatum est. Quid igitur hunc paucorum annorum accessio iuvare potuisset? Senectus enim quamvis non sit gravis, ut memini Catonem anno ante, quam est mortuus, mecum et cum Scipione disserere, tamen aufert eam viriditatem, in qua etiam nunc erat Scipio. **12.** Quam ob rem vita quidem talis

iam gehört zu *habuerant,* Traiectio, zu § 6 *iam.*

adulescens. Schon im 17. Jahre focht er unter Anführung seines Vaters tapfer bei Pydna.

bis, im Jahre 147 v. Chr., als er erst 36 Jahre alt war, während das gesetzliche Alter nach der lex Villia annalis (180 v. Chr.) das 43. Jahr gewesen wäre, also *ante tempus* 'vor der gesetzlichen Zeit', zum zweiten Mal 134 v. Chr., also *suo tempore,* aber nur für seine Person (*sibi*), da die Belagerung Numantias bereits 8 Jahre unter grofsen Verlusten für die Römer gedauert hatte.

futura, nämlich mit diesen Städten.

delevit 'im Keime erstickte'. Die seltene Wendung ist durch das vorausgehende *eversis* veranlafst.

Quid dicam de . . Figur der Amplificatio, nicht zu verwechseln mit der Figur der Praeteritio: *quid loquar de . . .*

de moribus facillimis 'von seinem liebenswürdigen Wesen'. Dasselbe wird näher erklärt durch die im folgenden genannten Tugenden, die wegen des nur einmal gesetzten *de* als ein Ganzes anzusehen sind.

pietate 'kindliche Liebe'; *pietas* ist nicht blofs Frömmigkeit, sondern Liebe, zu der uns heilige Bande der Natur verpflichten, gegen Gott, Eltern, Verwandte, Vaterland.

in matrem. Scipio unterstützte seine von seinem Vater geschiedene Mutter Papiria aus seinen Mitteln und schenkte ihr sogar die Erbschaft seiner Adoptivgrofsmutter Aemilia, der Gemahlin des älteren Scipio Afrikanus. Nach dem Tode der Papiria schenkte er sie wieder seinen Schwestern (*liberalitate in sorores*).

maerore funeris, eigentümliche Kürze des lateinischen Genitivs, wir 'bei dem L.' Vgl. § 15 *voluntatum — consensio,* § 20 *omnium divinarum — rerum consensio,* § 34 *contentione vel uxoriae condicionis vel commodi alicuius* u. ebend. *honoris contentionem* und *certamen.*

accessio = si accessisset. Daraus erklärt sich *potuisset.* Scipio starb 129 v. Chr. im 56. Lebensjahre.

quamvis non 'so wenig auch'.

Catonem — disserere, Lälius deutet auf das Gespräch über das Greisenalter hin, das Cicero in das Jahr 150 setzt.

anno 'ein J.'; *unus* wird im Lat. bei Begriffen der Zeit und des Mafses weggelassen, sofern es nicht im Gegensatze steht.

viriditatem, hier metaphorisch: 'die Frische des Geistes'.

etiam nunc statt *etiam tum,* da der Freund erst vor wenigen Tagen gestorben war.

§ 12. *vita* durch *quidem* im Gegensatze zu *moriendi* hervor-

fuit vel fortuna vel gloria, ut nihil posset accedere, moriendi autem sensum celeritas abstulit; quo de genere mortis difficile dictu est, quid homines suspicentur, videtis; hoc vere tamen licet dicere, P. Scipioni ex multis diebus, quos in vita celeberrimos laetissimosque viderit, illum diem clarissimum fuisse, cum senatu dimisso domum reductus ad vesperum est a patribus conscriptis, populo Romano, sociis et Latinis, pridie quam excessit e vita, ut ex tam alto dignitatis gradu ad superos videatur deos potius quam ad inferos pervenisse.

IV. **13.** Neque enim adsentior iis, qui haec nuper disserere coeperunt, cum corporibus simul animos interire atque omnia morte deleri; plus apud me antiquorum auctoritas valet, vel nostrorum maiorum, qui mortuis tam religiosa iura tribuerunt,

gehoben. Im Deutschen wird Umschreibung durch 'was — anbetrifft' nötig.

moriendi ist auch bei *celeritas* hinzuzudenken. Wie von *mortis* verschieden? Vgl. Cat. m. 74 *sensus moriendi aliquis esse potest.*

quo de genere = *cuius de genere.*

dictu 'mich zu äufsern.'

suspicentur. Scipio hatte im Senate unter heftigem Widerstande der Volkstribunen C. Gracchus, M. Fulvius Flaccus und C. Papirius Carbo eine Mafsregel durchgesetzt, die beinahe einer Sistierung der weitern Ackerverteilung gleichkam. Nach dem Schlusse der Sitzung wurde er vom Senate und von den Latinern, in deren Besitze sich ein Teil des *ager publicus* befand, und die sich durch die Ackerrogation in ihrem Besitzstande bedroht sahen, ehrenvoll nach Hause geleitet. Am folgenden Morgen ward er tot im Bette gefunden. Den plötzlichen Tod Scipios hielt man fast allgemein für einen gewaltsamen. Richtete sich doch sogar der Verdacht gegen seine eigenen Verwandten (vgl. § 41, wo sich Lälius etwas bestimmter als hier ausdrückt: *hunc etiam post mortem secuti amici et propinqui quid in P. Scipione effecerint, sine lacrimis non queo dicere*). Gewifs ist es, dafs der Thäter der Gracchenpartei angehörte.

quos — celeberrimos 'deren — sehr gefeierte'; *celeber* wird erst seit Livius von Personen gebraucht.

viderit, wie § 9.

reductus vom Ehrengeleite aus der Senatssitzung nach Hause, wie umgekehrt *deduci* von Hause nach der Curie, vgl. Cat. m. § 63.

populo Romano, genauer nur die *boni,* die Optimaten, die nicht zur Partei der Gracchen gehörten.

sociis et Latinis bildet zusammen ein neues drittes Glied. Die Latiner als bevorrechtigter Teil der Bundesgenossen werden speciell genannt, daher *et.* Sonst auch *socii nomenque Latinum.*

deos von *superos* absichtlich als erklärende Apposition (= *qui dei sunt*) durch die Wortstellung getrennt, damit man nicht zu *inferos* ebenfalls *deos* ergänze.

§ 13. *iis,* den Epikureern.

haec 'diese Lehren', zu § 6 *hoc.*

auctoritas 'Vorgang, Beispiel'.

nostrorum wegen welches Gegensatzes vorangestellt?

religiosa iura die mit der gröfsten Gewissenhaftigkeit beobachteten Rechte der Manen, zu denen namentlich die Pflicht der feierlichen Bestattung gehörte; *tam* vor *religiosa* weist auf etwas allgemein Bekanntes hin. Wenn dagegen durch das deutsche „so" nur der hohe Grad ausgedrückt wird, mufs im Lateinischen der Superlativ stehen.

quod non fecissent profecto, si nihil ad eos pertinere arbitrarentur, vel eorum, qui in hac terra fuerunt magnamque Graeciam, quae nunc quidem deleta est, tum florebat, institutis et praeceptis suis erudierunt, vel eius, qui Apollinis oraculo sapientissimus est iudicatus, cui non tum hoc, tum illud, uti plerisque, sed idem semper, animos hominum esse divinos, iisque, cum ex corpore excessissent, reditum in caelum patere, optimoque et iustissimo cuique expeditissimum. **14.** Quod idem Scipioni videbatur, qui quidem, quasi praesagiret, perpaucis ante mortem diebus, cum et Philus et Manilius adesset et alii plures, tuque etiam, Scaevola, mecum venisses, triduum disseruit de re publica; cuius disputationis fuit extremum fere de immortalitate animorum, quae se in quiete per visum ex Africano audisse dicebat. Id si ita est, ut optumi cuiusque

si — arbitrarentur, das Imperfektum zur Bezeichnung der gleichzeitigen Dauer des *tribuere* und *arbitrari* (= damals als sie die *iura* schufen, dachten sie . . .), vgl. Cato m. 82 *nisi animo cernerent.*

nihil ad eos pertinere 'dafs nichts sie berühre', es ihnen gleichgültig sei. *Pertinet aliquid ad aliquem* heifst untereinander in Berührung stehen = *attingere*, wie § 65 *quae omnia pertinent ad fidelitatem,* oder von Bedeutung und Nutzen sein, wie § 50 *eadem bonitas etiam ad multitudinem pertinet.*

eorum, der Pythagoreer. Pythagoras aus Samos stiftete zu Kroton in Grofsgriechenland eine philosophische Schule, die zugleich eine religiös-politische Genossenschaft war. Bekannt ist ihre Lehre von der Seelenwanderung (*μετεμψύχωσις*).

fuerunt 'lebten', (nicht *vixerunt,* da *vivere* ist 1) das Leben haben oder noch am Leben sein 2) ein Leben führen).

quidem 'freilich'.

deleta est nach dem Tarentinerkriege.

institutis et praeceptis 'durch Einrichtungen und Lehren'. Ersteres mit Bezug auf die politische, letzteres auf die religiös-ethische Seite ihrer Philosophie.

cui sc. *videbatur.*

plerisque, wie den Sophisten und neueren Akademikern, welche letzteren eine absolute Gewifsheit leugneten und nur eine Wahrscheinlichkeit annahmen.

animos ff. Die Beweise für die Unsterblichkeit der Seele finden sich kurz zusammengestellt Cat. m. § 77 ff.

corpore, der Singular neben *animos*, weil *corpus* abstrakt (= Körperlichkeit) zu fassen ist. Dagegen steht oben *cum corporibus — animos.*

§ 14. *qui quidem* 'er, der'.

quasi praesagiret absolut: 'als ob er eine Vorahnung gehabt hätte'.

L. Furius Philus s. Einl. 3.

M'. Manilius Redner und Jurist.

de re publica. Gemeint sind die *libri sex de re publica*, von denen jedoch nur etwa ein Drittel uns erhalten ist. Das letzte Buch enthielt das uns von Macrobius aufbewahrte *Somnium Scipionis.*

cuius disputationis 'und dieser . . .', vgl. § 3 *quas.*

fuit — de 'handelte von' (nicht *egit!*).

fere 'fast ausschliefslich'.

quae — dicebat, lose angeknüpft. Vgl. Cat. m. § 7 *interfui querellis — quae — deplorare solebant.*

in quiete 'im Schlafe'.

Africano sc. maiore.

It si ita est ut, 'wenn dies wirklich (zu § 24 ita ut erat) der Fall ist, dafs nämlich' (zu § 7 ut).

animus in morte facillime evolet tamquam e custodia vinclisque corporis, cui censemus cursum ad deos faciliorem fuisse quam Scipioni? Quocirca maerere hoc eius eventu vereor ne invidi magis quam amici sit. Sin autem illa veriora, ut idem interitus sit animorum et corporum nec ullus sensus maneat, ut nihil boni est in morte, sic certe nihil mali; sensu enim amisso fit idem, quasi natus non esset omnino, quem tamen esse natum et nos gaudemus et haec civitas, dum erit, laetabitur. **15.** Quam ob rem cum illo quidem, ut supra dixi, actum optime est, mecum incommodius, quem fuerat aequius, ut prius introieram *in vitam*, sic prius exire de vita. Sed tamen recordatione nostrae amicitiae sic fruor, ut beate vixisse videar, quia cum Scipione vixerim, quocum mihi coniuncta cura de publica re et de privata fuit, quocum et domus fuit et militia communis et, id in quo est omnis vis amicitiae, voluntatum, studiorum, sententiarum summa consensio. Itaque non tam ista me sapientiae, quam modo Fannius commemoravit, fama delectat, falsa praesertim, quam quod amicitiae nostrae memo-

cui censemus, wir: wem mufs (mag) . . .', vgl. § 24 *quid arbitramur*.

eventu 'Schicksal'.

vereor ne — sit 'dürfte (möchte) verraten'. Wie *vereor ne* als gemilderte Bejahung dient, so *vereor ut* als gemilderte Verneinung (= schwerlich).

illa 'jene Ansicht' (zu § 6 *hoc*), die zu Anfang des § 13 erwähnt ist. Die Auslassung von *esse* ist bei Cicero gewöhnlich in kurzen Sätzen (oder Gegensätzen), besonders bei *hic* od. *ille*. Vgl. § 20 *beluarum hoc quidem extremum, illa autem superiora caduca et incerta*. S. noch § 79, § 89, § 25, § 59, § 78 und § 90.

ut fügt die nähere Erklärung hinzu, wie oben *ut optimi* ff. u. § 7. Vgl. auch § 57.

sensus 'Bewufstsein'.

ut — sic konzessiv: 'zwar — aber'.

gaudemus sich innerlich freuen, *laetabitur* die Freude äufserlich zu erkennen geben.

§ 15. *supra* § 11.

optime, zu § 11 *praeclare*.

fuerat, das Plusquamperfektum in Bezug auf die Zeit des Todes des Scipio (= damals, als . . .).

videar ohne *mihi*, wie § 41.

vixerim subjektiv. Über *vivere cum aliquo* s. zu § 2.

mihi coniuncta — fuit 'ich teilte'.

publica vorangestellt, zu § 1 *virili toga*.

et domus — et militia 'das Leben im Hause und im Felde'. Lälius war Legat des Scipio während seines Feldzuges gegen Karthago.

id in quo ff. nachdrucksvolle Voranstellung der Apposition. So häufig *id quod*, wenn der Relativsatz sich auf einen ganzen Gedanken, nicht auf ein einzelnes Wort bezieht.

omnis vis 'das ganze Wesen', vgl. § 92.

volunt. stud. sent. 'in Entschlüssen, Bestrebungen, Grundsätzen'. Vgl. Sall. Cat. XX 3 *idem velle atque idem nolle, ea demum firma amicitia est*. Über den Genitiv s. zu § 11 *maerore funeris*.

modo, § 6.

praesertim auch in verkürzten Sätzen, wie Cat. m. § 61 *senectus honorata praesertim*.

quod — spero übersetze substantivisch. Im Lat. war *spes* entsprech nd dem vorangehenden *fama* nicht möglich, weil von *spes* kein Acc. c. Inf. abhängen konnte.

riam spero sempiternam fore, idque eo mihi magis est cordi, quod ex omnibus saeculis vix tria aut quattuor nominantur paria amicorum; quo in genere sperare videor Scipionis et Laeli amicitiam notam posteritati fore.

16. FANNIUS. Istuc quidem, Laeli, ita necesse est. Sed quoniam amicitiae mentionem fecisti et sumus otiosi, pergratum mihi feceris, spero item Scaevolae, si, quem ad modum soles de ceteris rebus, quom ex te quaeritur, sic de amicitia disputaris quid sentias, qualem existumes, quae praecepta des.

SCAEVOLA. Mihi vero erit gratum; atque id ipsum cum tecum agere conarer, Fannius antevortit. Quam ob rem utrique nostrum gratum admodum feceris.

V. **17.** LAELIUS. Ego vero non gravarer, si mihi ipse confiderem; nam et praeclara res est et sumus, ut dixit Fannius, otiosi. Sed quis ego sum? aut quae est in me facultas? doctorum est ista consuetudo, eaque Graecorum, ut iis ponatur, de quo disputent quamvis subito; magnum opus est egetque

idque — cordi 'und dieser Gedanke (zu § 6 *hoc*) ist mir um so wohlthuender'; *eo mihi magis* zu § 6 *iam; cordi esse* seltener bei Cicero, dafür gewöhnlicher *curae esse*.

tria aut (oder höchstens) *quattuor*, nämlich Theseus und Peirithous, Orestes und Pylades, Achilles und Patroklus und aus historischer Zeit Damon und Phintias.

quo in genere sc. *amicitiarum*, hier umschreibend = 'und unter diesen'. Sonst heifst *quo in genere* in dieser Hinsicht.

sperare videor 'ich schmeichle mir mit der Hoffnung'.

Scipionis et Laeli emphatisch: eines Sc. und L.

posteritati = *posteris*.

§ 16. *ita* steht so öfters pleonastisch nach Pronomina und bleibt im D. unübersetzt.

otiosi. Nach römischer Anschauung durfte der Staatsmann nur dann sich mit theoretischen Untersuchungen befassen, wenn er nicht *occupatus* d. h. wenn er frei von Staatsgeschäften war.

feceris — si — disputaris, die doppelten Futura exacta wie Cat. m. § 6 *atqui gratissimum nobis — feceris, si — a te didicerimus*.

spero item Scaevolae, vgl. § 7 *ex hoc item Scaevola*.

de ceteris rebus proleptisch, wie § 6 *in reliqua Graecia*.

quid sentias — des Disposition der Schrift. S. Einl. 6.

vero versichernd: 'ja, gewifs', häufig in Antworten, gewöhnlich dem Pronomen oder Verbum nachgestellt, wie Cat. m. § 6 *faciam vero, Laeli*. Vgl. unten § 17 *Ego vero*, § 25 *Nos vero a te potius*.

atque nachdrücklich: 'und zwar'.

tecum agere, zu § 4.

gratum admodum = *pergratum*. Über die Stellung des Adverbs s. zu § 2 *admodum*.

Erster, allgemeiner Teil der Abhandlung: über den Wert der Freundschaft V 17—VII 25.

1. Ablehnung einer wissenschaftlichen Erörterung § 17.

§. 17. *res* 'der Gegenstand'.

docti bei Cicero die wissenschaftlich (theoretisch) Gebildeten, speciell die Philosophen'.

Graecorum ist Substantiv.

ponatur stehend vom Aufstellen eines Themas (wie τιθέναι, θέσις).

quamvis hier in ursprünglicher Bedeutung Adverbium, nicht Konjunktion = *tam subito quam vis* 'beliebig —'. Zuerst waren es die Sophisten, die sich ein Thema aus-

exercitatione non parva. Quam ob rem, quae disputari de amicitia possunt, ab eis censeo petatis, qui ista profitentur; ego vos hortari tantum possum, ut amicitiam omnibus rebus humanis anteponatis; nihil est enim tam naturae aptum, tam conveniens ad res vel secundas vel adversas. **18.** Sed hoc primum sentio, nisi in bonis amicitiam esse non posse; neque id ad vivum reseco, ut illi, qui haec subtilius disserunt, fortasse vere, sed ad communem utilitatem parum; negant enim quemquam esse virum bonum nisi sapientem. Sit ita sane; sed eam sapientiam interpretantur, quam adhuc mortalis nemo est consecutus, nos autem ea, quae sunt in usu vitaque communi, non ea, quae finguntur aut optantur, spectare debemus. Numquam ego dicam C. Fabricium, M'. Curium, Ti. Corun-

baten (*quaestionem poscere*), um 'aus dem Stegreife' (*subito, ex tempore*) über dasselbe zu reden.

quae disputari — possunt mit Bezug auf des Fannius Worte § 16 *de amicitia disputaris*. Lälius fühlt sich aufser Stande, in eine philosophische Erörterung einzutreten; er vermag nur einige praktische Regeln zu geben.

censeo in einen Konjunktivsatz eingeschoben, mit ironischer Färbung = 'dächte ich'.

qui ista profitentur 'deren Fach es ist', vgl. § 24 *ab iis qui ista disputant, quaeritote*. So sagt man *scientiam, artem* oder *se sapientem* (ohne *esse!*) *profiteri* in dem Sinne von: sich öffentlich zu einem Berufe u. s. w. bekennen.

ut amicitiam ff. Vgl. den Schlufs des Dialogs.

rebus humanis 'irdischen Gütern'.

2. Freundschaft besteht nur unter Guten § 18—21.

§ 18. *Sed* abbrechend, da Lälius, bevor er über den Wert der Freundschaft spricht, zunächst den Begriff derselben näher bestimmen will.

hoc — sentio 'das ist meine Meinung'.

in bonis, dafür § 65 *inter bonos*.

neque adversativ: 'jedoch nicht'.

ad vivum reseco, Metapher von chirurgischen Operationen = 'ich nehme es nicht allzu genau' in demselben Sinne, wie das folgende *subtilius disserere* oder *quaerere* (§ 7). — Zugleich ein Beispiel für die Verbindung des substantivierten Neutrum Sing. von Adjektiven mit Präpositionen, wie *adducere in angustum* § 20, *in perpetuum, in dubium vocare, ad irritum redigere, ad summum pervenire, in unum colligere, in maius celebrare* u. a.

illi, die Stoiker.

ad — parum 'zu wenig — fördernd' (eig. zu wenig in der Richtung auf —). Zu *parum,* sowie zu *vere* erg. *subtilius disserunt.*

sane beim konzessiven Konjunktiv = 'immerhin'.

eam sapientiam interpr., quam 'unter Weisheit verstehen sie etwas, das —' (Attraktion des Genus).

mortalis, bei Cicero für *homo* nur in Verbindung mit *nemo, multi, omnes* (§ 24), *cuncti.*

sunt = *posita sunt; usus,* wie § 6.

ea, quae finguntur aut optantur 'das, was nur in der Phantasie existiert und frommer Wunsch ist'.

Fabricius, Curius und *Coruncanius* typische Beispiele der strengsten Rechtlichkeit, Uneigennützigkeit und Vaterlandsliebe (ebenso zusammengestellt Cat. m. § 15 u. § 43), *C. Fabricius Luscinus* und *M'. Curius Dentatus,* beide Feldherrn gegen Pyrrhus, *Ti. Coruncanius,* Freund des letzteren, ausgezeichnet im Kriege gegen die Etrusker, der erste plebe-

canium, quos sapientes nostri maiores iudicabant, ad istorum normam fuisse sapientes. Quare sibi habeant sapientiae nomen et invidiosum et obscurum, concedant, ut viri boni fuerint. Ne id quidem facient, negabunt id nisi sapienti posse concedi. **19.** Agamus igitur pingui, ut aiunt, Minerva. Qui ita se gerunt, ita vivunt, ut eorum probetur fides, integritas, aequitas, liberalitas, nec sit in eis ulla cupiditas, libido, audacia, sintque magna constantia, ut ii fuerunt, modo quos nominavi, hos viros bonos, ut habiti sunt, sic etiam appellandos putemus, quia sequantur, quantum homines possunt, naturam optimam bene vivendi ducem. Sic enim mihi perspicere videor, ita natos esse nos, ut inter omnes esset societas quaedam, maior autem, ut quisque proxume accederet. Itaque cives potiores quam peregrini, propinqui quam alieni; cum his enim amicitiam natura ipsa peperit; sed ea non satis habet firmitatis. Namque hoc praestat amicitia propinquitati, quod ex propin-

jische Pontifex maximus und grofser Rechtsgelehrter (Cat. m. § 27 gehört er zu denen, *quorum usque ad extremum spiritum est provecta prudentia*).

nostri im Gegensatz zu den griechischen Stoikern.

sibi habeant, formelhaft (*tuas res tibi habeto* war die Formel, mit der der Ehemann seine Frau bei der Scheidung entliefs).

invidiosum 'gehässig', wegen der Überhebung, die in der Aufstellung des stoischen Weisheitsideals liegt, *obscurum,* weil letzteres der grofsen Menge 'unverständlich' war.

concedant, ut in dem ironischen Sinne: 'sie mögen erlauben, dafs sie gewesen sind, daher *ut.*

§ 19. *pingui — Minerva,* derber, sprüchwörtlicher (*ut aiunt* § 22), metonymischer Ausdruck, wir etwa: 'nach unserem gemeinen Menschenverstande'. Auch *crassa Minerva* (Hor. sat. II 2, 3). Vgl. *invita Minerva.*

aequitas, liberalitas 'Billigkeitsgefühl (zu § 1 *iustitia*) und edle Gesinnung'. Alle vier Eigenschaften fallen unter den Begriff der *iustitia,* welche für die Kardinaltugend eines *vir bonus* galt (vgl. Off. II 11, 38 *ex qua una virtute viri boni appellantur*).

cupiditas, libido, audacia 'Begehrlichkeit, Zügellosigkeit, Frechheit'; *constantia* 'Charakterfestigkeit'.

ut habiti sunt 'wie sie dafür gehalten wurden'.

appellandos 'für wert so genannt zu werden'. Vgl. Cat. m. § 20 *ut sunt, sic etiam* (so stets bei Cicero, nicht *ita etiam!*) *nominantur senes.* Umgekehrt Lael. § 6 *te sapientem et appellant et existimant.*

sequantur, zu § 15 *vixerim.*

naturam — ducem, Hauptgrundsatz der Stoiker (vgl. Cat. m. 5).

Sic — perspicere videor 'das glaube ich —'. Über *sic* zu § 10 *sic habetote.*

ita = *ea lege,* vgl. § 1.

societas. Gemeint ist der dem Menschen angeborene Trieb zur Geselligkeit (vgl. Aristot. Polit. I 1 ἄνθρωπος φύσει πολιτικὸν ζῷον).

ut quisque — accederet sc. *ad nos* 'je näher uns jemand steht'.

potiores = *praeferendi.*

peregrini dem Vaterlande, *alieni* der Verwandtschaft nach.

natura ipsa 'die N. allein' (kein anderer); dagegen unten § 20 *ipsa natura* 'schon die Natur'.

peperit 'hat geknüpft'.

ea sc. *amicitia; hoc* = *hac re.*

quitate benevolentia tolli potest, ex amicitia non potest; sublata enim benevolentia amicitiae nomen tollitur, propinquitatis manet. **20.** Quanta autem vis amicitiae sit, ex hoc intellegi maxime potest, quod ex infinita societate generis humani, quam conciliavit ipsa natura, ita contracta res est et adducta in angustum, ut omnis caritas aut inter duo aut inter paucos iungeretur.

VI. Est enim amicitia nihil aliud nisi omnium divinarum humanarumque rerum cum benevolentia et caritate consensio; qua quidem haud scio an excepta sapientia nihil melius homini sit a dis inmortalibus datum. Divitias alii praeponunt, bonam alii valetudinem, alii potentiam, alii honores, multi etiam voluptates. Beluarum hoc quidem extremum, illa autem superiora caduca et incerta, posita non tam in consiliis nostris quam in fortunae temeritate. Qui autem in virtute summum

potest — non potest (= aber nicht). Im Latein. wird in solchen verneinenden Gegensätzen das Verbum gewöhnlich asyndetisch wiederholt (bei *posse* stets), oder es wird *item* der Negation hinzugefügt. Geht die Negation mit dem Verbum voraus (im D. = aber wohl), so ist die Wiederholung des Verbum notwendig, vgl. § 55 *parare — non parare;* § 62 *non posse;* § 73 *non potuit;* § 90 *non capiunt — capiunt;* Cat. m. § 83 *videre — non videre.*

propinquitatis manet. Beachte das im Lat. hier notwendige Asyndeton. Im D. tritt gern Subordination ein: 'während —'.

§. 20. *Quanta — sit,* im D. substantivische Wendung: 'die hohe Bedeutung'.

res 'Verhältnis'.

adducta in angustum 'in so enge Grenzen eingeengt', zu § 18 *ad vivum reseco.*

ut omnis caritas — iungeretur 'dafs sich das Band der — immer nur knüpft'. Im Latein. wird das Bild nur im Verbum festgehalten, z. B. *amicitiam, benevolentiam* (§ 26) *iungere, religionem labefactare* am Gebäude der Religion rütteln, *libido consedit* der Sturm der Leidenschaft hat sich gelegt.

inter paucos. Weshalb ist die Präposition wiederholt?

enim 'ja doch'.

omnium — consensio, vgl. § 15 *et id in quo est omnis vis amicitiae, voluntatum, studiorum, sententiarum summa consensio.*

rerum, wir: 'in —', § 11 *maerore funeris.*

cum caritate. Eine derartige, unmittelbare, hier durch attributive Stellung erleichterte Verbindung eines Präpositionsausdruckes mit einem Substantivum ist besonders bei *cum* und *sine* häufig; wir: 'verknüpft mit —'. Vgl. § 61 *sine ulla exceptione communitas,* § 66 *in omni re severitas,* Cat. m. § 7 *senectutem sine querela.* — *Caritas* ist Liebe aus Achtung und Substantiv zu *diligere.*

haud scio an — nihil 'schwerlich dürfte es ein —' (= vielleicht kein) oder: 'wohl das schönste G'. Vgl. § 43 und zum Gedanken den Schlufs des Dialogs.

bonam — valetudinem, zu § 8.

beluarum 'viehisch'.

hoc qu. extremum sc. *praeponere voluptates; quidem* hebt das Pronomen, dem es enklitisch nachgestellt ist, hervor und bleibt unübersetzt. Beachte die Auslassung der Copula und den Chiasmus im Gegensatze.

caduca et incerta, § 102 *res humanae fragiles caducaeque sunt.*

qui — ponunt, die Stoiker.

bonum ponunt, praeclare illi quidem, sed haec ipsa virtus amicitiam et gignit et continet, nec sine virtute amicitia esse ullo pacto potest. **21.** Iam virtutem ex consuetudine vitae sermonisque nostri interpretemur nec eam, ut quidam docti, verborum magnificentia metiamur virosque bonos eos, qui habentur, numeremus, Paulos, Catones, Galos, Scipiones, Philos; his communis vita contenta est; eos autem omittamus, qui omnino nusquam reperiuntur. **22.** Tales igitur inter viros amicitia tantas opportunitates habet, quantas vix queo dicere. Principio qui potest esse vita 'vitalis', ut ait Ennius, quae non in amici mutua benevolentia conquiescit? Quid dulcius quam

praeclare illi quidem sc. *faciunt.* Bei Einräumungen mit *quidem* und folgendem *sed, sed tamen* oder *vero* wird stets vor *quidem* ein Pronomen (gewöhnlich *ille*) eingeschaltet, das für das Deutsche überflüssig ist. So § 66 *habet illa quidem gravitatem, sed,* § 68 *non sunt illae quidem repudiandae, vetustas tamen;* Cat. m. § 65 *excusationis, non illius quidem iustae sed* —.

sed haec ipsa virtus ff. eine im folgenden weiter ausgeführte Polemik gegen den abstrakten Idealismus der Stoiker, die auch die Freundschaft für ein Gut halten müſsten, da sie mit der Tugend auf das engste verknüpft ist.

continet eig. zusammenhält = 'erhält'. Vgl. § 100 *virtus et conciliat amicitias et conservat.*

esse hier, worauf schon die Stellung hinweist, selbständiges Verbum: 'bestehen'.

§ 21. *Iam* fortschreitend 'ferner'.

vitae 'des wirklichen L.'

nec, wir subordinierend: 'ohne zu'.

docti, die Stoiker, zu § 17 *doctorum.*

verborum magnificentia 'nach hochtrabenden Worten'. Im Lat. pflegt statt des Adjektivs das Substantiv gesetzt zu werden, wenn auf demselben das Hauptgewicht des Gedankens ruht.

Paullos ff. 'einen P.'. Über Paullus und Galus vgl. zu § 9, über Philus zu § 14, über Cato zu § 4. Scipio ist der jüngere.

reperiuntur. Warum nicht *inveniuntur?*

3. Die Annehmlichkeiten der Freundschaft.

a) in der Gegenwart (reale) § 22, b) in der Zukunft (ideelle) — § 23 *laudabilis.*

§ 22. *igitur* nimmt den durch *Sed* (§ 18) abgebrochenen Gedanken wieder auf.

opportunitates konkret 'Annehmlichkeiten'. Unten § 23 steht dafür *commoditates.*

Dem *Principio* 'zuvörderst' entspricht erst § 23 *que* in *Cumque*, wie ähnlich Cat. m. § 45 f. dem *primum — quoque.*

qui = *quomodo,* häufig bei *posse* und *fieri.* Vgl. Cat. m. § 4.

vita vitalis 'das Leben lebenswert'. Das *vita non vitalis* (ein Oxymoron) des Ennius ist dem griechischen βίος ἀβίωτος nachgebildet, das Cicero sonst durch *vita nulla* (§ 86, Cat. m. § 7) wiedergiebt.

ut ait Ennius, feste Wortstellung, Cat. m. 31 *ut ait Homerus.* — *Q. Ennius,* geb. 239 v. Chr. zu Rudiae in Calabrien, berühmter epischer (Hauptwerk: die Annalen, in welchem E. zuerst den Hexameter statt des altrömischen saturnischen Verses anwandte) und dramatischer Dichter.

conquiescit 'Ruhe findet'; vgl. § 101 *in adulescentium caritate adquiescimus.* Der Indikativ, weil *quae non conquiescit* Attribut zu *vita* ist = dasjenige Leben, welches —.

habere, quicum omnia audeas sic loqui ut tecum? Qui esset tantus fructus in prosperis rebus, nisi haberes, qui illis aeque ac tu ipse gauderet? adversas vero ferre difficile esset sine eo, qui illas gravius etiam quam tu ferret. Denique ceterae res, quae expetuntur, opportunae sunt singulae rebus fere singulis, divitiae, ut utare, opes, ut colare, honores, ut laudere, voluptates, ut gaudeas, valetudo, ut dolore careas et muneribus fungare corporis; amicitia res plurimas continet; quoquo te verteris, praesto est, nullo loco excluditur, numquam intempestiva, numquam molesta est; itaque non aqua, non igni, ut aiunt, locis pluribus utimur quam amicitia. Neque ego nunc de vulgari aut de mediocri, quae tamen ipsa et delectat et prodest, sed de vera et perfecta loquor, qualis eorum, qui pauci nominantur, fuit. Nam et secundas res splendidiores facit amicitia et adversas partiens communicansque leviores.

VII. **23.** Cumque plurimas et maximas commoditates amicitia contineat, tum illa nimirum praestat omnibus, quod

quicum bezieht sich gewöhnlich auf eine unbestimmte Person; von einer bestimmten steht nur *quocum.*

Qui esset ff. 'wie beschaffen wäre der so hohe Genuſs im Glück?' d. h. er wäre nur gering; *quis esset* ff. würde heiſsen: welches wäre überhaupt der so hohe Genuſs? d. h. es wäre überhaupt kein Genuſs.

sine eo, qui 'ohne einen, der'.

ceterae, proleptisch, zu § 16 *de ceteris rebus.* Subordiniere im D. 'während . . .'.

opportunae 'dienlich'.

singulae — singulis 'in der Regel nur für einzelne Zwecke'. Der Lateiner liebt es, zur Hervorhebung des Distributivbegriffes *singuli* zu verdoppeln.

utare. So steht *uti* zuweilen absolut in dem Sinne: 'seine (materiellen) Bedürfnisse bestreiten, zu leben haben'. Ter. Ad. V 9, 23 *Tu — huic aliquid paulum prae manu dederis, unde utatur;* ad. Att. XI, 11, 2 *id quoque velim cum illa* (*Terentia*) *videas, ut sit, quî utamur.*

opes '(politischer) Einfluſs' vgl. Cat. m. § 8.

colare, zu § 16 *coluntur.*

valetudo, hier *bona v.,* zu § 8.

muneribus — corporis 'körperliche Verrichtungen'.

res plurimas continet 'er-streckt sich über sehr viele Verhältnisse'.

verteris. Der Konjunktiv in dem verallgemeinernden Relativsatze wegen des allgemeinen Subjekts man. Beachte das Tempus.

itaque 'und so'.

ut aiunt, zu § 19.

locis 'Gelegenheiten'.

mediocri, welche die Mitte hält zwischen der Freundschaft des *vulgus* und der der *sapientes.* S. § 76.

ipsa 'auch schon'.

qui pauci, zu § 12 *quos — celeberrimos.*

Nam ff. Man erwartet wenigstens *haec una et secundas res* etc. Auffallend bleibt jedoch, daſs Cic. hier nochmals auf die Annehmlichkeiten der Freundschaft im Glück und im Unglück zurückkommt, nachdem bereits oben (*Qui esset tantus fructus — ferret*) davon die Rede gewesen ist. Vermutlich hat der Satz, wenn er überhaupt echt ist, ursprünglich hinter *ferret,* vor *denique* gestanden.

communicans, indem sie es zu einer gemeinschaftlichen Sache macht d. h. an demselben 'Anteil zu nehmen heiſst'.

§ 23. *Cumque — tum* 'wenn schon — so doch'; *que* leitet zu den ideellen Annehmlichkeiten über, zu § 22 *Principio.*

illa sc. *commoditas.*

bonam spem praelucet in posterum nec debilitari animos aut cadere patitur. Verum enim amicum qui intuetur, tamquam exemplar aliquod intuetur sui. Quocirca et absentes adsunt et egentes abundant et inbecilli valent et, quod difficilius dictu est, mortui vivunt; tantus eos honos, memoria, desiderium prosequitur amicorum. Ex quo illorum beata mors videtur, horum vita laudabilis. Quodsi exemeris ex rerum natura benevolentiae coniunctionem, nec domus ulla nec urbs stare poterit, ne agri quidem cultus permanebit. Id si minus intellegitur, quanta vis amicitiae concordiaeque sit, ex dissensionibus atque ex discordiis perspici potest. Quae enim domus tam stabilis, quae tam firma civitas est, quae non odiis et discidiis funditus possit everti? Ex quo, quantum boni sit in amicitia, iudicari potest. **24.** Agrigentinum quidem doctum quendam virum carminibus Graecis vaticinatum ferunt, quae in rerum natura toto-

praelucet, hier transitiv: 'läſst voranleuchten'. Subjekt ist selbstverständlich wieder *amicitia.*

exemplar — sui 'Abbild seines Ichs'. Vgl. § 80 *alter idem.*

absentes adsunt d. h. der abwesende Freund wird durch den anwesenden vertreten. Beachte die Oxymora.

egentes abundant nach dem pythagoreischen Sprüchworte: κοινὰ τὰ τῶν φίλων (off. I 51 *ut in Graecorum proverbio est*: *amicorum esse communia omnia*).

difficilius dictu est, wir: 'noch kühner klingt'.

tantus ff. Das Asyndeton (*explicativum*) ist regelmäſsig in derartigen Ausrufen. Über die Traiectio *tantus eos honos* zu § 6 *iam.*

prosequitur. Prosequi ist ursprünglich = das Geleit geben, bildlich steht es dann von jeder Bethätigung der Liebe und Achtung, als *honore, misericordia, officiis, laudibus, grata memoria aliquem prosequi.*

ex quo 'infolge dessen'.

laudabilis 'preiswürdig', weil sich die überlebenden Freunde gern der verstorbenen erinnern. Beachte den Chiasmus.

4. Die Freundschaft im weiteren Sinne a) als Familien und Staaten zusammenhaltende Eintracht (politisches Princip) — § 23 z. E. b) als einigende und erhaltende Kraft im Weltall (kosmisches Princip) — § 24 *discordiam.*

Quod si 'wenn nun' im Übergange von der *amicitia* zur allgemeineren *benivolentia,* auf welcher nach § 19 die Freundschaft beruht.

rerum natura. Im D. bleibt *rerum,* wie öfters, unübersetzt. Vgl. § 52 *omnium rerum abundantia.* So häufig *desperatio rerum.*

coniunctionem 'Band'.

id weist auf das Vorhergehende zurück und wird näher erklärt durch *quanta — sit* (zu § 20 *quanta — sit*), das auch als Subjekt zu *perspici potest* zu denken ist.

Quae enim ff. 'Denn wo giebt es —?' Zur Sache vgl. Sall. Jug. X 6 *concordia parvae res crescunt, discordia maximae dilabuntur.*

discidiis 'Zerwürfnissen'.

§ **24.** *quidem* 'ja, doch' führt eine wichtige Autorität für die aufgestellte Behauptung ein.

doctum quendam, Empedocles aus Agrigent um 440 v. Chr. Er führte das Entstehen und Vergehen auf zwei verschiedene Kräfte, φιλότης und νεῖκος zurück. Sein Lehrgedicht περὶ τῆς φύσεως ist i[illegible] bedeutenden Bruchstücken n[illegible] erhalten. Über *quendam* zu [illegible] *nescio quem.*

vaticinatum, da ein Di[illegible]

que mundo constarent, quaeque moverentur, ea contrahere amicitiam, dissipare discordiam. Atque hoc quidem omnes mortales et intellegunt et re probant. Itaque, si quando aliquod officium extitit amici in periculis aut adeundis aut communicandis, quis est, qui id non maximis efferat laudibus? Qui clamores tota cavea nuper in hospitis et amici mei M. Pacuvi nova fabula! cum ignorante rege, uter Orestes *esset*, *Pylades* Orestem se esse diceret, ut pro illo necaretur, Orestes autem, ita ut erat, Orestem se esse perseveraret. Stantes plaudebant in re ficta; quid arbitramur in vera facturos fuisse? Facile indicabat ipsa natura vim suam, cum homines, quod facere ipsi non possent, id recte fieri in altero iudicarent.

den Alten als gottbegeisterter Seher und prophetischer Sänger (*vates*) galt.

constarent im eigentlichen Sinne 'unbeweglich feststehen', im Gegensatz zu *moverentur*.

contrahere 'verknüpfen', *dissipare* 'trennen'.

5. Aufopfernde Freundschaft wird auch vom allgemein menschlichen Gefühl anerkannt — § 24 z. E.

Atque hoc quidem 'das ist es, was —', nämlich, daſs Freundschaft einigt und Zwietracht trennt. Mit *atque* geht L. näher auf diesen Gedanken des Empedocles ein, wie denn *atque* sehr häufig im Übergange vom Allgemeinen zum Speciellen (z. B. von der *propositio* zu den einzelnen Teilen) gebraucht wird. Vgl. § 54. § 83. § 87.

mortales, zu § 18.

re probant 'erkennen thatsächlich an'. Cat. m. § 85 *ut ea — re experti probare possitis.*

aliquod officium 'irgend eine einzelne Dienstleistung'.

extitit = *apparuit.*

adeundis (sc. *pro amico*) 'indem er aufsucht'.

clamores stehend, besonders im Plural, vom 'Beifallrufen' im Theater oder auf dem Forum (neben *plausus* [nicht *applausus!*]).

cavea 'Zuschauerraum'. Das Innere des römischen Theaters bildete gleichsam eine elliptische Höhlung (*cavea*), in der sich die Sitze für die Zuschauer stufenweise in konzentrischen Reihen erhoben. Vgl. Cat. m. § 48.

M. Pacuvius, geb. 219 v. Chr., Schwestersohn des Ennius, neben Attius der bedeutendste der röm. Tragiker. Gemeint ist das Stück (*fabula*) 'Dulorestes'. Abweichend von Pacuvius läſst Euripides in seiner Iphigenia Taurica jenen Streit nicht vor Thoas (*ignorante rege*), sondern vor Iphigenie selbst sich abspielen. Bruchstücke dieser Scene Fin. V 63: *'Ego sum Orestes!' contraque ab altero: 'Immo enim vero ego sum, inquam, Orestes!' 'Ambo ergo una necarier precamur'.*

ita ut erat 'sowie es wirklich war'. Häufiger so *sicut* (*ut*) *est* nach vorhergehendem *si, sit, quamvis.* Des deutsche 'wirklich' wird nicht übersetzt, wenn es durch den Gegensatz sich von selbst ergiebt. Vgl. § 14 *Id si ita est,* § 41 *regnavit* und Cat. m. § 12 *id quod evenit.*

Stantes, nachdem sie sich im Eifer ihrer Teilnahme erhoben hatten.

in re ficta 'wo es sich doch nur handelte um —', zu § 9 *sed hi in pueris.*

quid arbitramur 'was würden sie wohl erst —', zu § 14 *censemus.*

ipsa natura 'schon das natürliche Gefühl', vgl. § 19.

facile 'unwillkürlich'.

id recte fieri 'als die rechte Handlungsweise'.

Hactenus mihi videor de amicitia quid sentirem potuisse dicere; si quae praeterea sunt (credo autem esse multa), ab iis, si videbitur, qui ista disputant, quaeritote.

25. FANNIUS. Nos autem a te potius; quamquam etiam ab istis saepe quaesivi et audivi non invitus equidem; sed aliud quoddam filum orationis tuae.

SCAEVOLA. Tum magis id diceres, Fanni, si nuper in hortis Scipionis, cum est de re publica disputatum, adfuisses. Qualis tum patronus iustitiae fuit contra accuratam orationem Phili!

FANNIUS. Facile id quidem fuit, iustitiam iustissimo viro defendere.

SCAEVOLA. Quid? amicitiam nonne facile ei, qui ob eam summa fide, constantia iustitiaque servatam maxumam gloriam ceperit?

VIII. **26.** LAELIUS. Vim hoc quidem est adferre. Quid enim refert, qua me ratione cogatis? cogitis certe. Studiis enim generorum, praesertim in re bona, cum difficile est, tum ne aequum quidem obsistere.

quid sentirem. Hier schliefst der erste, allgemeine Teil (s. § 16) über den Wert der Fr. Nur hierüber glaubte L. seine Gedanken (*quid sentirem*) mitteilen zu können. In Bezug auf das Weitere (*si quae praeterea sunt*) verweist er seine Zuhörer an die Philosophen von Fach (*qui ista disputant,* dafür § 17 *qui ista profitentur*).

si videbitur, der Umgangssprache angehörig, mit und ohne *tibi,* zur Milderung des Imperativs.

Übergang zum zweiten Teil (— § 26 *obsistere*).

§ 25. *a te potius* sc. *quaeremus.*

quoddam, zu § 6 *alio quodam modo.*

filum, nicht unser 'Faden' der Erzählung, sondern 'Darstellungsweise' (Ggs. *res* od. *sententiae*).

magis 'noch entschiedener'.

accuratam orationem 'gründlichen Vortrag'. *Accuratus* wird nur im passiven Sinne von Sachen gebraucht.

Philus (zu § 14) hatte (im 3. Buche *de re publica*) die Ansicht verfochten, dafs der Staat nicht immer ohne Ungerechtigkeit regiert werden könne.

id quidem, zu § 20 *hoc quidem extremum* und vgl. § 26 *vim hoc quidem.*

iustitiam—defendere, Apposition zu *id.* — *iustitiam iustissimo* mit absichtlicher Zusammenstellung, Traductio, zu § 5 *ad senem senex de senectute.*

nonne facile sc. *est defendere.*

§ 26. *hoc quidem est. Quidem* hier in ursprünglicher, affirmativer Bedeutung: 'ei, das heifst ja (in der That) . . .'. Als Cäsar ermordet wurde, rief er (nach Suet. Caes. 82) aus: *ista quidem vis est!*

studiis 'dem eifrigen Drängen'.

enim 'allerdings'.

in re bona, in mit derselben energischen Bedeutung, wie § 24 *in re ficta; praesertim,* zu § 15 *falsa praesertim.*

obsistere 'entgegentreten' (nicht widerstehen = *resistere!*).

Zweiter Teil (*qualem existimes*) **über das Wesen der Freundschaft VIII 26—IX 32.**

1. Liebe, nicht Nutzen, ist die Quelle wahrer Freundschaft — § 9.

Saepissime — mihi — cogitanti ff. 'je öfter — desto mehr —'.

Saepissime igitur mihi de amicitia cogitanti maxime illud considerandum videri solet, utrum propter inbecillitatem atque inopiam desiderata sit amicitia, ut dandis recipiendisque meritis quod quis minus per se ipse posset, id acciperet ab alio vicissimque redderet, an esset hoc quidem proprium amicitiae, sed antiquior et pulchrior et magis a natura ipsa profecta alia causa. Amor enim, ex quo amicitia nominata est, princeps est ad benevolentiam coniungendam. Nam utilitates quidem etiam ab iis percipiuntur saepe, qui simulatione amicitiae coluntur et observantur temporis causa, in amicitia autem nihil fictum est, nihil simulatum et, quidquid est, id est verum et voluntarium. **27.** Quapropter a natura mihi videtur potius quam ab indigentia orta amicitia, adplicatione magis animi cum quodam sensu amandi quam cogitatione, quantum illa res utilitatis esset habitura. Quod quidem quale sit, etiam in

Beliebter Eingang bei Cicero. Vgl. de orat. I 1 *Cogitanti mihi saepenumero et memoria vetera repetenti perbeati fuisse illi videri solent*, de divin. II 1 *Quaerenti mihi multumque et diu cogitanti — occurrebat.*

igitur im Anfange der Auseinandersetzung.

illud 'der Punkt', zu § 6 *hoc.*

considerandum 'wert der B.', wie § 19 *appellandos.*

meritis = *beneficiis.*

recipiendis, wie unterschieden von dem folgenden *accipere?*

per se ipse 'für seine Person allein'.

posset. Posse aliquid ist 'etwas (zu thun) imstande sein'.

proprium 'ausschliefslich eigentümlich'.

antiquior. Antiquus (von *ante*) ist 'ursprünglich' (aber nur im Komparativ und Superlativ).

pulchrior 'edeler', da *pulcher* nicht blofs ästhetisch, sondern auch moralisch schön bedeutet. Dagegen wird der Ursprung der Fr. aus Eigennutz § 29 *humilis et minime generosus* genannt.

Amor enim 'allerdings (gewifs), die Liebe ist es die —'.

princeps est ad 'giebt den ersten Antrieb, Anlafs zu —'.

benevol. coniung. zu § 20 *carit. iungere.*

ab iis percipiuntur 'geniefst man von denen'.

coluntur 'geehrt werden' durch thatsächliche Beweise, *observantur* 'geachtet werden' durch äufsere Zeichen der Ehrerbietung. Beide Wörter sind stehend vom Verhältnisse des Klienten zum Patron.

temporis causa 'besonderer Umstände wegen' = *tempori cedens.*

fictum ist entgegengesetzt dem folgenden *verum*, *simulatum* dem folg. *voluntarium* = *sincerum.*

et (wie *que* und *atque*) nach einem negativen Satze = 'sondern'.

§ 27. *potius* schliefst die *indigentia* als Quelle der Fr. aus, *magis* negiert nicht völlig die *cogitatio utilitatis.*

adplicatione — cogitatione. Die blofsen Ablative zur Bezeichnung des Mittels oder Werkzeuges, dessen sich die Natur bedient durch das Bedürfnis des Gemüts sich anzuschliefsen ('Geselligkeitstrieb —').

sensu hier (wie unten *sensus amoris*) hinzugefügt, um es im Gegensatz zu *cogitatione* 'Berechnung' hervorzuheben.

illa res = *illud*, nämlich Freundschaft schliefsen. Ebenso bezieht sich im folgenden *Quod* auf den ganzen vorhergehenden Gedanken.

Quod quidem quale sit 'was

bestiis quibusdam animadverti potest, quae ex se natos ita amant ad quoddam tempus et ab eis ita amantur, ut facile earum sensus appareat. Quod in homine multo est evidentius, primum ex ea caritate, quae est inter natos et parentes, quae dirimi nisi detestabili scelere non potest; deinde cum similis sensus extitit amoris, si aliquem nacti sumus, cuius cum moribus et natura congruamus, quod in eo quasi lumen aliquod probitatis et virtutis perspicere videamur. **28.** Nihil est enim virtute amabilius, nihil, quod magis adliciat ad diligendum, quippe cum propter virtutem et probitatem etiam eos, quos numquam vidimus, quodam modo diligamus. Quis est, qui C. Fabrici, M'. Curi non cum caritate aliqua benevola memoriam usurpet, quos numquam viderit? quis autem est, qui Tarquinium Superbum, qui Sp. Cassium, Sp. Maelium non oderit? Cum duobus ducibus de imperio in Italia est decertatum, Pyrrho et Hannibale; ab altero propter probitatem eius non nimis alienos animos habemus, alterum propter crudelitatem semper haec civitas oderit.

IX. **29.** Quodsi tanta vis probitatis est, ut eam vel in

es hiermit für eine Bewandtnis hat'.

ex se natos 'ihre Jungen'.

ad quoddam tempus, nämlich *usque ad eum finem, dum possint se ipsi defendere* (Nat. deor. II 129). Vgl. § 53 *ad tempus.*

quae — quae. Zwei Relativsätze stehen asyndetisch, wenn der eine etwas Wesentliches, der andere nur eine nebensächliche Bemerkung (im D. bleibt *quae est* unübersetzt) enthält. Vgl. Cat. m. § 59 *in eo libro, qui est de tuenda re familiari, qui Oeconomicus inscribitur.*

quae dirimi — non potest im Ggs. zu *ad quoddam tempus.*

similis sensus — amoris = *sensus amoris similis ei caritati, quae est inter natos et parentes.* Comparatio compendiaria.

si aliquem mit Betonung: 'wenn wir irgend jemanden' vgl. § 48 *ne aliquas,* § 59 *si aliquando.*

nacti sumus 'gefunden haben' durch Zufall oder Glück.

lumen 'leuchtendes Vorbild'.

§ 28. *C. Fabrici, M'. Curi,* zu § 18.

memoriam usurpet 'gedenken', *usurpare* (aus *usu rapere*) ist urspr. etwas in Gebrauch nehmen, in Anwendung bringen, vgl. § 8 *quod (officium) semper usurpavi.* Auch von Worten: in den Mund nehmen z. B. *verbum, nomen usurpare,* daher geradezu = *appellare.* (In der Bedeutung: sich anmaſsen ist es nachklassisch).

qui — viderit. Wie ist der Konjunktiv zu erklären?

Sp. Cassius (Vecellinus) und *Sp. Maelius* wurden beide wegen Verdachts nach der königlichen Gewalt gestrebt zu haben (*regnum appetere*) getötet.

decertatum. Beachte die Präposition *de.* Vgl. § 39 *derelictum,* Cat. m. § 32 *depugnavi,* ib. § 44 *devicerat.*

Pyrrho et Hannibale. Weshalb ist die Präposition nicht wiederholt?

alienos animos 'Abneigung'.

crudelitatem. Vgl. Cat. m. § 75 *crudelissimus hostis.* Auch L[illegible] spricht in seiner Charakteris[illegible] H. (XXI, 4) von einer *in*[illegible] *crudelitas.*

§ 29. *vis* 'Wirkung'. D[illegible] *vel* ist steigernd.

Saepissime igitur mihi de amicitia cogitanti maxime illud considerandum videri solet, utrum propter inbecillitatem atque inopiam desiderata sit amicitia, ut dandis recipiendisque meritis quod quis minus per se ipse posset, id acciperet ab alio vicissimque redderet, an esset hoc quidem proprium amicitiae, sed antiquior et pulchrior et magis a natura ipsa profecta alia causa. Amor enim, ex quo amicitia nominata est, princeps est ad benevolentiam coniungendam. Nam utilitates quidem etiam ab iis percipiuntur saepe, qui simulatione amicitiae coluntur et observantur temporis causa, in amicitia autem nihil fictum est, nihil simulatum et, quidquid est, id est verum et voluntarium. **27.** Quapropter a natura mihi videtur potius quam ab indigentia orta amicitia, adplicatione magis animi cum quodam sensu amandi quam cogitatione, quantum illa res utilitatis esset habitura. Quod quidem quale sit, etiam in

Beliebter Eingang bei Cicero. Vgl. de orat. I 1 *Cogitanti mihi saepenumero et memoria vetera repetenti perbeati fuisse illi videri solent,* de divin. II 1 *Quaerenti mihi multumque et diu cogitanti — occurrebat.*

igitur im Anfange der Auseinandersetzung.

illud 'der Punkt', zu § 6 *hoc.*

considerandum 'wert der B.', wie § 19 *appellandos.*

meritis = *beneficiis.*

recipiendis, wie unterschieden von dem folgenden *accipere?*

per se ipse 'für seine Person allein'.

posset. Posse aliquid ist 'etwas (zu thun) imstande sein'.

proprium 'ausschliefslich eigentümlich'.

antiquior. Antiquus (von *ante*) ist 'ursprünglich' (aber nur im Komparativ und Superlativ).

pulchrior 'edeler', da *pulcher* nicht blofs ästhetisch, sondern auch moralisch schön bedeutet. Dagegen wird der Ursprung der Fr. aus Eigennutz § 29 *humilis et minime generosus* genannt.

Amor enim 'allerdings (gewifs), die Liebe ist es die —'.

princeps est ad 'giebt den ersten Antrieb, Anlafs zu —'.

benevol. coniung. zu § 20 *carit. iungere.*

ab iis percipiuntur 'geniefst man von denen'.

coluntur 'geehrt werden' durch thatsächliche Beweise, *observantur* 'geachtet werden' durch äufsere Zeichen der Ehrerbietung. Beide Wörter sind stehend vom Verhältnisse des Klienten zum Patron.

temporis causa 'besonderer Umstände wegen' = *tempori cedens.*

fictum ist entgegengesetzt dem folgenden *verum, simulatum* dem folg. *voluntarium* = *sincerum.*

et (wie *que* und *atque*) nach einem negativen Satze = 'sondern'.

§ 27. *potius* schliefst die *indigentia* als Quelle der Fr. aus, *magis* negiert nicht völlig die *cogitatio utilitatis.*

adplicatione — cogitatione. Die blofsen Ablative zur Bezeichnung des Mittels oder Werkzeuges, dessen sich die Natur bedient durch das Bedürfnis des Gemüts sich anzuschliefsen ('Geselligkeitstrieb —').

sensu hier (wie unten *sensus amoris*) hinzugefügt, um es im Gegensatz zu *cogitatione* 'Berechnung' hervorzuheben.

illa res = *illud,* nämlich Freundschaft schliefsen. Ebenso bezieht sich im folgenden *Quod* auf den ganzen vorhergehenden Gedanken.

Quod quidem quale sit 'was

bestiis quibusdam animadverti potest, quae ex se natos ita amant ad quoddam tempus et ab eis ita amantur, ut facile earum sensus appareat. Quod in homine multo est evidentius, primum ex ea caritate, quae est inter natos et parentes, quae dirimi nisi detestabili scelere non potest; deinde cum similis sensus extitit amoris, si aliquem nacti sumus, cuius cum moribus et natura congruamus, quod in eo quasi lumen aliquod probitatis et virtutis perspicere videamur. **28.** Nihil est enim virtute amabilius, nihil, quod magis adliciat ad diligendum, quippe cum propter virtutem et probitatem etiam eos, quos numquam vidimus, quodam modo diligamus. Quis est, qui C. Fabrici, M'. Curi non cum caritate aliqua benevola memoriam usurpet, quos numquam viderit? quis autem est, qui Tarquinium Superbum, qui Sp. Cassium, Sp. Maelium non oderit? Cum duobus ducibus de imperio in Italia est decertatum, Pyrrho et Hannibale; ab altero propter probitatem eius non nimis alienos animos habemus, alterum propter crudelitatem semper haec civitas oderit.

IX. **29.** Quodsi tanta vis probitatis est, ut eam vel in

es hiermit für eine Bewandtnis hat'.

ex se natos 'ihre Jungen'.

ad quoddam tempus, nämlich *usque ad eum finem, dum possint se ipsi defendere* (Nat. deor. II 129). Vgl. § 53 *ad tempus.*

quae — quae. Zwei Relativsätze stehen asyndetisch, wenn der eine etwas Wesentliches, der andere nur eine nebensächliche Bemerkung (im D. bleibt *quae est* unübersetzt) enthält. Vgl. Cat. m. § 59 *in eo libro, qui est de tuenda re familiari, qui Oeconomicus inscribitur.*

quae dirimi — non potest im Ggs. zu *ad quoddam tempus.*

similis sensus — amoris = *sensus amoris similis ei caritati, quae est inter natos et parentes.* Comparatio compendiaria.

si aliquem mit Betonung: 'wenn wir irgend jemanden' vgl. § 48 *ne aliquas,* § 59 *si aliquando.*

nacti sumus 'gefunden haben' durch Zufall oder Glück.

lumen 'leuchtendes Vorbild'.

§ 28. *C. Fabrici, M'. Curi,* zu § 18.

memoriam usurpet 'gedenken', *usurpare* (aus *usu rapere*) ist urspr. etwas in Gebrauch nehmen, in Anwendung bringen, vgl. § 8 *quod (officium) semper usurpavi.* Auch von Worten: in den Mund nehmen z. B. *verbum, nomen usurpare,* daher geradezu = *appellare.* (In der Bedeutung: sich anmafsen ist es nachklassisch).

qui — viderit. Wie ist der Konjunktiv zu erklären?

Sp. Cassius (Vecellinus) und *Sp. Maelius* wurden beide wegen Verdachts nach der königlichen Gewalt gestrebt zu haben (*regnum appetere*) getötet.

decertatum. Beachte die Präposition *de.* Vgl. § 39 *derelictum,* Cat. m. § 32 *depugnavi,* ib. § 44 *devicerat.*

Pyrrho et Hannibale. Weshalb ist die Präposition nicht wiederholt?

alienos animos 'Abneigung'.

crudelitatem. Vgl. Cat. m. § 75 *crudelissimus hostis.* Auch Livius spricht in seiner Charakteristik des H. (XXI, 4) von einer *inhumana crudelitas.*

§ 29. *vis* 'Wirkung'. Das erste *vel* ist steigernd.

Saepissime igitur mihi de amicitia cogitanti maxime illud considerandum videri solet, utrum propter inbecillitatem atque inopiam desiderata sit amicitia, ut dandis recipiendisque meritis quod quis minus per se ipse posset, id acciperet ab alio vicissimque redderet, an esset hoc quidem proprium amicitiae, sed antiquior et pulchrior et magis a natura ipsa profecta alia causa. Amor enim, ex quo amicitia nominata est, princeps est ad benevolentiam coniungendam. Nam utilitates quidem etiam ab iis percipiuntur saepe, qui simulatione amicitiae coluntur et observantur temporis causa, in amicitia autem nihil fictum est, nihil simulatum et, quidquid est, id est verum et voluntarium. **27.** Quapropter a natura mihi videtur potius quam ab indigentia orta amicitia, adplicatione magis animi cum quodam sensu amandi quam cogitatione, quantum illa res utilitatis esset habitura. Quod quidem quale sit, etiam in

Beliebter Eingang bei Cicero. Vgl. de orat. I 1 *Cogitanti mihi saepenumero et memoria vetera repetenti perbeati fuisse illi videri solent*, de divin. II 1 *Quaerenti mihi multumque et diu cogitanti — occurrebat.*

igitur im Anfange der Auseinandersetzung.

illud 'der Punkt', zu § 6 *hoc.*

considerandum 'wert der B.', wie § 19 *appellandos.*

meritis = *beneficiis.*

recipiendis, wie unterschieden von dem folgenden *accipere?*

per se ipse 'für seine Person allein'.

posset. Posse aliquid ist 'etwas (zu thun) imstande sein'.

proprium 'ausschliefslich eigentümlich'.

antiquior. Antiquus (von *ante*) ist 'ursprünglich' (aber nur im Komparativ und Superlativ).

pulchrior 'edeler', da *pulcher* nicht blofs ästhetisch, sondern auch moralisch schön bedeutet. Dagegen wird der Ursprung der Fr. aus Eigennutz § 29 *humilis et minime generosus* genannt.

Amor enim 'allerdings (gewifs), die Liebe ist es die —'.

princeps est ad 'giebt den ersten Antrieb, Anlafs zu —'.

benevol. coniung. zu § 20 *carit. iungere.*

ab iis percipiuntur 'geniefst man von denen'.

coluntur 'geehrt werden' durch thatsächliche Beweise, *observantur* 'geachtet werden' durch äufsere Zeichen der Ehrerbietung. Beide Wörter sind stehend vom Verhältnisse des Klienten zum Patron.

temporis causa 'besonderer Umstände wegen' = *tempori cedens.*

fictum ist entgegengesetzt dem folgenden *verum, simulatum* dem folg. *voluntarium* = *sincerum.*

et (wie *que* und *atque*) nach einem negativen Satze = 'sondern'.

§ 27. *potius* schliefst die *indigentia* als Quelle der Fr. aus, *magis* negiert nicht völlig die *cogitatio utilitatis.*

adplicatione — cogitatione. Die blofsen Ablative zur Bezeichnung des Mittels oder Werkzeuges, dessen sich die Natur bedient durch das Bedürfnis des Gemüts sich anzuschliefsen ('Geselligkeitstrieb —').

sensu hier (wie unten *sensus amoris*) hinzugefügt, um es im Gegensatz zu *cogitatione* 'Berechnung' hervorzuheben.

illa res = *illud*, nämlich Freundschaft schliefsen. Ebenso bezieht sich im folgenden *Quod* auf den ganzen vorhergehenden Gedanken.

Quod quidem quale sit 'was

bestiis quibusdam animadverti potest, quae ex se natos ita amant ad quoddam tempus et ab eis ita amantur, ut facile earum sensus appareat. Quod in homine multo est evidentius, primum ex ea caritate, quae est inter natos et parentes, quae dirimi nisi detestabili scelere non potest; deinde cum similis sensus extitit amoris, si aliquem nacti sumus, cuius cum moribus et natura congruamus, quod in eo quasi lumen aliquod probitatis et virtutis perspicere videamur. **28.** Nihil est enim virtute amabilius, nihil, quod magis adliciat ad diligendum, quippe cum propter virtutem et probitatem etiam eos, quos numquam vidimus, quodam modo diligamus. Quis est, qui C. Fabrici, M'. Curi non cum caritate aliqua benevola memoriam usurpet, quos numquam viderit? quis autem est, qui Tarquinium Superbum, qui Sp. Cassium, Sp. Maelium non oderit? Cum duobus ducibus de imperio in Italia est decertatum, Pyrrho et Hannibale; ab altero propter probitatem eius non nimis alienos animos habemus, alterum propter crudelitatem semper haec civitas oderit.

IX. **29.** Quodsi tanta vis probitatis est, ut eam vel in

es hiermit für eine Bewandtnis hat'.

ex se natos 'ihre Jungen'.

ad quoddam tempus, nämlich *usque ad eum finem, dum possint se ipsi defendere* (Nat. deor. II 129). Vgl. § 53 *ad tempus.*

quae — quae. Zwei Relativsätze stehen asyndetisch, wenn der eine etwas Wesentliches, der andere nur eine nebensächliche Bemerkung (im D. bleibt *quae est* unübersetzt) enthält. Vgl. Cat. m. § 59 *in eo libro, qui est de tuenda re familiari, qui Oeconomicus inscribitur.*

quae dirimi — non potest im Ggs. zu *ad quoddam tempus.*

similis sensus — amoris = *sensus amoris similis ei caritati, quae est inter natos et parentes.* Comparatio compendiaria.

si aliquem mit Betonung: 'wenn wir irgend jemanden' vgl. § 48 *ne aliquas,* § 59 *si aliquando.*

nacti sumus 'gefunden haben' durch Zufall oder Glück.

lumen 'leuchtendes Vorbild'.

§ 28. *C. Fabrici, M'. Curi,* zu § 18.

memoriam usurpet 'gedenken', *usurpare* (aus *usu rapere*) ist urspr. etwas in Gebrauch nehmen, in Anwendung bringen, vgl. § 8 *quod (officium) semper usurpavi.* Auch von Worten: in den Mund nehmen z. B. *verbum, nomen usurpare,* daher geradezu = *appellare.* (In der Bedeutung: sich anmafsen ist es nachklassisch).

qui — viderit. Wie ist der Konjunktiv zu erklären?

Sp. Cassius (Vecellinus) und *Sp. Maelius* wurden beide wegen Verdachts nach der königlichen Gewalt gestrebt zu haben (*regnum appetere*) getötet.

decertatum. Beachte die Präposition *de.* Vgl. § 39 *derelictum,* Cat. m. § 32 *depugnavi,* ib. § 44 *devicerat.*

Pyrrho et Hannibale. Weshalb ist die Präposition nicht wiederholt?

alienos animos 'Abneigung'.

crudelitatem. Vgl. Cat. m. § 75 *crudelissimus hostis.* Auch Livius spricht in seiner Charakteristik des H. (XXI, 4) von einer *inhumana crudelitas.*

§ 29. *vis* 'Wirkung'. Das erste vel ist steigernd.

Saepissime igitur mihi de amicitia cogitanti maxime illud considerandum videri solet, utrum propter inbecillitatem atque inopiam desiderata sit amicitia, ut dandis recipiendisque meritis quod quis minus per se ipse posset, id acciperet ab alio vicissimque redderet, an esset hoc quidem proprium amicitiae, sed antiquior et pulchrior et magis a natura ipsa profecta alia causa. Amor enim, ex quo amicitia nominata est, princeps est ad benevolentiam coniungendam. Nam utilitates quidem etiam ab iis percipiuntur saepe, qui simulatione amicitiae coluntur et observantur temporis causa, in amicitia autem nihil fictum est, nihil simulatum et, quidquid est, id est verum et voluntarium. **27.** Quapropter a natura mihi videtur potius quam ab indigentia orta amicitia, adplicatione magis animi cum quodam sensu amandi quam cogitatione, quantum illa res utilitatis esset habitura. Quod quidem quale sit, etiam in

Beliebter Eingang bei Cicero. Vgl. de orat. I 1 *Cogitanti mihi saepenumero et memoria vetera repetenti perbeati fuisse illi videri solent,* de divin. II 1 *Quaerenti mihi multumque et diu cogitanti — occurrebat.*

igitur im Anfange der Auseinandersetzung.

illud 'der Punkt', zu § 6 *hoc.*

considerandum 'wert der B.', wie § 19 *appellandos.*

meritis = *beneficiis.*

recipiendis, wie unterschieden von dem folgenden *accipere?*

per se ipse 'für seine Person allein'.

posset. Posse aliquid ist 'etwas (zu thun) imstande sein'.

proprium 'ausschliefslich eigentümlich'.

antiquior. Antiquus (von *ante*) ist 'ursprünglich' (aber nur im Komparativ und Superlativ).

pulchrior 'edeler', da *pulcher* nicht blofs ästhetisch, sondern auch moralisch schön bedeutet. Dagegen wird der Ursprung der Fr. aus Eigennutz § 29 *humilis et minime generosus* genannt.

Amor enim 'allerdings (gewifs), die Liebe ist es die —'.

princeps est ad 'giebt den ersten Antrieb, Anlafs zu —'.

benevol. coniung. zu § 20 *carit. iungere.*

ab iis percipiuntur 'geniefst man von denen'.

coluntur 'geehrt werden' durch thatsächliche Beweise, *observantur* 'geachtet werden' durch äufsere Zeichen der Ehrerbietung. Beide Wörter sind stehend vom Verhältnisse des Klienten zum Patron.

temporis causa 'besonderer Umstände wegen' = *tempori cedens.*

fictum ist entgegengesetzt dem folgenden *verum, simulatum* dem folg. *voluntarium* = *sincerum.*

et (wie *que* und *atque*) nach einem negativen Satze = 'sondern'.

§ 27. *potius* schliefst die *indigentia* als Quelle der Fr. aus, *magis* negiert nicht völlig die *cogitatio utilitatis.*

adplicatione — cogitatione. Die blofsen Ablative zur Bezeichnung des Mittels oder Werkzeuges, dessen sich die Natur bedient durch das Bedürfnis des Gemüts sich anzuschliefsen ('Geselligkeitstrieb —').

sensu hier (wie unten *sensus amoris*) hinzugefügt, um es im Gegensatz zu *cogitatione* 'Berechnung' hervorzuheben.

illa res = *illud,* nämlich Freundschaft schliefsen. Ebenso bezieht sich im folgenden *Quod* auf den ganzen vorhergehenden Gedanken.

Quod quidem quale sit 'was

bestiis quibusdam animadverti potest, quae ex se natos ita amant ad quoddam tempus et ab eis ita amantur, ut facile earum sensus appareat. Quod in homine multo est evidentius, primum ex ea caritate, quae est inter natos et parentes, quae dirimi nisi detestabili scelere non potest; deinde cum similis sensus extitit amoris, si aliquem nacti sumus, cuius cum moribus et natura congruamus, quod in eo quasi lumen aliquod probitatis et virtutis perspicere videamur. **28.** Nihil est enim virtute amabilius, nihil, quod magis adliciat ad diligendum, quippe cum propter virtutem et probitatem etiam eos, quos numquam vidimus, quodam modo diligamus. Quis est, qui C. Fabrici, M'. Curi non cum caritate aliqua benevola memoriam usurpet, quos numquam viderit? quis autem est, qui Tarquinium Superbum, qui Sp. Cassium, Sp. Maelium non oderit? Cum duobus ducibus de imperio in Italia est decertatum, Pyrrho et Hannibale; ab altero propter probitatem eius non nimis alienos animos habemus, alterum propter crudelitatem semper haec civitas oderit.

IX. **29.** Quodsi tanta vis probitatis est, ut eam vel in

es hiermit für eine Bewandtnis hat'.

ex se natos 'ihre Jungen'.

ad quoddam tempus, nämlich *usque ad eum finem, dum possint se ipsi defendere* (Nat. deor. II 129). Vgl. § 53 *ad tempus.*

quae — quae. Zwei Relativsätze stehen asyndetisch, wenn der eine etwas Wesentliches, der andere nur eine nebensächliche Bemerkung (im D. bleibt *quae est* unübersetzt) enthält. Vgl. Cat. m. § 59 *in eo libro, qui est de tuenda re familiari, qui Oeconomicus inscribitur.*

quae dirimi — non potest im Ggs. zu *ad quoddam tempus.*

similis sensus — amoris = *sensus amoris similis ei caritati, quae est inter natos et parentes.* Comparatio compendiaria.

si aliquem mit Betonung: 'wenn wir irgend jemanden' vgl. § 48 *ne aliquas,* § 59 *si aliquando.*

nacti sumus 'gefunden haben' durch Zufall oder Glück.

lumen 'leuchtendes Vorbild'.

§ 28. *C. Fabrici, M'. Curi,* zu § 18.

memoriam usurpet 'gedenken', *usurpare* (aus *usu rapere*) ist urspr. etwas in Gebrauch nehmen, in Anwendung bringen, vgl. § 8 *quod (officium) semper usurpavi.* Auch von Worten: in den Mund nehmen z. B. *verbum, nomen usurpare,* daher geradezu = *appellare.* (In der Bedeutung: sich anmaſsen ist es nachklassisch).

qui — viderit. Wie ist der Konjunktiv zu erklären?

Sp. Cassius (Vecellinus) und *Sp. Maelius* wurden beide wegen Verdachts nach der königlichen Gewalt gestrebt zu haben (*regnum appetere*) getötet.

decertatum. Beachte die Präposition *de.* Vgl. § 39 *derelictum,* Cat. m. § 32 *depugnavi,* ib. § 44 *devicerat.*

Pyrrho et Hannibale. Weshalb ist die Präposition nicht wiederholt?

alienos animos 'Abneigung'.

crudelitatem. Vgl. Cat. m. § 75 *crudelissimus hostis.* Auch Livius spricht in seiner Charakteristik des H. (XXI, 4) von einer *inhumana crudelitas.*

§ 29. *vis* 'Wirkung'. Das erste vel ist steigernd.

eis, quos numquam vidimus, vel, quod maius est, in hoste etiam diligamus, quid mirum est, si animi hominum moveantur, cum eorum, quibuscum usu coniuncti esse possunt, virtutem et bonitatem perspicere videantur? Quamquam confirmatur amor et beneficio accepto et studio perspecto et consuetudine adiuncta, quibus rebus ad illum primum motum animi et amoris adhibitis admirabilis quaedam exardescit benevolentiae magnitudo. Quam si qui putant ab inbecillitate proficisci, ut sit, per quem adsequatur, quod quisque desideret, humilem sane relinquunt et minime generosum, ut ita dicam, ortum amicitiae, quam ex inopia atque indigentia natam volunt. Quod si ita esset, ut quisque minimum esse in se arbitraretur, ita ad amicitiam esset aptissimus; quod longe secus est. **30.** Ut enim quisque sibi plurimum confidit, et ut quisque maxime virtute et sapientia sic munitus est, ut nullo egeat suaque omnia in se ipso posita iudicet, ita in amicitiis expetendis colendisque maxime excellit. Quid enim? Africanus

quod maius est 'was noch mehr sagen will'.

moveantur, der Konjunktiv, weil die Verwirklichung erwartet wird = man müfste sich wundern, wenn es auf die Menschen keinen Eindruck machen sollte. Die sonst übliche Formel ist *Quid mirum* (ohne *est*) *si* (c. Ind.).

eorum 'an denen'.

usu coniuncti esse 'in engerem Verkehre stehen'. Wie lautet das Subjekt zu *coniuncti?*

possunt, der Indikativ, weil der Relativsatz eine blofse Umschreibung eines Substantivbegriffs ist. Dagegen hat sich der Konjunktiv *videantur* an *moveantur* angeschlossen.

Quamquam (*correctivum*) 'indessen' berichtigt die Behauptung, dafs die Liebe, die allerdings der Ausgangspunkt der Freundschaft ist, für die Fr. genüge.

studio 'persönliche Zuneigung'; *consuetudine* 'Gewohnheit des Umgangs'.

quibus rebus ff. 'wenn dies — hinzutritt'.

motum animi = *applicationem animi* (§ 27); *amoris* wird hinzugefügt, weil die Liebe den ersten Impuls zur Knüpfung der Fr. giebt *(§ 26).*

quaedam, zu *§ 6.*

ut sit 'nämlich um einen zu haben'.

quisque tritt im Lat. gewöhnlich in den Relativsatz, der dann in der Regel vorausgeht.

ut ita dicam mildert (wie oben *tamquam* (§ 14) und *quasi* (§ 27)) den tropischen Gebrauch von *generosus,* das eigentlich = adelig von Geburt ist.

natam volunt. So steht *velle* häufig von subjektiven Behauptungen, besonders der Philosophen in dem Sinne von 'annehmen'. — Es fehlt dann gewöhnlich *esse.*

minimum, deutlicher § 46 *minimum virium.*

2. Beweis aus der Erfahrung, dafs die Freundschaft nicht aus der Hülfsbedürftigkeit entspringt. Der Nutzen ist nicht der Grund, sondern die Folge der Freundschaft — § 32.

§ 30. *Ut quisque* 'je nachdem jemand'.

munitus est 'gewappnet ist' gegen die *tela fortunae.* Über die *αὐτάρκεια* zu § 7.

nullo und *nullius* gebraucht Cicero statt der entsprechenden Kasus von *nemo.*

suaque. Über *que* zu § 26 *et.*

Quid enim? 'wie?' begründende Frage, die wegen ihrer Ungereimtheit zu verneinen ist (= *neque*

indigens mei? Minime hercule! ac ne ego quidem illius; sed ego admiratione quadam virtutis eius, ille vicissim opinione fortasse non nulla, quam de meis moribus habebat, me dilexit; auxit benevolentiam consuetudo. Sed quamquam utilitates multae et magnae consecutae sunt, non sunt tamen ab earum spe causae diligendi profectae. **31.** Ut enim benefici liberalesque sumus, non ut exigamus gratiam (neque enim beneficium faeneramur, sed natura propensi ad liberalitatem sumus), sic amicitiam non spe mercedis adducti, sed quod omnis eius fructus in ipso amore inest, expetendam putamus. **32.** Ab his, qui pecudum ritu ad voluptatem omnia referunt, longe dissentiunt, nec mirum; nihil enim altum, nihil magnificum ac divinum suspicere possunt, qui suas omnes cogitationes abiecerunt in rem tam humilem tamque contemptam. Quam ob rem hos quidem ab hoc sermone removeamus, ipsi autem intellegamus natura gigni sensum diligendi et benevolentiae caritatem facta significatione probitatis. Quam qui adpetiverunt, adplicant se et propius ad-

enim). Es folgt nur *num* oder *ne*, oder im Affekte (wie hier) gar keine Fragepartikel.

sed ego sc. *dilexi* aus dem folgenden *dilexit*. Somn. Scip. I 1 *ego illum de suo regno, ille me de nostra re publica percunctatus est.*

virtutis eius. Der eine Genitiv hängt von dem andern ab, wie § 37 *illius furoris.*

nonnulla 'nicht ganz ungünstige'. Beachte die Bescheidenheit, mit der Lälius spricht.

dilexit, im Sinne des griech. Aoristes 'gewann lieb'.

auxit. Füge im D. 'noch' hinzu. Beachte den Chiasmus und das Asyndeton.

multae et magnae, wir —?

consecutae sunt. Das Kompositum von ursächlicher, das Simplex von zeitlicher Folge.

causae — profectae, ein bei den Verben des Entstehens und Ausgehens häufiger Pleonasmus, da *amor* ohne *causa* genügt hätte.

§ 31. *exigamus — faeneramur.* Vgl. Nat. d. I, 122 *quam (amicitiam) si ad fructum referemus, non erit ista amicitia, sed mercatura quaedam utilitatum.* — *exigere vox propria* vom Eintreiben von Schuldforderungen.

expetendam, zu § 26 *considerandum.*

§ 32. *Ab his* (Neutr. Plur.) 'mit diesen Ansichten', zu § 6 *hoc.*

ad voluptatem — referunt. Ähnliche Wendungen sind: *voluptate omnia metiri* oder *dirigere.* In Wahrheit ist die ἡδονή der Epikureer nicht sinnliche Lust, sondern besteht in der Freiheit von Aufregungen der Seele (ἀταραξία).

suspicere tropisch, wie unser 'aufschauen', im Ggs. zu *cogitationes abicere* 'die Gedanken niederwärts richten'.

contemptam als Ersatz des fehlenden Verbaladjektivs auf *ilis*. Andere Part. Perf. sind *acceptus, infinitus, implacatus, invictus, incorruptus* (unbestechlich). Vgl. Cat. m. § 27. *Quae vox potest esse contemptior quam Milonis Crotoniatae?*

ab hoc sermone removeamus von unserm Gespräch ausschliefsen, d. i. 'bei — unberücksichtigt lassen'; *intellegamus* 'der Überzeugung leben', wie Tusc. I, 100 *intellegamus, si mors malum sit, esse sempiternum malum.*

sensum diligendi, zu § 27 *sensu amandi.*

benevolentiae caritatem, v

§ 20 *benevolentia et caritate* v

§ 28 *caritate aliqua benevola.*

significatione 'Kundgebu

Quam qui ... Cat. m. § 2

movent, ut et usu eius, quem diligere coeperunt, fruantur et moribus sintque pares in amore et aequales propensioresque ad bene merendum quam ad reposcendum, atque haec inter eos sit honesta certatio. Sic et utilitates ex amicitia maximae capientur, et erit eius ortus a natura quam ab inbecillitate gravior et verior. Nam si utilitas amicitias conglutinaret, eadem commutata dissolveret; sed quia natura mutari non potest, idcirco verae amicitiae sempiternae sunt. Ortum quidem amicitiae videtis, nisi quid ad haec forte vultis.

FANNIUS. Tu vero perge, Laeli; pro hoc enim, qui minor est natu, meo iure respondeo.

33. SCAEVOLA. Recte tu quidem. Quam ob rem audiamus.

X. LAELIUS. Audite vero, optumi viri, ea, quae saepissime inter me et Scipionem de amicitia disserebantur. Quamquam ille quidem nihil difficilius esse dicebat, quam amicitiam usque ad extremum vitae diem permanere. Nam, vel ut non idem expediret, incidere saepe, vel ut de re publica non idem

qui pareat; ib. § 64 *quibus qui splendide usi sunt.*

adpetiverunt, Perf. Präsens 'Verlangen gerichtet haben d. i. hegen', vgl. § 30 *dilexit.*

adplicant se et propius admovent, ein ὕστερον πρότερον, weil dem Sprechenden 'das Sichanschliefsen' als Hauptbegriff vorschwebt.

usu = *consuetudine.*

pares — et aequales 'ihre Liebe ist gleich stark und von gleicher Beschaffenheit'. Vgl. § 56 *pariter aequaliterque.*

ad bene mer. quam ad reposc. 'Dienste erweisen — Gegendienste fordern'.

haec = *huius rei* od. *de hac re,* nämlich *bene mereri.*

quam ab imbecillitate, kurz, statt *quam si ab imb. esset.* Vgl. § 27 *similis sensus amoris.*

gravior 'ehrwürdiger'. Vgl. § 26 *antiquior et pulchrior et magis a natura profecta causa.*

conglutinaret — dissolveret. Derselbe Gegensatz Cat. m. § 72 *sic hominem eadem optime quae conglutinavit* (vorher *coagmentavit*) *natura dissolvit.*

commutata im D. Substantiv.

ad haec sc. dicere 'hierauf'.

Tu vero perge 'nein, fahre du nur fort', zu § 16 *vero.*

hoc hinzeigend, wie § 7 *ex hoc.*

meo iure nach dem mir als dem ältern zustehenden Rechte.

Übergang zum dritten Teile: über die den Fortbestand der Freundschaft bedrohenden Gefahren §§ 33—35.

§ 33. *vero* bekräftigend 'nun, so hört denn'.

Quamquam, zu § 29. Es läfst sich hieraus schliefsen, dafs Scipio über diesen Punkt mit Lälius nicht einer Meinung war.

expediret sc. *utrique; sentiretur* sc. *ab utroque.*

incidere stets von einem unerwartet eintretenden Zwischenfall. Vgl. § 75 *saepe incidunt magnae res.*

de re publica ff. 'dafs man in politischen Dingen nicht derselben Meinung sei'. Das im Lat. fehlende Adjektiv für 'politisch' wird durch *res publica* ersetzt z. B. *rerum publicarum conversiones* politische Umwälzungen. — Wie *idem sentire de re publica* sagt man auch *bene, male sentire* (*cogitare*) *de re p.* patriotische, unpatriotische Gesinnungen gegen den Staat hegen.

sentiretur; mutari etiam mores hominum saepe dicebat, alias *secundis alias* adversis rebus, alias aetate ingravescente. Atque earum rerum exemplum ex similitudine capiebat ineuntis aetatis, quod summi puerorum amores saepe una cum praetexta toga ponerentur; **34.** sin autem ad adulescentiam perducti essent, dirimi tamen interdum contentione vel uxoriae condicionis vel commodi alicuius, quod idem adipisci uterque non posset. Quodsi qui longius in amicitia provecti essent, tamen saepe labefactari, si in honoris contentionem incidissent; pestem enim nullam maiorem esse amicitiis quam in plerisque pecuniae cupiditatem, in optimis quibusque honoris certamen et gloriae; ex quo inimicitias maximas saepe inter amicissimos exstitisse. **35.** Magna etiam discidia et plerumque iusta nasci, cum aliquid ab amicis, quod rectum non esset, postularetur, ut aut libidinis ministri aut adiutores essent ad iniuriam; quod qui recusarent, quamvis honeste id facerent, ius tamen amicitiae deserere arguerentur ab iis, quibus obsequi nollent. Illos autem, qui quidvis ab amico auderent postulare,

saepe gehört zu *mutari* und wird durch *alias — alias* 'bald — bald' näher bestimmt.

secundis rebus. Vgl. § 54 *eos, qui antea commodis fuerint moribus, prosperis rebus immutari.*

aetate ingravescente, wie Cat. m. § 6.

Atque, zu § 24.

exemplum ex simil. capiebat ff. 'als Beispiel wählte er ein ähnliches Verhältnis, die erste Jugendzeit'.

praetexta toga zu § 1.

ponerentur statt *deponerentur,* mit Beziehung auf das zunächst stehende *praetexta toga,* da man von dem Ablegen eines Kleides nur *ponere* sagt.

§ 34. *sin autem* hier ohne vorausgehendes *si.* In welchen Worten steckt der Bedingungssatz?

dirimi sc. *eos,* wie unten *labefactari* sc. *eam.*

condicionis. Die erste Bedeutung des Wortes ist Besprechung (aus *con-dicere*). Aus dieser lassen sich alle andern Bedeutungen ableiten, wie: Vorschlag, Vergleich, Vertrag, speciell, wie hier, (auch ohne *uxoria*) 'Heiratspartie', endlich Bedingung. Über den freiern Genitivus obj. = 'wegen' zu § 11 *maerore funeris.* Vgl. auch unten *honoris contentio* und *honoris certamen et gloriae.*

vel 'oder überhaupt' (sonst). Häufiger so *aut.*

quod vor *idem* ist Konjunktion.

longius in am. provecti 'eine weitere Strecke zusammen als Freunde zurücklegen'. Das Bild ist von der Meeresfahrt entlehnt. Vgl. § 85 *in medio cursu.* Eine ganz andere Bedeutung hat § 36 *in amicitia progredi.*

in optimis quibusque, der Plural, weil an Freundespaare zu denken ist.

ex quo = nam ex eo, auch auf *pecuniae cupiditatem* sich beziehend.

inimicitias. Der Singular nur zur Bezeichnung des abstrakten Begriffes der Feindschaft, oder wenn das Wort feindselige Gesinnung bedeutet.

§. 35. *discidia* § 23.

iusta mit Beziehung auf *quod qui recusarent.*

ut epexegetisch.

quod qui recusarent = cum, qui id rec. Vgl. Cat. m. § 2 *cui qui pareat = cum is, qui ei pareat.*

deserere arguerentur. Beachte die persönliche Konstruktion von *arqui.*

postulatione ipsa profiteri omnia se amici causa esse facturos. Eorum querela inveteratas non modo familiaritates exstingui solere, sed odia etiam gigni sempiterna. Haec ita multa quasi fata impendere amicitiis, ut omnia subterfugere non modo sapientiae, sed etiam felicitatis diceret sibi videri.

XI. **36.** Quam ob rem id primum videamus, si placet, quatenus amor in amicitia progredi debeat. Numne, si Coriolanus habuit amicos, ferre contra patriam arma illi cum Coriolano debuerunt? num Vecellinum amici regnum adpetentem, num Maelium debuerunt iuvare? **37.** Tib. quidem Gracchum rem publicam vexantem a. Q. Tuberone aequalibusque amicis derelictum videbamus. At C. Blossius Cumanus, hospes familiae vestrae, Scaevola, cum ad me, quod aderam Laenati et

inveteratas chiastisch und wegen des scharfen Gegensatzes zu *sempiterna* noch vor *non modo* gestellt, da der Sinn ist: Freundschaften, sogar, wenn sie lange bestanden haben (*inveteratas*), hören auf, andererseits entsteht für alle Zeiten (*sempiterna*) Hafs.

Haec ita multa ff. 'diese Verhängnisse sozusagen bedrohten in so grofser Menge die Fr.'; *quasi* mildert den starken, sonst nur in Bezug auf Menschen gebrauchten Ausdruck *fatum; subterfugere* genau dem Bilde von *impendere* entsprechend. Vgl. § 32 *suspicere — abicere.*

Dritter Teil (*quae praecepta des*): **Vorschriften für die Freundschaft** XI 36 — XXVI 100.

A. Vorschriften für die *sapientium familiaritates*—XX 75.

1. Wie weit darf die Liebe in der Freundschaft gehen? §§ 36—61.

a) Ein Freund darf von dem andern nichts Unsittliches weder fordern, noch für ihn thun §§ 36—43.

§ 36. *quatenus* ff. Vgl. § 56 *qui sint in amicitia fines et quasi termini diligendi.*

Numne, nur noch *de deor. nat.* I 88 vorkommende Form (*ne* = wohl), anaphorisch fortgesetzt durch *num — num.*

cum Coriolano mit nachdrücklicher Wiederholung des Namens.

Vecellinum — Maelium, zu § 28.

§ 37. *quidem* 'was anbetrifft', zu § 12.

Ti. Gracchum. Cicero beurteilt die Gracchen stets einseitig von seinem optimatischen Standpunkte.

Q. Aelius Tubero, Schwestersohn des jüngern Scipio, trat als Volkstribun (133 v. Chr.) dem Ti. Gracchus und als Prätor (123) dem C. Gracchus entgegen. Vgl. § 101.

aequalibus 'gleichalterigen'. Die § 39 z. E. genannten Carbo und Cato waren jünger, als Ti. Gracchus.

derelictum, zu § 28 *decertatum.*

C. Blossius, Stoiker, nährte in der Seele des Ti. Gracchus die Pläne, mit denen dieser sich trug (*non paruit ille Ti. Gracchi temeritati, sed praefuit*). Als im J. 132 eine aufserordentliche Untersuchungskommission (*quaestio nova*) gegen Mitschuldige des Ti. Gracchus unter den Consuln P. Popillius Laenas und P. Rupilius eingesetzt war, zu der auch Lälius zugezogen wurde, (*aderam in consilio*), floh Blossius zu Aristonikus, der sich des von Attalus den Römern vermachten pergamenischen Reiches bemächtigt hatte, nach dessen Besiegung (129) er sich das Leben nahm.

quod aderam — in consilio 'weil ich gewöhnlich mit — zu Rate safs'.

Rupilio consulibus in consilio, deprecatum venisset, hanc ut sibi ignoscerem, causam adferebat, quod tanti Tib. Gracchum fecisset, ut, quidquid ille vellet, sibi faciendum putaret. Tum ego: 'Etiamne, si te in Capitolium faces ferre vellet?' 'Numquam', inquit, 'voluisset id quidem; sed si voluisset, paruissem'. Videtis, quam nefaria vox! Et hercule ita fecit vel plus etiam, quam dixit; non enim paruit ille Ti. Gracchi temeritati, sed praefuit, nec se comitem illius furoris, sed ducem praebuit. Itaque hac amentia quaestione nova perterritus in Asiam profugit, ad hostes se contulit, poenas rei publicae graves iustasque persolvit. Nulla est igitur excusatio peccati, si amici causa peccaveris; nam cum conciliatrix amicitiae virtutis opinio fuerit, difficile est amicitiam manere, si a virtute defeceris.

38. Quodsi rectum statuerimus vel concedere amicis, quidquid velint, vel impetrare ab iis, quidquid velimus, perfecta quidem sapientia si simus, nihil habeat res vitii; sed loquimur de iis amicis, qui ante oculos sunt, quos vidimus aut de quibus memoria accepimus, quos novit vita communis. Ex hoc numero nobis exempla sumenda sunt, et eorum quidem maxime, qui ad sapientiam proxume accedunt. **39.** Videmus Papum Aemilium

Etiamne sc. *hoc putares?*

quam nefaria vox sc. *est* od. *fuit*, also Ausruf, nicht Frage und unabhängig von *Videtis*. Ebenso § 96 *videbatur*.

illius furoris, zu § 30 *virtutis eius*.

dixit sc. *se facturum fuisse*.

nova = *extraordinaria*.

hac amentia 'bei solcher . . .'

poenas — persolvit 'er mufste für sein Vergehen am Staate mit schwerer, aber (*que*, zu § 18) gerechter Strafe büfsen'. Das Asyndeton *profugit — se contulit — persolvit* malt die Schnelligkeit, mit der Bl. in sein Verderben rannte.

Nulla 'nichtig'.

opinio passivisch: 'Voraussetzung'.

§ 38. *si — statuerimus — si simus*. Die zweite (speciellere) Bedingung (= 'für den Fall, dafs') bildet mit dem Nachsatze ein Ganzes, zu welchem die erste (allgemeine) Bedingung als Vordersatz gehört (a : (b : A). Schiebe bei der Übersetzung die zweite Bedingung in den Hauptsatz ein.

rectum statuere 'für recht erklären'.

perfecta — sapientia, wie sie die Stoiker forderten, vgl. § 18.

nihil — vitii 'nichts Schlimmes'.

quos novit vita communis fafst die soeben genannten Klassen von Freunden zusammen, nämlich erstens die, welche noch jetzt leben, so dafs wir sie täglich vor Augen haben (*qui ante oculos sunt*), zweitens die, welche noch zu unserer Zeit (*quos vidimus*) oder zur Zeit unserer Vorfahren (*de quibus memoria accepimus*) gelebt haben.

Ex hoc numero = *ex horum n.*, zu § 3 *eam mentionem*.

eorum, von *exempla* abhängig.

qui — accedunt. Es sind dies die § 19 erwähnten *viri boni, qui sequuntur, quantum homines possunt, naturam optimam bene vivendi ducem*.

§ 39. *Videmus* 'so wissen wir', nämlich aus der noch fortbestehenden Überlieferung. Deshalb das Präsens.

Q. Aemilius Papus und *C. Fabricius Luscinus* (§ 18) waren Konsuln 282 und 278, Censoren 275 v. Chr.

Luscino familiarem fuisse (sic a patribus accepimus), bis una consules, collegas in censura; tum et cum iis et inter se coniunctissimos fuisse M'. Curium, Ti. Coruncanium memoriae proditum est. Igitur ne suspicari quidem possumus quemquam horum ab amico quippiam contendisse, quod contra fidem, contra ius iurandum, contra rem publicam esset. Nam hoc quidem in talibus viris quid adtinet dicere, si contendisset, impetraturum non fuisse? cum illi sanctissimi viri fuerint, aeque autem nefas sit tale aliquid et facere rogatum et rogare. At vero Tib. Gracchum sequebantur C. Carbo, C. Cato, et minime tum quidem C. frater, nunc idem acerrimus.

XII. **40.** Haec igitur lex in amicitia sanciatur, ut neque rogemus res turpes nec faciamus rogati. Turpis enim excusatio est et minime accipienda cum in ceteris peccatis, tum si quis contra rem publicam se amici causa fecisse fateatur. Etenim

tum, nicht temporal = 'sodann'.

M'. Curium, Ti. Coruncanium, zu § 18.

igitur, selten bei Cic. und meist nur in Syllogismen vorangestellt. In solchen Fällen bezieht es sich auf den ganzen Gedanken, nicht auf das einzelne Wort.

ne suspicari quidem, geschweige denn glauben.

contendisse. Contendere aliquid ab aliquo ist = dringend etwas zu erlangen suchen, 'dringend einem anliegen'.

Nam in der Occupatio, verbunden mit der Praeteritio: *quid attinet dicere?* = 'wozu ist es nötig zu sagen?' (= *nihil attinet*). *Nam* erklärt sich durch die Ellipse: es wird genügen zu sagen, daſs keiner dieser Männer von seinem Freunde etwas Unsittliches gefordert hat, denn —.

hoc quidem 'so etwas' hängt von *impetraturum non fuisse* ab, nicht von *dicere.*

in talibus viris, zu § 9 *in pueris.*

si contendisset, erg. *quisquam* und *quippiam* aus dem Vorhergehenden.

sanctissimi 'sittenrein'.

sequebantur 'schlossen sich an'. So häufig *sequi* von der politischen Parteinahme. § 43. Beachte *das Imperfektum.*

C. Papirius Carbo wurde nach dem Tode des Ti. Gracchus Mitglied der Kommission für Ausführung des Ackergesetzes. Als Volkstribun stellte er 131 v. Chr. den Antrag: *ut eundem tribunum plebi quotiens vellet creare liceret,* der aber damals besonders durch den Widerstand Scipios vereitelt wurde (§ 96). Ferner setzte er die geheime Abstimmung in den Komitien durch (§ 41). Als Konsul (120) ward er eifriger Aristokrat. Gleichwohl wurde er wegen seiner Teilnahme an den Gracchischen Unruhen angeklagt und tötete sich selbst (119).

C. Cato, Enkel des Cato Censorius. Beide Männer sind gleichsam als eine Person dem C. Gracchus gegenübergestellt, daher *et.*

minime sc. *sequebatur* 'am wenigsten noch', obwohl Cajus mit seinem 9 J. älteren Bruder Mitglied der Ackerkommission (*triumvir agro dividendo*) war.

nunc idem, derselbe, der jetzt — ist d. i. 'der jetzt dagegen — ist'.

§ 40. *ut neque — nec* statt des gewöhnlichen *ut neve — neve* oder *ne aut — aut.*

ceteris, wie § 16.

Etenim leitet eine weitere Ausführung ein und ist niemals mit 'denn', sondern am häufigsten mit 'ja doch, auſserdem ja' zu übersetzen, da *enim* auch in *etenim* (ebenso wie in *at enim* = aber frei-

eo loco, Fanni et Scaevola, locati sumus, ut nos longe prospicere oporteat futuros casus rei publicae. Deflexit iam aliquantum de spatio curriculoque consuetudo maiorum. **41.** Tib. Gracchus regnum occupare conatus est, vel regnavit is quidem paucos menses. Num quid simile populus Romanus audierat aut viderat? Hunc etiam post mortem secuti amici et propinqui quid in P. Scipione effecerint, sine lacrimis non queo dicere. Nam Carbonem, quoque modo potuimus, propter recentem poenam Tib. Gracchi sustinuimus; de C. Gracchi autem tribunatu quid exspectem, non lubet augurari. Serpit *enim in dies* res, quae proclivis ad perniciem, cum semel coepit, labitur. Videtis, in tabella iam ante quanta sit facta labes, primo Gabinia lege, biennio autem post Cassia. Videre iam videor populum a senatu disiunctum, multitudinis arbitrio res maximas agi. Plures enim discent, quem ad modum haec fiant,

lich). seine ursprüngliche affirmative Bedeutung behält.

eo loco — locati sumus 'wir (die Optimaten) befinden uns in einer solchen Lage'.

spatium 'die Bahn', *curriculum* 'das Geleise' innerhalb derselben. Dieselbe Metapher vom Stadium § 101.

§ 41. *vel* = *vel potius*.

regnavit. Im D. füge 'wirklich' (im Gegensatze zu dem blofsen Versuche) hinzu, zu § 24 *ita ut erat.* Lälius bezieht sich auf das gewaltsame Verfahren des Ti. Gracchus bei Absetzung seines Amtsgenossen M. Oktavius.

quidem hat sich an das Pronomen (*is*), das im D. unübersetzt bleibt, angeschlossen, gehört aber zu *paucos* (nur w.) *menses* = 'allerdings'.

aut 'oder gar'.

in P. Scipione 'an —', zu § 9 *in pueris.* Gemeint ist des jüngeren Scipio plötzlicher Tod. S. zu § 12 *suspicentur.*

effecerint 'durchzusetzen versucht haben'.

non queo, niemals *nequeo* bei Cicero.

Nam (zu § 39): von Carbo will ich gar nicht reden, denn.

quoque archaistisch = *quocumque.*

sustinuimus 'wir haben ihn tragen (d. i. schonen) müssen', weil das Volk wegen der noch in frischem Andenken stehenden Ermordung des Ti. Gracchus (*propter recentem poenam*) zu erbittert war.

de — tribunatu 'von einem —', das C. Gr. wirklich 123 v. Chr. erlangte.

Serpit 'es greift um sich', von der allmählichen Ausbreitung, sowohl in gutem (§ 87), als, wie hier, in schlimmem Sinn.

res, die demokratische Bewegung.

proclivis, adverbiell.

coepit sc. *labi.*

labes eigentlich Erdsturz, in demselben Bilde, wie vorher *labi,* dann 'Schaden'.

Gabinia lege — Cassia. Durch erstere (139) wurde geheime Abstimmung (mittels Stimmtäfelchen = *tabellae*) für die Magistratswahlen, durch letztere (137) für die Volksgerichte eingeführt.

Videre iam videor 'ich sehe schon im Geiste', bei Cic. beliebte allitterierende Formel. Vgl. Cat. m. § 71 *ut — quasi terram videre videar.*

populum hier im politischen Gegensatz zu *senatum,* der Senatspartei, d. i. den Optimaten.

multitudinis. Beachte die Kraft des Asyndeton.

agi 'zur Entscheidun[illegible] werden', verschieden v[illegible] *aliqua re* = über etwas [illegible]

haec die revolutio[illegible] rungen.

quam quem ad modum his resistatur. **42.** Quorsum haec? Quia sine sociis nemo quicquam tale conatur. Praecipiendum est igitur bonis, ut, si in eius modi amicitias ignari casu aliquo inciderint, ne existiment ita se alligatos, ut ab amicis in magna aliqua re [publica] peccantibus non discedant; inprobis autem poena statuenda est, nec vero minor iis, qui secuti erunt alterum, quam iis, qui ipsi fuerint impietatis duces. Quis clarior in Graecia Themistocle, quis potentior? qui cum imperator bello Persico servitute Graeciam liberavisset propterque invidiam in exilium expulsus esset, ingratae patriae iniuriam non tulit, quam ferre debuit, fecit idem, quod XX annis ante apud nos fecerat Coriolanus. His adiutor contra patriam inventus est nemo; itaque mortem sibi uterque conscivit. **43.** Quare talis inproborum consensio non modo excusatione amicitiae tegenda non est, sed potius supplicio omni vindicanda est, ut ne quis concessum putet amicum vel bellum patriae inferentem sequi. Quod quidem, ut res ire coepit, haud scio an aliquando futurum sit. Mihi autem non minori curae est, qualis res publica post mortem meam futura sit, quam qualis hodie sit.

XIII. **44.** Haec igitur prima lex amicitiae sanciatur, ut ab amicis honesta petamus, amicorum causa honesta faciamus, ne exspectemus quidem, dum rogemur; studium semper adsit, cunctatio absit; consilium vero dare audeamus libere. Pluri-

§ 42. *Quorsum haec?* sc. *disputo.* Vgl. Cat. m. § 13. Diese (meist elliptische) Formel führt nach einer Abschweifung zum Thema zurück.

bonis, wie nachher *inprobis* in politischem Sinne.

ignari casu aliquo, vgl. § 3 *a praesentibus coram.*

ut — ne, hier getrennt, vgl. § 43 *ut ne.*

nec vero 'und zwar nicht'.

secuti erunt, im D. Präsens. Das Fut. II wegen des in dem Gerundivum liegenden Futurbegriffes.

imperator, nur der Athener. Den Oberbefehl über die ganze griechische Flotte führte der Spartaner Eurybiades.

fecit idem, er floh zu den Feinden.

inventus est übersetze medial.

itaque = *quo factum est, ut.*

mortem—conscivit. Der Selbstmord beider ist sagenhaft. Nach *Thukydides (I 38)* starb Themistokles zu *Magnesia* an einer Krankheit. Koriolan lebte nach Fabius bei Livius (II 40, 10) unter den Volskern bis ins hohe Greisenalter.

§ 43. *Quod quidem* 'ein Fall, der allerdings'.

ut res ire coepit 'wie es sich bisher angelassen hat'. So vertritt *res* unser 'es' in Redensarten, wie: *res ad arma venit* es kommt zum Kriege, *res mihi tecum est* ich habe es mit dir zu thun, *res eo* oder *in eum locum deducta est, ut* es ist soweit (dahin) gekommen, dafs —.

b) Dagegen hat ein Freund den andern in allem Sittlichguten mit Hingebung durch Wort und That zu unterstützen §§ 44—61.

§ 44. *honesta* 'nur . . .'

petamus — faciamus. Beachte die Homoioteleuta, sowie die Paronomasie (Annominatio) in *adsit — absit.* Vgl. Cat. m. § 33 *dum absit, cum absit.*

exspectemus 'erst . . .'

mum in amicitia amicorum bene suadentium valeat auctoritas, eaque et adhibeatur ad monendum non modo aperte, sed etiam acriter, si res postulabit, et adhibitae pareatur. **45.** Nam quibusdam, quos audio sapientes habitos in Graecia, placuisse opinor mirabilia quaedam (sed nihil est, quod illi non persequantur argutiis): partim fugiendas esse nimias amicitias, ne necesse sit unum sollicitum esse pro pluribus; satis superque esse sibi suarum cuique rerum, alienis nimis implicari molestum esse; commodissimum esse quam laxissimas habenas habere amicitiae, quas vel adducas, cum velis, vel remittas; caput enim esse ad beate vivendum securitatem, qua frui non possit animus, si tamquam parturiat unus pro pluribus. **46.** Alios autem dicere aiunt multo etiam inhumanius (quem locum breviter paulo ante perstrinxi) praesidii adiumentique causa, non benevolentiae neque caritatis amicitias esse expetendas; itaque, ut quisque minimum firmitatis haberet minimumque virium, ita amicitias adpetere maxime; ex eo fieri, ut mulierculae magis

amicitia amicorum, zu § 25 *iustitiam iustissimo.*

bene im D. Adjektiv.

eaque ist vor *et* — *et* gestellt, obwohl es nur zu dem ersten Gliede gehört, weil sich *que* an kein anderes Wort, als an *ea* anschliefsen konnte.

acriter 'eindringlich'. Zur Sache vgl. c. 24.

si res postulabit gehört nur wozu?

adhibitae, im D. genügt 'dann'.

§ 45. Digression. Widerlegung der egoistischen Ansichten der Epikureer und Kyrenaiker — § 55.

Nam elliptisch (zu § 39): Dies wird für die Richtigkeit meiner Behauptung genügen, denn. Durch die nachträgliche oder beiläufige Erwähnung werden die zu widerlegenden Ansichten als nichtig hingestellt. Häufig so: *nam quod aiunt.*

mirabilia quaedam 'ganz (zu § 6) wunderbare Ansichten' (παράδοξα).

persequantur argutiis 'spitzfindig erörtern'. So steht *persequi* öfters von mündlicher oder schriftlicher Darstellung. Vgl. Cat. m. § 16 *quae versibus persecutus est Ennius.*

partim korrespondiert mit § 46 *Alios* und erklärt *quibusdam.*

nimias übertriebene, d. i. 'zu innige'.

satis superque ff. 'ein jeder habe vollauf mit sich selbst zu thun'. *sibi* ist hinzugefügt, um den Gegensatz (*alienis*) noch schärfer hervorzuheben. Vgl. zu § 11 *sibi suo.*

implicari 'sich einlassen in', vgl. § 85.

quam laxissimas haben. hab. 'möglichst weite Zügel zu haben', die freien Spielraum lassen.

cum velis 'nach Belieben'.

securitatem, die ἀταραξία des Epikur, zu § 32 *ad volupt. — referunt.*

parturiat, wir ohne Tropus 'sich abängstige'. Über *tamquam* zu § 14.

§ 46. *Alios,* die von Aristipp aus Kyrenae, einem Schüler des Sokrates, gestiftete Schule der Kyrenaiker.

inhumanius, weil sie das menschliche Gefühl noch mehr verleugnen.

quem locum 'einen Punkt, den'.

paulo ante § 26.

itaque = *atque ita.* Erst mit *ex eo* folgt der Schlufssatz.

adpetere ist mit Eifer nach etwas 'trachten', *expetere* nach ve[illegible] nünftiger Wahl etwas 'erstrebe[illegible]

mulierculae, das Deminutiv[illegible] weder verächtlich, oder, wie hie-

amicitiarum praesidia quaerant quam viri et inopes quam opulenti et calamitosi quam ii, qui putentur beati. **47.** O praeclaram sapientiam! Solem enim e mundo tollere videntur, qui amicitiam e vita tollunt, qua nihil a dis inmortalibus melius habemus, nihil iucundius. Quae est enim ista securitas? Specie quidem blanda, sed reapse multis locis repudianda. Neque enim est consentaneum ullam honestam rem actionemve, ne sollicitus sis, aut non suscipere aut susceptam deponere. Quodsi curam fugimus, virtus fugienda est, quae necesse est cum aliqua cura res sibi contrarias aspernetur atque oderit, ut bonitas malitiam, temperantia lubidinem, ignaviam fortitudo; itaque videas rebus iniustis iustos maxime dolere, inbellibus fortes, flagitiosis modestos. Ergo hoc proprium est animi bene constituti, et laetari bonis rebus et dolere contrariis. **48.** Quam ob rem, si cadit in sapientem animi dolor, qui profecto cadit, nisi ex eius animo exstirpatam humanitatem arbitramur, quae causa est, cur amicitiam funditus tollamus e vita, ne aliquas propter eam suscipiamus molestias? Quid enim interest motu animi sublato non dico inter pecudem et hominem, sed inter hominem et truncum aut saxum aut quidvis generis eiusdem? Neque enim sunt isti audiendi, qui virtutem

Rücksicht auf die Schwäche des weiblichen Geschlechtes 'schwache Weiber'.

quaerant, vorher das Imperfektum *haberet.* Ein solcher Wechsel der Tempora in der or. obl. tritt bei Cic. gewöhnlich dann ein, wenn Ansichten eines Schriftstellers angeführt werden (*dicere* = *dixisse*).

beati = *fortunati* 'mit Glücksgütern Gesegnete'.

§ 47. *praeclaram* ironisch, wie oft bei Cicero.

Quae est — securitas 'was ist denn das für eine —'. Hiermit beginnt die Widerlegung der Ansicht der Epikureer.

blanda — repudianda. Das Homoioteleuton verschärft den Gegensatz.

reapse zusammengezogen aus *re eapse* (= *ipsa*).

locis 'Beziehungen'.

deponere 'fallen zu lassen' gleich einer Last.

Quod si 'wenn aber' im Übergange zu etwas Höherem, der Tugend, vgl. § 23.

res sibi contrarias 'ihre Gegensätze'.

itaque, wie § 46. Erst mit *ergo* folgt der Schlufssatz.

modestos 'sittsame', enthaltsame, die Gefühl für das rechte Mafs (*modus*) haben (nicht 'bescheiden', was das Wort nicht bedeutet). Das Adjektiv entspricht der vorhergenannten *temperantia,* wie vorher *iustos* der *bonitas* = *iustitia.*

proprium 'charakteristisches Merkmal' vgl. § 26.

bene constituti wohl geordnet, in gehöriger Verfassung befindlich, 'harmonisch'. Nachher (§ 48 z. A.) wird dafür geradezu *sapiens* substituiert.

§ 48. *cadit aliquid in aliquem* heifst: 'es trifft' jemdn. seinem Wesen nach etwas, es findet Anwendung auf ihn.

exstirpatam 'mit Stumpf und Stiel ausgerottet'.

ne aliquas, zu § 27 *si aliquem.*

non dico — sed 'ich will nicht sagen — sondern'. Dafür auch *non dicam — sed* und *non modo — sed.*

truncum, wir: 'Klotz'.

audiendi 'verdienen —'. Vgl. § 15 z. A. — *isti,* die Stoiker.

duram et quasi ferream esse quandam volunt; quae quidem est cum multis in rebus, tum in amicitia tenera atque tractabilis, ut et bonis amici *animi* quasi diffundantur et incommodis contrahantur. Quam ob rem angor iste, qui pro amico saepe capiendus est, non tantum valet, ut tollat e vita amicitiam, non plus quam ut virtutes, quia nonnullas curas et molestias adferunt, repudientur.

XIV. Cum autem contrahat amicitiam, ut supra dixi, si qua significatio virtutis eluceat, ad quam se similis animus adplicet et adiungat, id cum contigit, amor exoriatur necesse est. **49.** Quid enim tam absurdum quam delectari multis inanimis rebus, ut honore, ut gloria, ut aedificio, ut vestitu cultuque corporis, animante virtute praedito, eo qui vel amare vel, ut ita dicam, redamare possit, non admodum delectari? Nihil est enim remuneratione benevolentiae, nihil vicissitudine studiorum officiorumque iucundius. **50.** Quid, si illud etiam addimus, quod recte addi potest, nihil esse, quod ad se rem ullam tam alliciat et attrahat quam [ad amicitiam] similitudo? concedetur profecto verum esse, ut bonos boni diligant adsci-

quasi — quandam zur Milderung der Metapher.

volunt, zu § 29.

quae quidem, adversativ: 'die doch'.

multis in rebus, wir: 'in vielen andern Fällen', zu § 2.

tractabilis, 'geschmeidig'.

diffundantur — contrahantur 'das Herz fühlt sich erweitert — beengt (beklommen)'.

non plus quam in negativem Satz: 'ebensowenig, als'. Der Satz ist elliptisch, statt: *non plus quam angor, qui ex virtutibus capiendus est, valet, ut* etc.

Cap. XIV. Übergang zur Widerlegung der Kyrenaiker (zu § 45 *alios*); *autem* stellt Verschiedenes äufserlich gegenüber und ist deshalb öfters = 'ferner', während *sed* den inneren Gegensatz bezeichnet.

contrahat, Subjekt ist *si—eluceat.*

significatio 'Kundgebung', § 32.

supra, §§ 28 und 32.

adplicet et adiungat 'sich innig anschliefst'.

cum contigit, im D. Präsens, vgl. § 22 *quoquo te verteris* und § 32 *adpetiverunt.*

§ 49. *multis inanimis r.,* weshalb fehlt hier *et* nach *multis*?

honore 'äufsere Ehre'. So bleibt 'äufserer' im Lat. unübersetzt, wo es nicht im Gegensatz zu 'innerer' steht. So z. B. *utilitas* äufserer N., *causa* äufserer G., *species* äufserer Sch.

cultus 'Putz, Schmuck'. Sonst neben *victus* alles, was zur Bequemlichkeit (Comfort) und zur Verschönerung des Lebens gehört.

animante 'lebendes Wesen', in der Regel im Ggs. zu leblosen Dingen.

eo qui, nachträgliche Apposition.

redamare, nach dem griech. *ἀντιφιλεῖν* neugebildet. Deshalb zur Entschuldigung *ut ita dicam.*

non admodum 'nicht sonderlich', zu § 28 *non nimis.*

delectari. Beachte den Chiasmus im Gegensatze.

vicissitudine stud. offic. 'Gegenseitigkeit der Neigungen und Dienstleistungen'.

§ 50. *similitudo.* Vgl. Cat. m. 7 *pares cum paribus facillime congregantur* und unser: Gleich und gleich gesellt sich gern.

verum esse, ut, weil in dem Gedanken eine Forderung liegt.

adsciscantque sibi 'an [illegible] ziehen'.

scantque sibi quasi propinquitate coniunctos atque natura. Nihil est enim appetentius similium sui nec rapacius quam natura. Quam ob rem hoc quidem, Fanni et Scaevola, constet, ut opinor, bonis inter bonos quasi necessariam benevolentiam, qui est amicitiae fons a natura constitutus. Sed eadem bonitas etiam ad multitudinem pertinet. Non enim est inhumana virtus neque inmunis neque superba, quae etiam populos universos tueri eisque optume consulere soleat; quod non faceret profecto, si a caritate vulgi abhorreret. **51.** Atque etiam mihi quidem videntur, qui utilitatum causa fingunt amicitias, amabilissimum nodum amicitiae tollere. Non enim tam utilitas parta per amicum quam amici amor ipse delectat, tumque illud fit, quod ab amico est profectum, iucundum, si cum studio est profectum; tantumque abest, ut amicitiae propter indigentiam colantur, ut ii, qui opibus et copiis maximeque virtute, in qua plurimum est praesidii, minime alterius indigeant, liberalissimi sint et beneficentissimi. Atque haud sciam an ne opus sit quidem nihil umquam omnino deesse amicis. Ubi enim studia nostra viguissent, si numquam consilio, numquam opera nostra nec domi nec militiae Scipio eguisset? Non igitur utilitatem amicitia, sed utilitas amicitiam secuta est.

XV. **52.** Non ergo erunt homines deliciis diffluentes audiendi, si quando de amicitia, quam nec usu nec ratione

propinquitate — natura, ein Hendiadyoin.

similium sui mit 'seines Gleichen'. *similium* ist Neutrum.

rapacius 'reifst stärker an sich'.

bonis inter bonos, stärker, als *inter se* oder blofs *inter bonos*.

necessariam sc. *esse*.

eadem, im D. Adverb.

Sed ff. Das Wohlwollen der Guten unter sich ist nicht auf diese allein beschränkt, sondern erstreckt sich auch auf die Aufsenwelt.

inhumana 'menschenfeindlich'; *immunis*, hier in der selteneren Bedeutung: 'undienstfertig'.

caritate vulgi 'allgemeine Menschenliebe'.

§ 51. *Atque etiam* 'ja sogar'.

fingunt 'sich (fälschlich) geschlossen denken', stets ohne *sibi*; *utilitatum*, der Plural wegen *amicitias*.

amabilissimum. Von den Adjektiven auf — *bilis* haben nur noch *mobilis* und *nobilis* den Superlativ.

nodum ausgesuchter, als *vinculum*; *tollere* statt *solvere*, weil ihm *benevolentiam tollere* vorschwebt.

tumque 'und erst dann'.

si — profectum sc. *ab amico*, im D. Präsens; *cum studio* 'zugleich mit persönlicher Neigung'.

opibus . . *copiis* . . *virtute*. Abl. *causae*: 'vermöge —'; *opes*, zu § 22.

Atque 'und überdies'.

haud sciam an, subjektiver, als *haud scio an* (zu § 20).

opus sit, hier 'zweckmäfsig'.

nihil — esse umschreibt den Begriff der αὐτάρκεια, für welchen es im Lat. an einem Worte fehlt.

Ubi ff. 'worin hätte sich unsere persönliche Zuneigung in ihrer vollen Kraft bethätigen sollen?' *ubi* = *qua in re*.

nunquam — nec — nec, zu § 10 *ne — quidem*.

§ 52. *audiendi*, wie § 48.

deliciis diffluentes 'die in lauter Üppigkeit zerfliefsen'. Beachte die weiche Allitteration.

habent cognitam, disputabunt. Nam quis est, pro deorum fidem atque hominum! qui velit, ut neque diligat quemquam nec ipse ab ullo diligatur, circumfluere omnibus copiis atque in omnium rerum abundantia vivere? Haec enim est tyrannorum vita nimirum, in qua nulla fides, nulla caritas, nulla stabilis benevolentiae potest esse fiducia, omnia semper suspecta atque sollicita, nullus locus amicitiae. **53.** Quis enim aut eum diligat, quem metuat, aut eum, a quo se metui putet? Coluntur tamen simulatione dumtaxat ad tempus. Quodsi forte, ut fit plerumque, ceciderunt, tum intellegitur, quam fuerint inopes amicorum. Quod Tarquinium dixisse ferunt, tum exulantem se intellexisse, quos fidos amicos habuisset, quos infidos, cum iam neutris gratiam referre posset. **54.** Quamquam miror, illa superbia et inportunitate si quemquam amicum habere potuit. Atque ut huius, quem dixi, mores veros amicos parare

usu — ratione 'praktisch — theoretisch'.

disputabunt, im D. Präsens, zu § 42 *secuti erunt.*

pro — hominum, Formel des verwundernden Ausrufs (nie bittender Anruf der Götter), deren Bedeutung durch den häufigen Gebrauch (vgl. *per deos immortales, mehercle, medius fidius*) so sehr abgeschwächt wurde, dafs sie unserm 'fürwahr' entspricht.

ut neque, unter der Bedingung, dafs er weder = 'ohne dafs'. Umschreibung des im Lat. fehlenden Part. Präs. Pass. (μήτε φιλῶν μήτε φιλούμενος).

ab ullo. Ullus öfters, besonders im Genitiv und Ablativ, substantivisch.

circumfluere omn. cop. 'in allen Herrlichkeiten schwelgen'. Beachte den Chiasmus *circumfluere — vivere* und vorher *diligat — diligatur. omnium rerum* bleibt im D. unübersetzt, zu § 23 *rerum natura.*

Haec enim est ff. Vgl. die Schilderung des freunde- und freudeleeren Lebens des ältern Dionysius Tusc. V c. 20 ff., ferner Off. III 84 und II c. 7.

stabilis gehört zu *benevolentiae,* vgl. § 74 *amicitiae stabiles* u. § 82 *stabilitas amicitiae.*

potest esse. Diese Stellung von *esse* hinter den Hilfszeitwörtern *posse, debere, velle, videri* ist bei Cic. regelmäfsig, vgl. § 52.

§ 53. *metuat — putet* — '. . . müfste'.

Coluntur, 'äufserlich werden sie geehrt'. Über *colere* zu § 26.

dumtaxat (= *dum quis taxat* wenn man es genau nimmt) 'allerdings nur zum —'.

ad tempus 'eine Zeit lang', temporär (*temporarius* ist nachklassisch), vgl. § 27 *ad quoddam tempus* und § 26 *temporis causa.*

ceciderunt (Ggs. *stare*), im D. Präsens, zu § 48 *cum contigit.*

Quod 'so soll —' bezieht sich auf den vorhergehenden Gedanken, dem epexegetisch folgt: *tum exulantem* ('jetzt erst in der Verbannung') *se intellexisse.*

gratiam referre in bonam und *in malam partem,* wie unser 'vergelten'.

§ 54. *miror — si* (= θαυμάζω εἰ) verschieden von *miror quod,* welches das von Tarquinius Gesagte als Thatsache bezeichnen würde.

illa — inportunitate 'bei seinem bekannten — schroffen Wesen'.

si quemquam am. 'wenn er überhaupt einen zum Fr.' Vgl. § 9.

Atque leitet zu einer zweiten Klasse von Menschen über, bei denen Treue in der Freundschaft selten ist.

non potuerunt, sic multorum opes praepotentium excludunt amicitias fideles. Non enim solum ipsa Fortuna caeca est, sed eos etiam plerumque efficit caecos, quos conplexa est; itaque efferuntur fere fastidio et contumacia, nec quicquam insipiente fortunato intolerabilius fieri potest. Atque hoc quidem videre licet eos, qui antea commodis fuerint moribus, imperio, potestate, prosperis rebus inmutari[, sperni ab iis veteres amicitias, indulgeri novis]. **55.** Quid autem stultius quam, cum plurimum copiis, facultatibus, opibus possint, cetera parare, quae parantur pecunia, equos, famulos, vestem egregiam, vasa pretiosa, amicos non parare, optumam et pulcherrimam vitae, ut ita dicam, supellectilem? etenim cetera cum parant, cui parent, nesciunt, nec cuius causa laborent (eius enim est istorum quidque, qui vicit viribus), amicitiarum sua cuique permanet stabilis et certa possessio; ut, etiamsi illa maneant, quae sunt quasi dona Fortunae, tamen vita inculta et deserta ab amicis non possit esse iucunda. Sed haec hactenus.

XVI. **56.** Constituendi autem sunt, qui sint in amicitia fines et quasi termini diligendi. De quibus tres video senten-

praepotentium durch die Stellung hervorgehoben: 'solcher, die — sind'.

quos conplexa est. Im D. Präsens: 'die es in seine Arme schliefst', zu § 48 *cum contigit.*

efferuntur medial: 'sie lassen sich hinreifsen'; *fastidio* 'durch ihren Eigensinn'.

nec quicquam. So werden *nihil* und *quid* der rhetorischen Steigerung wegen auch von Personen gebraucht, meist bei Komparativen.

insipiente fortunato 'thörichter Glückspilz'. Beispiel einer Verbindung eines substantivierten Adjektivs im Masc. Sing. mit einem andern Adjektivum.

fieri 'geben'.

Atque 'und zwar' leitet vom Allgemeinen zum Speciellen über, zu § 24; *hoc quidem videre* 'die Beobachtung machen'.

commodis 'gefällig, liebenswürdig'.

imperio, potestate. So nebeneinander gestellt bezeichnet jenes die militärische, dieses die Civilgewalt. Erstere besafsen nur die höchsten Staatsbeamten, der Diktator, die Konsuln und Prätoren (*cum imperio esse*). Ihnen standen die übrigen *magistratus* (*sine imperio*) nach.

§ 55. *parare* 'anschaffen'.

vestem stets kollektiv.

non parare 'aber nicht', zu § 19 *ex amicitia non potest.*

vicit viribus 'der stärkere ist' zu § 32 *adpetiverunt.* Zur Allitteration vgl. p. Mil. 30 *vi victa vis.*

amicitiarum sua ff. Statt des Gen. Plur. gebrauchen wir den Nom. Sing. 'die Freundschaft bleibt jedem als sein — Besitz'.

inculta 'unverschönert', wie das folgende *deserta* vom Ackerbau entlehnt.

Sed haec hactenus, abbrechende Formel, um hier nach der polemischen Digression zum Thema: *quatenus amor in amicitia progredi debeat* (s. c. XI z. A.) zurückzukehren und die Grenzen in der Freundschaft jetzt positiv festzustellen.

§ 56. *Constituendi — sunt* hat sich in der Rektion an *fines* angeschlossen. Über *autem* 'nunmehr' zu § 48.

finis die von aufsen gesetzte 'Grenze', *terminus* die natürliche Grenze, 'der Markstein'

tias ferri, quarum nullam probo, unam, ut eodem modo erga amicum adfecti simus, quo erga nosmet ipsos, alteram, ut nostra in amicos benevolentia illorum erga nos benevolentiae pariter aequaliterque respondeat, tertiam, ut, quanti quisque se ipse faciat, tanti fiat ab amicis. **57.** Harum trium sententiarum nulli prorsus adsentior. Nec enim illa prima vera est, ut, quem ad modum in se quisque sit, sic in amicum sit animatus. Quam multa enim, quae nostra causa numquam faceremus, facimus [causa] amicorum! precari ab indigno, supplicare, tum acerbius in aliquem invehi insectarique vehementius, quae in nostris rebus non satis honeste, in amicorum fiunt honestissime; multaeque res sunt, in quibus de suis commodis viri boni multa detrahunt detrahique patiuntur, ut iis amici potius quam ipsi fruantur. **58.** Altera sententia est, quae definit amicitiam paribus officiis ac voluntatibus. Hoc quidem est nimis exigue et exiliter ad calculos vocare amicitiam, ut par sit ratio acceptorum et datorum. Divitior mihi et affluentior videtur esse vera amicitia nec observare restricte, ne plus reddat quam acceperit; neque enim verendum est, ne quid excidat, aut ne quid in terram defluat, aut ne plus aequo quid

Letzteres wird seltener metaphorisch gebraucht, daher *quasi*.

video zu § 39 *videmus*.

ferri, wie § 6.

unam — alteram — tertiam, die gewöhnliche Art der Aufzählung (nicht *primus, secundus, tertius*). Vgl. Cat. m. § 15.

unam, die Ansicht des Epikur.

ut, weil in der Ansicht eine Forderung enthalten ist, wie auch § 57 *vera est ut;* vgl. § 50.

adfecti, 'gesinnt' = § 57 *animatus*.

alteram ff. § 31.

pariter aequaliterque, zu § 32.

§ 57. *nulli prorsus* 'durchaus keiner'. *Prorsus* und *omnino* werden der Negation ohne Unterschied des Gedankens bald vor-, bald nachgestellt.

Nec enim. Dem *Nec* entspricht kein zweites *nec*, sondern § 58 *Altera sententia est*.

faceremus. Zur Sache vgl. § 26.

acerbius 'rücksichtsloser'; *supplicare* und *insectari* stärker als *precari* und *invehi*.

non satis 'nicht sehr'.

multaeque 'und so giebt es vieles (Andere)'. So schliefst sich *que* abschliefsend (vgl. *denique*) gern an *totus, omnis, reliqua, multa, alia* an.

detrahunt 'thun Abbruch', gewöhnlich *de aliqua re* konstruiert.

§ 58. *definit* 'abgrenzt durch —'.

paribus ist betont. Daher im D. Substantiv (im L. fehlt ein solches, da *paritas* spätlateinisch ist): 'durch ein gleiches Mafs von —'.

Hoc quidem est 'das heifst denn doch', zu § 20.

nimis ff. 'einer gar zu knappen und kleinlichen Berechnung unterwerfen'. *exilis* (aus *exigilis* [*ex — ago*]) von demselben Stamme, wie *exiguus* mit absichtlichem Anklange. *calculi* sind die Rechensteine auf dem Rechenbrett.

ratio acceptorum et datorum 'das Verhältnis der Einnahme und Ausgabe'.

affluentior 'überströmender' durch Zuflufs.

observare restricte 'streng (eig. knapp, kärglich) darauf halten'.

excidat — defluat — congeratur Metaphern vom Messen hergenommen.

in amicitiam congeratur. **59.** Tertius vero ille finis deterrumus, ut, quanti quisque se ipse faciat, tanti fiat ab amicis. Saepe enim in quibusdam aut animus abiectior est aut spes amplificandae fortunae fractior. Non est igitur amici talem esse in eum, qualis ille in se est, sed potius eniti et efficere, ut amici iacentem animum excitet inducatque *in* spem cogitationemque meliorem. Alius igitur finis verae amicitiae constituendus est, si prius, quid maxume reprehendere Scipio solitus sit, dixero. Negabat ullam vocem inimiciorem amicitiae potuisse reperiri quam eius, qui dixisset ita amare oportere, ut si aliquando esset osurus; nec vero se adduci posse, ut hoc, quam ad modum putaretur, a Biante esse dictum crederet, qui sapiens habitus esset unus e septem; impuri cuiusdam aut ambitiosi aut omnia ad suam potentiam revocantis esse sententiam. Quonam enim modo quisquam amicus esse poterit ei, cui se putabit inimicum esse posse? quin etiam necesse erit cupere et optare, ut quam saepissime peccet amicus, quo plures det sibi tamquam ansas ad reprehendendum; rursum autem recte factis commodisque amicorum necesse erit angi, dolere, invidere. **60.** Quare hoc quidem praeceptum, cuius-

§ **59.** *vero* steigernd: 'vollends'.
finis 'Grenzbestimmung'.
deterrumus 'steht am niedrigsten'.
abiectior im Sinne von *humilis, demissus* 'verzagter'.
amplif. fortunae 'auf Hebung der äufsern Lage'. Merke diese ziemlich häufige Bedeutung von *fortuna*.
eum — ille bezeichnet dieselbe Person, letzteres des Gegensatzes wegen gewählt.
eniti et efficere 'mit Aufbietung aller Kräfte es durchzusetzen'. Vgl. § 48 *adplicet et adiungat*.
inducat in, wir: 'bringen auf—'.
vocem 'Äufserung, Wort' des Gefühls und der Leidenschaft.
inimiciorem amicitiae, Oxymoron, vgl. § 23.
eius, qui dixisset. Im D. bleibt der Relativsatz unübersetzt. Im Lat. ist derselbe notwendig, da ein Acc. c. Inf. nicht unmittelbar von einem Substantiv abhängig gemacht werden darf.
si aliquando, zu § 27 *si aliquem*.
esset osurus. Das Subjekt 'man' steckt in dem allgemeinen *ita amare oportere*.
nec vero sc. *dicebat*, aus *negabat* zu ergänzen. Syllepsis.
a Biante. Das Wort wird auch dem Cheilon, ebenfalls einem der sieben Weisen, beigelegt. Es lautete: ὡς δεῖ φιλεῖν ὡς μισήσοντα καὶ μισεῖν ὡς φιλήσοντα.
impuri cuiusdam 'eines ganz (zu § 6) unlautern Menschen'.
revocantis = *referentis*, zu § 32.
cupere et optare, ersteres leidenschaftlich 'begehren', *optare* (eig. wählen) 'wünschen' auf Grnnd der Erwägung, dafs etwas das beste (*opt—imum*) sei.
det — tamquam ansas 'Handhaben — bietet'. *tamquam* bleibt im D. unübersetzt. *ansa* wird nur mit Verben verbunden, die zu dem Bilde der Handhabe passen, wie hier mit *reprehendere*, das ursprünglich ist = fassen und zurückziehen. Die gewöhnliche Konstruktion ist übrigens *ansam dare* oder *praebere alicuius rei*.
rursum autem (= δ' αὖ) 'andrerseits aber'.
angi, dolere, invidere,

cumque est, ad tollendam amicitiam valet; illud potius praecipiendum fuit, ut eam diligentiam adhiberemus in amicitiis comparandis, ut ne quando amare inciperemus eum, quem aliquando odisse possemus. Quin etiam, si minus felices in deligendo fuissemus, ferendum id Scipio potius quam inimicitiarum tempus cogitandum putabat.

XVII. **61.** His igitur finibus utendum arbitror, ut, cum emendati mores amicorum sint, tum sit inter eos omnium rerum, consiliorum, voluntatum sine ulla exceptione communitas, ut etiam, si qua fortuna acciderit, ut minus iustae amicorum voluntates adiuvandae sint, in quibus eorum aut caput agatur aut fama, declinandum de via sit, modo ne summa turpitudo sequatur; est enim, quatenus amicitiae dari venia possit. Nec vero neglegenda est fama, nec mediocre telum ad res gerendas existimare oportet benevolentiam civium; quam blanditiis et adsentando colligere turpe est. Virtus, quam sequitur caritas, minime repudianda est. **62.** Sed (saepe enim

Zeugma, da *invidere* mit dem Dativ, die beiden andern Verba mit dem Ablativ verbunden werden.

§ 60. *tempus* = καιρός 'eine Gelegenheit zur —'.

§ 61. *cum — tum* 'unter der Voraussetzung, dafs'.

emendati, Participialadjektiv von Fehlern (*mendum*) frei, 'makellos'.

sine ulla exc. Im D. ein Adjektiv, zu § 20 *cum benevolentia.*

qua fortuna 'durch irgend eine Fügung des Geschickes'.

minus iustae. Cicero denkt an Fälle, wo jemand die Verteidigung eines nicht schuldfreien Freundes (wie er die des Milo) zu übernehmen hat.

caput 'bürgerliche Existenz', der Inbegriff aller Freiheits-, Bürger- und Familienrechte. Der Verlust derselben führte zur *deminutio capitis.*

de via, wir: vom rechten Wege.

est — quatenus = *aliquatenus* 'bis zu einem gewissen Punkte allerdings (*enim*)'. Vgl. *est ubi* = *interdum.* Eine derartige Umschreibung durch *est* mit Relativis dient zur Verstärkung.

Nec vero. Der Sinn der ganzen Stelle ist: wie man in dem Wunsche, dem Freunde beizustehen, einerseits seinen guten Ruf nicht aufser Acht lassen darf, so darf man andrerseits das Wohlwollen seiner Mitbürger nicht unberücksichtigt lassen, das man sich dadurch erwirbt, wenn man Freunde *in periculo capitis* verteidigt. Jedoch darf man sich dieses Wohlwollen nicht durch niedrige Schmeichelei erwerben wollen. Dagegen ist das tugendhafte Verhalten, dem die Liebe der Mitbürger von selbst folgt (*sequitur*), bei dem Bestreben, dem bedrängten Freunde beizustehen, keineswegs zurückzuweisen.

telum ad res ger. 'Förderungsmittel staatsmännischer Thätigkeit'. Wie im tropischen Gebrauche von *telum* die Grundbedeutung: Waffe zum Angriff hier festgehalten ist, so in dem von *arma* die Bedeutung: Waffen zum Schutz Cat. m. § 9 *aptissima sunt arma senectutis artes exercitationesque virtutum.*

adsentando, zu § 91.

Virtus adversatives Asyndeton.

2. Welchen Charakter müssen die Freunde, die wir wählen, haben? §§ 62—66.

§ 62. *Sed* abbrechend 'doch'.

saepe enim, wir mit Übertreibung: 'immer wieder mufs ich —'

redeo ad Scipionem, cuius omnis sermo erat de amicitia) querebatur, quod omnibus in rebus homines diligentiores essent; capras et oves quot quisque haberet, dicere posse, amicos quot haberet, non posse dicere, et in illis quidem parandis adhibere curam, in amicis eligendis neglegentis esse nec habere quasi signa quaedam et notas, quibus eos, qui ad amicitias essent idonei, iudicarent. Sunt igitur firmi et stabiles et constantes eligendi; cuius generis est magna penuria. Et iudicare difficile est sane nisi expertum; experiendum autem est in ipsa amicitia. Ita praecurrit amicitia iudicium tollitque experiendi potestatem. **63.** Est igitur prudentis sustinere ut cursum, sic impetum benevolentiae, quo utamur quasi equis temptatis, sic amicitia ex aliqua parte periclitatis moribus amicorum. Quidam saepe in parva pecunia perspiciuntur quam sint leves, quidam autem, quos parva movere non potuit, cognoscuntur in magna. Sin erunt aliqui reperti, qui pecuniam praeferre amicitiae sordidum existiment, ubi eos inveniemus, qui honores, magistratus, imperia, potestates, opes amicitiae non anteponant, ut, cum ex altera parte proposita haec sint, ex altera ius amicitiae, non multo illa malint? Imbecilla enim est natura ad contemnendam potentiam; quam etiamsi neglecta amicitia consecuti sint, obscuratum iri arbitrantur, quia non sine magna

cuius omnis ff. 'der bei jeder Gelegenheit über die Fr. sprach'. In anderem Sinne § 5 *cuius tota disputatio est.*

posse — non posse, zu § 19 *non potest.*

quasi — quaedam, zu § 48.

signa et notas 'Unterscheidungsmerkmale'. Cic. sucht mit beiden Wörtern das griech. *κριτήριον* oder *σημεῖον* wiederzugeben, das er auch sonst durch *iudicium* oder *nota* allein übersetzt.

igitur im Übergange zur Exposition, wie § 22.

firmi — constantes 'von unerschütterlichem, unwandelbarem, festem Charakter'.

nisi expertum 'außer, wenn man darin Erfahrung besitzt'. Der Acc. mit Beziehung auf das nicht ausgedrückte allgemeine Subjekt (*aliquem* = *τινα*) des Inf. *iudicare.*

§ 63. *Est igitur prudentis* ff. Die Klugheit verlangt, den ungestümen Drang der Zuneigung, wie den Lauf (eines Wagens), vorerst *zu hemmen (sustinere),* um so (infolgedessen, *quo* = *ut eo*), wie von einem erprobten Gespann, so von dem durch die Freundschaft einigermaßen erprobten Charakter der Freunde Gebrauch zu machen.

quasi — sic selten, statt *ut — sic,* wenn der Inhalt des Satzes Realität hat. Vgl. Cat. m. § 71.

periclitatis passivisch. Zu ihm gehört der Ablativ (des Mittels) *amicitia.*

in parva pecunia 'wenn es sich handelt um —', zu § 9 *sed hi in pueris.*

Sin, als ob vorherginge: *si quos parva movere non potuit, cognoscuntur in magna.* Vgl. zu § 34 *sin autem.*

erunt mit Betonung vorangestellt. Füge im D. 'wirklich' hinzu.

imperia, potestates, zu § 54. Über *opes* zu § 22.

proposita — sint '(zur Wahl) ausliegen'.

multo wegen des Komparativbegriffes in *malint.*

Imbecilla wir: 'zu schwach'.

obscuratum iri, daß ihr Vergehen durch den Glanz ihrer Macht

causa sit neglecta amicitia. **64.** Itaque verae amicitiae difficillime reperiuntur in iis, qui in honoribus reque publica versantur; ubi enim istum invenias, qui honorem amici anteponat suo? Quid? haec ut omittam, quam graves, quam difficiles plerisque videntur calamitatum societates! ad quas non est facile inventu qui descendant. Quamquam Ennius recte:

Amícus certus ín re incerta cérnitur,

tamen haec duo levitatis et infirmitatis plerosque convincunt: aut [si] in bonis rebus contemnunt aut in malis deserunt. XVIII. Qui igitur utraque in re gravem, constantem, stabilem se in amicitia praestiterit, hunc ex maxime raro genere hominum iudicare debemus et paene divino.

(XVIII.) **65.** Firmamentum autem stabilitatis constantiaeque est eius, quam in amicitia quaerimus, fides; nihil est enim stabile, quod infidum est. Simplicem praeterea et communem et consentientem, id est qui rebus isdem moveatur, eligi par est, quae omnia pertinent ad fidelitatem; neque enim fidum potest esse multiplex ingenium et tortuosum, neque vero, qui non isdem rebus movetur naturaque consentit, aut fidus aut stabilis potest esse. Addendum eodem est, ut ne criminibus aut inferendis delectetur aut credat oblatis, quae pertinent omnia ad eam, quam iam dudum tracto, constantiam. Ita fit

werde verdunkelt, d. i. unbedeutender erscheinen und schliefslich vergessen werden.

§ 64. *reque publica versantur* 'und sich überhaupt im Staatsleben bewegen'.

Quid? im Übergange zu einem neuen, wichtigen Punkte, zu § 50 *quid? si.*

graves 'drückend', *difficiles* 'mifslich', von dem, was schwer auszuführen ist.

societates 'Teilnahme'. Warum der Plural?

descendant. So findet sich öfters *descendere ad aliquid* bildlich in dem Sinne von: sich (ungern) zu etwas verstehen oder 'herbeilassen'.

Ennius, zu § 22.

re 'Lage'.

cernitur 'wird erkannt'. Beachte die dreifache Allitteration im Senar.

haec duo 'folgende zwei Fälle', zu § 6.

contemnunt sc. *amicos.*

in bonis rebus sc. *suis, in malis* sc. *amicorum.*

se praestiterit 'sich bewährt'; (*se praebuerit* würde nur heifsen: sich zeigt).

ex — genere hom. iudicare sc. *esse* 'zu einer — Klasse zählen', da man sagt *esse in* oder *ex aliquo numero, genere.*

§ 65. *communem* 'umgänglich'; *consentientem* 'sympathisch' (συμπαθής), näher erklärt durch *qui—moveatur* 'der für gleiche Eindrücke empfänglich ist'.

rebus 'Interessen'.

quae omnia 'alles Eigenschaften, die —'.

multiplex (πολλαπλοῦς) trop., hier in schlechtem Sinne: 'unbeständig'; *tortuosum* 'voller Winkelzüge'.

crimina inferre 'Beschuldigungen (gegen andere) erheben', crim. *offerre* 'B. vorbringen, die vom Freunde selbst ausgehen, crim. *affere* B. (anderer gegen andere) anbringen.

iam dudum (aus *diu — dum*) schon seit längerer Zeit = 'schon eine Weile'; *iam diu* von der wirklichen Zeitdauer = schon lange (Zeit hindurch); iam pridem (vom

verum illud, quod initio dixi, amicitiam nisi inter bonos esse non posse. Est enim boni viri, quem eundem sapientem licet dicere, haec duo tenere in amicitia: primum ne quid fictum sit neve simulatum; aperte enim vel odisse magis ingenui est quam fronte occultare sententiam; deinde non solum ab aliquo allatas criminationes repellere, sed ne ipsum quidem esse suspiciosum, [semper aliquid existimantem ab amico esse violatum]. **66.** Accedat huc suavitas quaedam oportet sermonum atque morum, haudquaquam mediocre condimentum amicitiae. Tristitia autem et in omni re severitas habet illa quidem gravitatem, sed amicitia remissior esse debet et liberior et dulcior et ad omnem comitatem facilitatemque proclivior.

XIX. **67.** Existit autem hoc loco quaedam quaestio subdifficilis, num quando amici novi, digni amicitia, veteribus sint anteponendi, ut equis vetulis teneros anteponere solemus. Indigna homine dubitatio! Non enim debent esse amicitiarum sicut aliarum rerum satietates; veterrima quaeque, ut ea vina, quae vetustatem ferunt, [esse debet] suavissima; verumque illud est, quod dicitur, multos modios salis simul edendos esse, ut amicitiae munus expletum sit. **68.** Novitates autem si spem adferunt *fore* ut tamquam in herbis non fallacibus fructus

veralteten *pris*, wovon *prior*) = schon vor langer Zeit = schon längst.

fit verum 'bewahrheitet sich'.

initio § 18.

eundem, im D. Adverb.

licet gegen die Stoiker; vgl. § 18 und 100.

haec duo 'folgende zwei Grundsätze'. Der erste ist zugleich als Forderung gefafst, daher *ne*, der zweite *non* — *repellere* steht im Infinitiv als nähere Erklärung zu *haec duo tenere*.

vel steigernd, wie § 29.

fronte occultare, wir allgemeiner, 'in seinen Mienen —'.

ne — quidem hier nicht steigernd.

§ 66. *suavitas* 'Liebenswürdigkeit'.

atque morum 'und im ganzen Wesen'; *atque* fügt das Allgemeine zum Besondern.

Tristitia — severitas 'finsteres — und stets ernstes Wesen'.

in omni re, zu § 61 *sine ulla exc.*

habet 'führt mit sich'; *illa quidem*, zu § 20.

remissior 'ungezwungener', *liberior* 'zwangsloser', beides im Ggs. zur *tristitia*; *dulcior* 'liebreicher', wie *et ad — proclivior* im Ggs. zur *severitas*.

3. Sind neue Freunde alten vorzuziehen? §§ 67—68.

§ 67. *hoc loco* 'hierbei'.

vetulis, das Deminutiv verächtlich.

quae vestustatem ferunt 'die das Alter vertragen', ohne sauer zu werden. Denn *non omne vinum — vetustate coacescit* (Cat. m. § 65).

quod dicitur, wie *ut dicitur* (§ 97), *ut* (*quod*) *aiunt* eine sprichwörtliche Redensart einführend.

multos modios salis ed. Welches ist der Sinn dieses auch von den Griechen und von uns gebrauchten Sprichwortes?

munus 'Aufgabe'.

§ 68. *Novitates* sc. *amicitiarum*, dem folgenden *vetustas* entgegengesetzt.

herba der grüne Halm des Getreides, 'die junge Saat'. Vgl. Ov. Her. 17, 263 *et adhuc tua messis in herba est.*

fallacibus. Vgl. Tibull. II 1,

appareat, non sunt illae quidem repudiandae, vetustas tamen suo loco conservanda; maxima est enim vis vetustatis et consuetudinis. In ipso equo, cuius modo feci mentionem, si nulla res impediat, nemo est, quin eo, quo consuevit, libentius utatur quam intractato et novo. Nec vero in hoc, quod est animal, sed in iis etiam, quae sunt inanima, consuetudo valet, cum locis ipsis delectemur, montuosis etiam et silvestribus, in quibus diutius commorati sumus.

69. Sed maximum est in amicitia parem esse inferiori. Saepe enim excellentiae quaedam sunt, qualis erat Scipionis in nostro, ut ita dicam, grege. Numquam se ille Philo, numquam Rupilio, numquam Mummio anteposuit, numquam inferioris ordinis amicis, Q. vero Maximum fratrem, egregium virum omnino, sibi nequaquam parem, quod is anteibat aetate, tamquam superiorem colebat suosque omnes per se [posse] esse ampliores volebat. **70.** Quod faciendum imitandumque est omnibus, ut, si quam praestantiam virtutis, ingenii, fortunae

19 *Et seges eludit messem fallacibus herbis.*

illae quidem, zu § 20.

vetustas bedeutet auch öfters ohne den Zusatz *amicitiae* 'alte Bekanntschaft'.

suo loco conserv. 'mufs den ihm gebührenden Platz (Rang) behaupten'.

In ipso equo 'sogar beim —' zu § 9 *in pueris.*

si — impediat 'wenn sonst nichts —'.

consuevit sc. *uti*, aus *utatur*, eine häufige Ellipse.

intractato 'undressiert', vgl. § 63 *temptatis.*

animal = *animatum* 'beseelt'. Sein Gegensatz ist bei Cic. stets *inanimum* (nicht *inanimatum;* vgl. *armatus* — *inermis, barbatus* — *imberbis*).

locis 'Gegenden'.

etiam ist bezeichnend für das Naturgefühl der Alten, die an wilden, romantischen Landschaften keinen Gefallen fanden.

4. Über das Verhältnis zwischen nicht gleichstehenden Freunden. §§ 69—74.

§ 69. *maximum est* = *caput est* (§ 45). Vgl. § 27 *quod maius est.*

excellentiae konkret: 'hervorragende Persönlichkeiten'. Ähnlich sagt man von Personen: *dignitates, auctoritates, honestates.*

grege 'Kreise' (*ut ita dicam* bleibt im D. unübersetzt). Das Wort hat in der Regel nichts Verächtliches. Besonders häufig steht es bildlich (auch ohne *tamquam, quasi*) von den Sekten der Philosophen.

Philo, zu § 14; *Rupilio,* zu § 37; *Spurius Mummius,* der Bruder des Zerstörers von Korinth, s. § 101.

se anteposuit 'er beanspruchte für sich einen Vorzug'.

Q. Fabius Maximus, der von Q. Fabius Maximus adoptierte ältere Sohn des L. Aemilius Paulus Macedonicus. Er war Konsul 145 v. Chr.

omnino einräumend: 'allerdings', hier ohne folgende Adversativpartikel. Vgl. § 98 *omnino — autem;* Cat. m. § 45 *omnino modice, sed,* ib. § 28 *omnino canorum illud — sed tamen.*

suosque 'und so überhaupt', zu § 57 *multaeque.* Zur Sache vgl. § 11 *bonitate in suos.*

esse ampliores 'in höherem Ansehen stehen'.

§ 70. Das erste *ut* ist epexegetisch: nämlich dafs —, das zweite *ut* konsekutiv.

consecuti sint, inpertiant ea suis communicentque cum proximis, ut, si parentibus nati sint humilibus, si propinquos habeant inbecilliore vel animo vel fortuna, eorum augeant opes eisque honori sint et dignitati. Ut in fabulis, qui aliquamdiu propter ignorationem stirpis et generis in famulatu fuerunt, cum cogniti sunt et aut deorum aut regum filii inventi, retinent tamen caritatem in pastores, quos patres multos annos esse duxerint. Quod est multo profecto magis in veris patribus certisque faciendum. Fructus enim ingenii et virtutis omnisque praestantiae tum maxumus capitur, cum in proxumum quemque confertur.

XX. **71.** Ut igitur ii, qui sunt in amicitiae coniunctionisque necessitudine superiores, exaequare se cum inferioribus debent, sic inferiores non dolere se a suis aut ingenio aut fortuna aut dignitate superari. Quorum plerique aut queruntur semper aliquid aut etiam exprobrant, eoque magis, si habere se putant, quod officiose et amice et cum labore aliquo suo factum queant dicere: odiosum sane genus hominum officia exprobrantium! quae meminisse debet is, in quem conlata sunt, non commemorare, qui contulit. **72.** Quam ob rem, ut ii, qui superiores sunt, summittere se debent in amicitia, sic quodam modo inferiores extollere. Sunt enim quidam, qui molestas amicitias faciunt, cum ipsi se contemni putant; quod non fere

ea, der Plural verallgemeinernd.

fortuna, wie § 59.

honori sint 'ihnen zu Ehren verhelfen' (nicht gereichen). *in fabulis* 'in der Sage', wie z. B. Romulus und Remus.

propter ignorationem passivisch = *quod ignorabantur.*

stirpis et generis. Stirps ist Teil einer *gens*: Stamm, 'Familie'; *genus* ist allgemeiner: 'Abkunft' z. B. von Göttern und Königen (*deorum aut regum*).

famulatu 'Dienstbarkeit', viel milder, als *servitus.* Denn der *famulus* steht dem Hausherrn (*erus*), der *servus* dem *dominus* gegenüber.

multo profecto magis, zu § 6 *iam.*

veris 'wirklichen' im Ggs. zu denen der Sage, *certis* 'rechtmäfsigen' = *non dubiis.*

omnisque, zu § 69 *suosque.*

§ 71. *coniunctionis* hier = *propinquitatis* (s. § 19), die Cic. mit der eigentlichen Freundschaft als natürliche Fr. zusammen behandelt.

necessitudine 'enges Verhältnis'.

exaequare se 'sich völlig gleichstellen'.

dolere = *aegre ferre* 'empfindlich sein'.

Quorum adversativ.

queruntur — exprobrant 'wissen . . .'

officiose 'dienstfertig', nachher *officia,* wie § 58.

suo 'ihrerseits'.

is, in quem conlata sunt — qui contulit, im D. Substantiva.

commemorare, hier in ursprünglicher Bedeutung 'in Erinnerung bringen'.

§ 72. *summittere se* 'sich herablassen'.

inferiores ist Objekt zu *extollere* sc. *debent.*

ipsi, nicht etwa die Höherstehenden.

fere = *plerumque.*

contingit nisi iis, qui etiam contemnendos se arbitrantur; qui hac opinione non modo verbis, sed etiam opere levandi sunt. **73.** Tantum autem cuique tribuendum, primum quantum ipse efficere possis, deinde etiam quantum ille, quem diligas atque adiuves, sustinere. Non enim neque tu possis, quamvis excellas, omnes tuos ad honores amplissimos perducere, ut Scipio P. Rupilium potuit consulem efficere, fratrem eius Lucium non potuit. Quodsi etiam possis quidvis deferre ad alterum, videndum est tamen, quid ille possit sustinere.

74. Omnino amicitiae conroboratis iam confirmatisque et ingeniis et aetatibus iudicandae sunt, nec, si qui ineunte aetate venandi aut pilae studiosi fuerunt, eos habere necessarios, quos tum eodem studio praeditos dilexerunt. Isto enim modo nutrices et paedagogi iure vetustatis plurimum benevolentiae postulabunt; qui neglegendi quidem non sunt, sed alio quodam modo *hon*est*andi*. Aliter amicitiae stabiles permanere non possunt. Dispares enim mores, disparia studia sequuntur, quorum dissimilitudo dissociat amicitias; nec ob aliam causam ullam boni improbis, improbi bonis amici esse non possunt, nisi quod tanta est inter eos, quanta maxima potest esse, morum studiorumque distantia. **75.** Recte etiam praecipi potest in amicitiis, ne intemperata quaedam benevolentia, quod

contemnendos, zu § 26 *considerandum*. Beachte, dafs *contemnere* nicht unserm 'verachten' entspricht, sondern dafs das Wort bedeutet: 'mit Gleichgültigkeit ansehen, sich aus etwas nichts machen' z. B. *honores* (§ 86).

qui hac 'diese sind dann —'.

opere. Man erwarte nicht etwa statt dessen *rebus*, das dem gegensätzlichen *verbis* den Begriff des Scheinbaren gegeben haben würde.

§ 73. *cuique* hier ausnahmsweise im Demonstrativsatze.

neque ohne korrespondierendes *neque*. Cic. wollte fortfahren: *neque ille omnia, quae ad eum deferre velis, sustinere (possit)*. Der Zwischensatz *ut Scipio* ff. hat die Anakoluthie veranlafst. Über *non neque* zu § 10 *ne — quidem*.

P. Rupilium, zu § 37.

potuit — non potuit, zu § 19.

efficere 'durchsetzen', ihm das Konsulat verschaffen.

deferre mit Bezug auf *honores*.

§ 74. *amicitiae — iudicandae sunt* = *iudicandum est de* —.

conroboratis — aetatibus '(erst) wenn der Charakter mit den reiferen Jahren erstarkt ist'.

ineunte aetate, zu § 1.

habere 'behandeln, ansehen als' (nicht: 'halten für —'). Der Infinitiv, als ob *oportet iudicare de* — vorherginge.

studio. *Studium* (*studiosus*) ist der latein. Ausdruck für unser Lieblingsbeschäftigung, 'Passion'.

nutrices et paedagogi gehörten dem Sklavenstande an..

quodam 'ganz', zu § 6.

honestandi. Wie *honestas* (vgl. § 84) nur die äufsere Ehre (Reputation), in der man bei andern steht, bedeutet, so ist *honestare* 'jemanden vor den Leuten, vor der Welt auszeichnen'.

Aliter 'sonst' mit Bezug auf *Omnino amicitiae — iudicandae sunt*, also = *si amicitiae — non iudicantur*. In der Regel wird 'sonst' von Cic. durch einen Satz wie *quod nisi ita est* oder *fit* umschrieben.

quanta — esse 'die denkbar gröfste'. Vgl. Cat. m. § 41 tanta

persaepe fit, impediat magnas utilitates amicorum. Nec enim, ut ad fabulas redeam, Troiam Neoptolemus capere potuisset, si Lycomedem, apud quem erat educatus, multis cum lacrimis iter suum impedientem audire voluisset. Et saepe incidunt magnae res, ut discedendum sit ab amicis; quas qui impedire vult, quod desiderium non facile ferat, is et infirmus est mollisque natura et ob eam ipsam causam in amicitia parum iustus. **76.** Atque in omni re considerandum est, et quid postules ab amico et quid patiare a te impetrari.

XXI. Est etiam quaedam calamitas in amicitiis [dimittendis] non numquam necessaria; iam enim a sapientium familiaritatibus ad vulgares amicitias oratio nostra delabitur. Erumpunt saepe vitia amicorum tum in ipsos amicos, tum in alienos, quorum tamen ad amicos redundet infamia. Tales igitur amicitiae sunt remissione usus eluendae et, ut Catonem dicere audivi, dissuendae magis quam discindendae, nisi quaedam admodum intolerabilis iniuria exarserit, ut neque rectum neque honestum sit nec fieri possit, ut non statim alienatio disiunctio-

— *voluptate*, *quanta percipi posset maxima*.

5. Allzu grofse Liebe kann leicht den Interessen des Freundes schaden.

§ 75. *magnas utilitates* 'wesentliche Interessen'.

Nec enim korrespondiert mit *Et*, das etwas Allgemeines zum Besonderen (Neoptolemus) hinzufügt.

Neoptolemus (oder Pyrrhus), Sohn des Achilles, wurde von seinem Grofsvater mütterlicherseits Lykomedes auf der Insel Skyros erzogen. Von dort holte ihn Odysseus ab, weil das Orakel geweissagt hatte, dafs Troja nur mit Hülfe des Neoptolemus erobert werden könne.

apud quem 'in dessen Hause'.

impedientem '— suchte'; *audire aliquem* heifst auch 'auf jemanden hören'.

res 'Unternehmungen'.

§ 76. *Atque* 'und so', den Inhalt von §§ 73—75 kurz rekapitulierend.

in omni re 'in jedem einzelnen Falle'.

B. Vorschriften für die *amicitiae vulgares* § 76—100.

1. Über die bisweilen unvermeidliche (*necessaria*) Auflösung der Freundschaft §§ 76—78 *iniuriam*.

delabitur. Das Wort bedeutet: unvermerkt vom Höhern zum Niederen 'herabsinken'. Vgl. § 100 *ad leves amicitias defluxit oratio*.

quorum (= *ita, ut eorum*) bezieht sich nur auf die zuletzt genannten *vitia in alienos*. Deshalb im D.: 'von denen im letzteren Falle . . .'.

remissione 'Nachlassen'.

eluendae 'allmählich auflösen', ursprünglich: hinwegspülen, bildlich besonders in Verbindung mit *maculam, crimen*.

ut — dicere audivi, 'wie ich hörte, dafs C. zu sagen pflegte' (nicht wie ich C. sagen hörte, was *dicentem* oder *cum diceret* heifsen müfste).

dissuendae eig. aufdröseln, 'auftrennen', *discind.* 'zerreifsen'.

exarserit ist Futurum II.

nec fieri possit 'noch überhaupt nur . . .'; *nec* korrespondiert mit den beiden durch *neque — neque* eng verbundenen Gliedern, indem es etwas Allgemeineres hinzufügt.

que faciunda sit. **77.** Sin autem aut morum aut studiorum commutatio quaedam, ut fieri solet, facta erit aut in rei publicae partibus dissensio intercesserit (loquor enim iam, ut paulo ante dixi, non de sapientium, sed de communibus amicitiis), cavendum erit, ne non solum amicitiae depositae, sed etiam inimicitiae susceptae videantur. Nihil est enim turpius quam cum eo bellum gerere, quocum familiariter vixeris. Ab amicitia Q. Pompei meo nomine se removerat, ut scitis, Scipio; propter dissensionem autem, quae erat in re publica, alienatus est a collega nostro Metello; utrumque egit graviter, *at cum bonitate* et offensione animi non acerba. **78.** Quam ob rem primum danda opera est, ne qua amicorum discidia fiant; sin tale aliquid evenerit, ut extinctae potius amicitiae quam oppressae videantur. Cavendum vero, ne etiam in graves inimicitias convertant se amicitiae; ex quibus iurgia, maledicta, contumeliae gignuntur. Quae tamen si tolerabiles erunt, ferendae sunt, et hic honos veteri amicitiae tribuendus, ut is in culpa sit, qui faciat, non is, qui patiatur iniuriam.

Omnino omnium horum vitiorum atque incommodorum una cautio est atque una provisio, ut ne nimis *amici* cito diligere incipiant neve non dignos. **79.** Digni autem sunt amicitia, quibus in ipsis inest causa, cur diligantur. Rarum genus.

§ 77. *Sin autem* ohne vorhergehendes *si,* zu § 34.

aut morum aut sudiorum. Das erste *aut* korrespondiert mit dem *aut* vor *in rei publicae.* Vgl. § 76 *nec — nec — nec.*

ut fieri solet. Vgl. § 33 *mutari etiam mores hominum saepe.*

in rei publicae partibus 'im politischen Parteileben'.

communibus = *vulgaribus* § 76.

Q. Pompeius Nepos soll dem Scipio versprochen haben, Lälius bei der Bewerbung um das Konsulat im Jahre 141 zu unterstützen. Er hielt aber sein Versprechen nicht und wurde selber Konsul.

meo nomine 'meinetwegen'; *nomine* heifst entweder 1) wegen, besonders mit dem Genetiv der Schuld bei gerichtlichen Verben, 2) unter dem Vorwande, 3) im Namen.

quae erat in re publica, im D. ein Adjektiv.

collega im Augurat. Q. Caecilius Metellus Macedonicus war das Haupt der Gegner Scipios.

utrumque 'in beiden Fällen'.

offensione — acerba 'ohne dafs seine Verstimmung sich hierbei verletzend äufserte'.

§ 78. *primum* 'vor allem'.

exstinctae — oppressae 'allmählich erloschen — gewaltsam erstickt, unterdrückt'. Derselbe Gegensatz Cat. m. § 71.

vero 'vollends'.

qui faciat — qui patiatur im D. Substantiva. Vgl. § 71 *in quem conlata sunt — qui contulit.*

2. Über die Wahl von Freunden (—§ 85), bei welcher man um so vorsichtiger sein mufs, je gröfser der Wert der Freundschaft ist —XXIII

cautio — provisio. Di[illegible] balsubstantiva auf — *io* [illegible] nen oft 'die Möglichkeit[illegible]

non dignos, statt indig[illegible] Digni autem folgt.

Et quidem omnia praeclara rara, nec quicquam difficilius quam reperire, quod sit omni ex parte in suo genere perfectum. Sed plerique neque in rebus humanis quicquam bonum norunt, nisi quod fructuosum sit, et amicos tamquam pecudes eos potissimum diligunt, ex quibus sperant se maxumum fructum esse capturos. **80.** Ita pulcherrima illa et maxume naturali carent amicitia per se et propter se expetita nec ipsi sibi exemplo sunt, haec vis amicitiae et qualis et quanta sit. Ipse enim se quisque diligit, non ut aliquam a se ipse mercedem exigat caritatis suae, sed quod per se sibi quisque carus est. Quod nisi idem in amicitiam transferetur, verus amicus numquam reperietur; est enim is, qui est tamquam alter idem. **81.** Quodsi hoc apparet in bestiis, volucribus nantibus, [agrestibus] cicuribus feris, primum ut se ipsae diligant (id enim pariter cum omni animante nascitur), deinde ut requirant atque adpetant, ad quas se adplicent eiusdem generis animantis, idque faciunt cum desiderio et cum quadam similitudine amoris humani: quanto id magis in homine fit natura! qui et se ipse diligit et alterum anquirit, cuius animum ita cum suo misceat, ut efficiat paene unum ex duobus.

XXII. **82.** Sed plerique perverse, ne dicam inpudenter, habere talem amicum volunt, quales ipsi esse non possunt, quaeque ipsi non tribuunt amicis, haec ab iis desiderant. Par est autem primum ipsum esse virum bonum, tum alterum similem sui quaerere. In talibus ea, quam iam dudum tracta-

§ 79. *Et quidem* 'gewifs, aber', dialogisierend und ironisch, indem man scheinbar das Gesagte bekräftigt, in Wahrheit aber wesentlich modifiziert, wenn nicht ganz aufhebt.

praeclara rara. Gleichklang und Auslassung der Kopula verleihen der Sentenz einen sprichwörtlichen Charakter.

Sed plerique ff. Zur Sache vgl. XIII und XIV.

§ 80. *per se et propter se* 'an sich und um ihrer selbst willen'. Beachte die im Lat. notwendige Wiederholung von *se*.

nec ipsi sibi exemplo sunt 'und sie nehmen es nicht an sich selbst ab', d. h. wenn jene ihr eigenes Ich betrachteten, so würden sie finden, dafs niemand sich wegen des Nutzens, sondern um *seiner selbst willen* liebt. Ebenso sollten sie nur ihr zweites Ich (*alter idem*) betrachten.

Quod vor *nisi* ist mit *idem* zu verbinden, wie § 13.

alter idem. Nur von der 1. Person *alter ego*. Vgl. § 23 *verum amicum qui intuetur tamquam exemplar aliquod intuetur sui.*

§ 81. *ut,* zu § 14 *illa veriora, ut.*

id 'dieser Trieb (Instinkt)'; *pariter* 'in gleichem Grade', vgl. § 32 *pares — aequales.*

cum quadam — humani 'mit einer Liebe, die mit der menschlichen Ähnlichkeit hat'.

quanto id magis, zu § 6 *iam.*

anquirit (aus *amb — quaerere*) urspr.: nach allen Seiten suchen, daher 'sich angelegentlich umsehen nach —'.

unum ex duobus, vgl. § 92 *ut unus quasi animus fiat ex pluribus.*

§ 82. *ipsum,* zu § 62 *expertum.*

iam dudum, zu § 65.

mus, stabilitas amicitiae confirmari potest, cum homines benevolentia coniuncti primum cupiditatibus iis, quibus ceteri serviunt, imperabunt, deinde aequitate iustitiaque gaudebunt, omniaque alter pro altero suscipiet, neque quicquam umquam nisi honestum et rectum alter ab altero postulabit, neque solum colent inter se ac diligent, sed etiam verebuntur. Nam maxumum ornamentum amicitiae tollit, qui ex ea tollit verecundiam. **83.** Itaque in iis perniciosus est error, qui existumant lubidinum peccatorumque omnium patere in amicitia licentiam; virtutum amicitia adiutrix a natura data est, non vitiorum comes, ut, quoniam solitaria non posset virtus ad ea, quae summa sunt, pervenire, coniuncta et consociata cum altera perveniret. Quae si quos inter societas aut est aut fuit aut futura est, eorum est habendus ad summum naturae bonum optumus beatissimusque comitatus. **84.** Haec est, inquam, societas, in qua omnia insunt, quae putant homines expetenda, honestas, gloria, tranquillitas animi atque iucunditas, ut et, cum haec adsint, beata vita sit et sine his esse non possit. Quod cum optumum maxumumque sit, si id volumus adipisci, virtuti opera danda est, sine qua nec amicitiam neque ullam rem expetendam consequi possumus; ea vero neglecta qui se amicos habere arbitrantur, tum se denique errasse sentiunt, cum eos gravis aliquis casus experiri cogit. **85.** Quocirca (dicendum est enim saepius), cum iudicaris, diligere oportet, non, cum dilexeris, iudicare. Sed cum multis in rebus neglegentia plectimur, tum maxime in amicis et diligendis et colendis;

inter se = *alter alterum* (unlateinisch *se inter se!*).

§ 83. *patere — licentiam* wir: 'sei Thür und Thor geöffnet'. *ea, quae summa sunt* weiter unten näher bezeichnet durch *summum naturae bonum.* Gemeint ist das stoische *secundum naturam vivere.* Vgl. § 19 *naturam optimam bene vivendi ducem.*

cum altera = *cum alterius virtute,* wie vorher *virtus* = *homo virtute praeditus.*

quos inter. Die Anastrophe der Präposition ist dadurch veranlafst, dafs das Indefinitum enklitisch zu *si* gehört.

comitatus ad 'Geleitschaft auf dem Pfade zur —'.

§ 84. *expetenda,* zu § 26 *considerandum.*

honestas — iucunditas ('Frohsinn'). Es sind streng genommen nur 3 Glieder, da das dritte nur aus zwei durch *atque* verbundenen Synonymis besteht. Über *honestas* zu § 74 *honestandi.*

Quod ('dieses Ziel') korrespondiert nicht mit dem folgenden *id,* sondern bezieht sich auf den vorhergehenden Gedanken *ut — beata vita sit.*

neque ullam 'noch überhaupt —'.

experiri absolut, wie § 62 = 'den Versuch machen'.

§ 85. *cum iudicaris* 'erst dann, wenn man —'. Über den Konj. zu § 22 *verteris.*

diligere. Vgl. § 62 *praecurrit amicitia iudicium.*

cum multis in r. 'wie in viel andern Fällen', zu § 2 *cum sa multa.*

plectimur 'wir müssen büß wegen. —'. Plecti wird in

praeposteris enim utimur consiliis et acta agimus, quod vetamur vetere proverbio. Nam implicati ultro et citro vel usu diuturno vel etiam officiis repente in medio cursu amicitias exorta aliqua offensione disrumpimus.

XXIIII. **86.** Quo etiam magis vituperanda est rei maxime necessariae tanta incuria. Una est enim amicitia in rebus humanis, de cuius utilitate omnes uno ore consentiunt. A multis virtus ipsa contemnitur et venditatio quaedam atque ostentatio esse dicitur; multi divitias despiciunt, quos parvo contentos tenuis victus cultusque delectat; honores vero, quorum cupiditate quidam inflammantur, quam multi ita contemnunt, ut nihil inanius, nihil esse levius existiment! itemque cetera, quae quibusdam admirabilia videntur, permulti sunt qui pro nihilo putent; de amicitia omnes ad unum idem sentiunt, et ii, qui ad rem publicam se contulerunt, et ii, qui rerum cognitione doctrinaque delectantur, et ii, qui suum negotium gerunt otiosi, postremo ii, qui se totos tradiderunt voluptatibus, sine amicitia vitam esse nullam, si modo velint aliqua ex parte liberaliter vivere. **87.** Serpit enim nescio quo modo per omnium vitas amicitia nec ullam aetatis degendae rationem patitur esse expertem sui. Quin etiam si quis asperitate ea est et

klassischen Latinität nur als Passivum gebraucht und gewöhnlich mit dem Nebenbegriff der Schuld des Bestraften.

praeposteris utimur consiliis 'wir überlegen zu verkehrter Zeit (d. h. hinterher)'.

acta agimus ein Oxymoron, sprichwörtlich in demselben Sinne wie *praeposteris utimur consiliis* = 'wir wollen Geschehenes ungeschehen machen'. Vgl. unser 'Vorgethan und nachbedacht hat manchen in grofs Leid gebracht' und das homerische *ῥεχθὲν δέ τε νήπιος ἔγνω.*

implicati 'eng verbunden', eigentlich = eingewickelt.

ultro et citro ('wechselseitig') *hic et illic, huc et illuc* werden von Cicero nicht asyndetisch gebraucht.

officiis 'Gefälligkeiten', vgl. § 49.

§ 86. *Quo etiam magis* ff. Diese grofse Leichtfertigkeit verdient umsomehr Tadel, je unentbehrlicher (*necessarius*) das Bedürfnis der Fr. ist.

in rebus humanis 'in der Welt'.

venditatio quaedam et ostentatio 'eine blofse Prahlerei und prunkende Phrase'. Die *venditatio* preist die Vorzüge der T. an, wie Verkäufer ihre Ware.

tenuis victus ist unser 'schmale Kost'. Über *cultus* s. § 49.

vero steigernd.

rerum cognitio doctrinaque 'wissenschaftliche Forschung'.

suum neg. gerunt 'ihren eigenen Geschäften nachgehen'.

otiosi, ein Oxymoron, hier speciell 'frei von Staatsgeschäften' (Ggs. *occupati*).

vitam esse nullam vgl. § 22 *qui potest esse vita vitalis?*

liberaliter, wie es sich für einen freien Menschen geziemt, 'anständig'.

§ 87. *Serpit* ff. hier in gutem Sinne (s. § 41) 'greift (unmerklich) ein in alle Lebensverhältnisse'.

nescio quo modo, zu § 4.

aetatis deg. rationem 'Lebensberuf', sonst *genus vitae* oder *vivendi,* auch *condicio vitae* oder blofs *vita.*

expertem sui 'unbeeinflufst'.

asperitate — naturae 'abstofsendes und gefühlloses Wesen'.

inmanitate naturae, congressus ut hominum fugiat atque oderit, qualem fuisse Athenis Timonem nescio quem accepimus, tamen is pati non possit, ut non anquirat aliquem, apud quem evomat virus acerbitatis suae. Atque hoc maxime iudicaretur, si quid tale posset contingere, ut aliquis nos deus ex hac hominum frequentia tolleret et in solitudine uspiam collocaret atque ibi suppeditans omnium rerum, quas natura desiderat, abundantiam et copiam hominis omnino aspiciendi potestatem eriperet. Quis tam esset ferreus, qui eam vitam ferre posset, cuique non auferret fructum voluptatum omnium solitudo? **88.** Verum ergo illud est, quod a Tarentino Archyta, ut opinor, dici solitum nostros senes commemorare audivi ab aliis senibus auditum: 'si quis in caelum ascendisset naturamque mundi et pulchritudinem siderum perspexisset, insuavem illam admirationem ei fore; quae iucundissima fuisset, si aliquem, cui narraret, habuisset'. Sic natura solitarium nihil amat semperque ad aliquod tamquam adminiculum adnititur; quod in amicissimo quoque dulcissimum est.

XXIV. Sed cum tot signis eadem natura declaret, quid velit, anquirat, desideret, tamen obsurdescimus nescio quo modo

ut an zweiter Stelle, um *congressus* hervorzuheben.

Timon, Zeitgenosse des Sokrates, der Typus eines μισάνθρωπος.

nescio quem, wie § 88 *ut opinor,* um den Schein einer grofsen Bekanntschaft mit griechischer Litteratur zu vermeiden. Vgl. auch § 24 *doctum quendam.*

pati aushalten, d. i. 'es über sich gewinnen'.

anquirat, zu § 81.

evomat. Vgl. Ter. Adelph. 3, 2, 14 *iram hanc in eos evomam omnem.* Viel stärker Cic. von den Catilinariern Cat. II 5, 10 *eructant sermonibus suis caedem bonorum atque urbis incendia.*

Atque — iudicaretur 'zu diesem Urteil würde man dann am ersten gelangen'. Über *atque* zu § 24.

ferreus 'gefühllos'. Beachte die Paronomasie *ferreus — ferret — auferet.*

omnino gehört zu *adspiciendi* = 'überhaupt nur, auch nur'.

cuique, nicht blofs *cui,* zu § 27.

§ 88. *Archӯtas,* Pythagoreer, Freund des Plato, ausgezeichnet als Philosoph, Mathematiker und Astronom.

illud — quod ff. 'jener Ausspruch, von dem unsere Greise erwähnten, dafs ihn — oft im Munde führte, die ihn wieder — gehört hatten'. *aliis,* von früheren. Vgl. Cat. m. § 43 *Saepe audivi a maioribus natu, qui se porro pueros a senibus audisse dicebant.*

naturam 'die Beschaffenheit'.

insuavem 'reizlos'; *iucundissimam* 'ganz entzückend'.

illam = *illarum rerum,* vgl. § 2 *in eum sermonem.*

quae 'die aber'.

si aliquem, zu § 27.

semperque. Über *que* = *sed,* zu § 26.

adminiculum (von *ad* und *manus,* eigentlich Handstütze) mit vom Weinstocke entlehntem Bilde.

Cap. XXIV. 3. Vorschriften über den freundschaftlichen Verkehr selbst —§ 100.

a. Wohlwollende Warnung und Tadel soll der Freund freundlich aufnehmen —§ 90.

nescio quo modo 'auf eine unbegreifliche Weise', kommt unserem 'leider' (wie § 89) sehr nahe.

nec ea, quae ab ea monemur, audimus. Est enim varius et multiplex usus amicitiae, multaeque causae suspicionum offensionumque dantur, quas tum evitare, tum elevare, tum ferre sapientis est. Una illa sublevanda offensio est, ut et utilitas in amicitia et fides retineatur; nam et monendi amici saepe sunt et obiurgandi, et haec accipienda amice, cum benevole fiunt. **89.** Sed nescio quo modo verum est, quod in Andria familiaris meus dicit:

Obséquium amicos, véritas odiúm parit.

Molesta veritas, siquidem ex ea nascitur odium, quod est venenum amicitiae, sed obsequium multo molestius, quod peccatis indulgens praecipitem amicum ferri sinit; maxuma autem culpa in eo, qui et veritatem aspernatur et in fraudem obsequio inpellitur. Omni igitur hac in re habenda ratio et diligentia est, primum ut monitio acerbitate, deinde ut obiurgatio contumelia careat; in obsequio autem, quoniam Terentiano verbo lubenter utimur, *nimirum* comitas adsit, adsentatio, vitiorum adiutrix, procul amoveatur, quae non modo amico, sed ne libero quidem digna est; aliter enim cum tyranno, aliter cum amico vivitur. **90.** Cuius autem aures clausae veritati sunt, ut ab amico verum audire nequeat, huius salus desperanda est. Scitum est enim illud Catonis ut multa: 'melius de quibus-

ea quae — monemur, im D. Substantiv: 'ihre Mahnungen', nämlich, dafs die Freundschaft unentbehrlich sei.

usus amicitiae 'Verkehr in —'. Vgl. § 86 *rei — iniuria.*

multaeque' und infolgedessen—'.

Una illa ff. 'ganz besonders ist folgende Art des —'; *illa* wird durch *nam* ff. näher erklärt: wir sollen nämlich im Warnen und Tadeln, wozu der aufrichtige Freund sich öfters veranlafst sieht, nicht zu scharf verfahren, andrerseits (*et*) mufs der Freund derartige Vorstellungen (*haec*, zu § 6 *hoc*) freundlich hinnehmen.

et mon. — et obiurg. et haec. Das erste *et* korrespondiert mit dem dritten.

§ 89. *Andria* 'das Mädchen von Andros', die erste der sechs Komödien des P. Terentius Afer (aus Karthago 185—159 v. Chr.). Über sein Verhältnis zu Scipio und Lälius s. Einl. 3.

obsequium 'Nachgiebigkeit'.

praecipitem ferri 'jählings in das Verderben stürzen'.

fraudem. Das Wort bedeutet nicht blofs Betrug, sondern auch den durch den Betrug angerichteten Schaden oder Nachteil.

habenda ratio et dilig. 'darauf Rücksicht nehmen und mit Sorgfalt darauf achten', ein leichtes Zeugma, da man nur *adhibere diligentiam* sagt.

nimirum 'allerdings'.

non modo 'ich will nicht sagen, nicht etwa'.

libero substantivisch.

cum tyranno, bei welchem die *assentatio* von seiten der Unterthanen erklärlich ist.

§ 90. *Cuius — huius.* Beachte die im lateinischen gewöhnliche Voranstellung des relativen Satzes.

illud Catonis, zu § 26 *illud.*

ut multa 'wie viele andere'. Catos *dicta* (zu § 1) oder ἀποφθέγματα wurden später gesammelt, wie auch Cato selbst die *dicta* anderer gesammelt hatte.

dam acerbos inimicos mereri quam eos amicos, qui dulces videantur; illos verum saepe dicere, hos numquam'. Atque illud absurdum, quod ii, qui monentur, eam molestiam, quam debent capere, non capiunt, eam capiunt, qua debent vacare; peccasse enim se non anguntur, obiurgari moleste ferunt; quod contra oportebat, delicto dolere, correctione gaudere.

XXV. **91.** Ut igitur et monere et moneri proprium est verae amicitiae et alterum libere facere, non aspere, alterum patienter accipere, non repugnanter, *item* sic habendum est nullam in amicitiis pestem esse maiorem quam adulationem, blanditiam, adsentationem; quamvis enim multis nominibus est hoc vitium notandum levium hominum atque fallacium ad voluntatem loquentium omnia, nihil ad veritatem. **92.** Cum autem omnium rerum simulatio vitiosa est (tollit enim iudicium veri idque adulterat), tum amicitiae repugnat maxime; delet enim veritatem, sine qua nomen amicitiae valere non potest. Nam cum amicitiae vis sit in eo, ut unus quasi animus fiat ex pluribus, qui id fieri poterit, si ne in uno quidem quoque unus animus erit idemque semper, sed varius, commutabilis, multiplex? **93.** Quid enim potest esse tam flexibile, tam devium quam animus eius, qui ad alterius non modo sensum ac voluntatem, sed etiam vultum atque nutum convertitur?

Atque eine wichtige Bemerkung hinzufügend: 'überdies', wie § 51.

non capiunt — capiunt, zu § 19.

quod contra oportebat 'das Gegenteil wäre in der Ordnung', *contra* ist Adverb. Vgl. Cat. m. § 84 *quod contra decuit, ab illo meum.* Der Ind. Imperf. in dem Sinne: es ist auch jetzt noch in der Ordnung. (Der Ind. Perf. würde bedeuten: aber jetzt ist es zu spät.)

dolere — gaudere zur Erklärung von *quod.*

b) Dagegen sei in der Freundschaft Schmeichelei und Heuchelei verbannt. §§ 91—100.

§ 91. *libere* 'mit Freimut'; *aspere* 'grob'. *et* vor *alterum* 'und zwar'.

sic habendum est, zu § 10 *sic habetote.*

adulationem, die niedrigste Art der Schmeichelei: 'Kriecherei'; *adsentationem* 'Jasagen' = *ad voluntatem loqui* 'nach dem Munde reden'.

quamvis ist Adverb zu *multis.*

notandum 'brandmarken'.

levium 'charakterlos' (Ggs. *constantium*).

§ 92. *tollit* 'macht unmöglich'.

idque, id = verum.

nomen amicitiae, vgl. § 6 *nomen sapientis.*

valere non potest 'keine Geltung haben kann'. Vgl. § 19 *nomen amicitiae tollitur.*

amicitiae vis, zu § 15.

unus quasi animus, vgl. § 81 *paene unum ex duobus.*

quōque gehört zu *uno.*

unus — idemque, jenes von der numerischen, dieses von der inneren Einheit. Unser 'ein und derselbe', wodurch nur die Identität bezeichnet wird, ist bloſs *idem* z. B. *de eadem re loqui.*

§ 93. *devium* 'unstät' eig. vom rechten Wege abirrend.

Négat quis, nego; ait, áio; postremo ímperavi
egomét mihi
Ómnia adsentári,

ut ait idem Terentius, sed ille in Gnathonis persona, quod amici genus adhibere omnino levitatis est. **94.** Multi autem Gnathonum similes, cum sint loco, fortuna, fama superiores; horum est adsentatio molesta, cum ad vanitatem accessit auctoritas. **95.** Secerni autem blandus amicus a vero et internosci tam potest adhibita diligentia quam omnia fucata et simulata a sinceris atque veris. Contio, quae ex imperitissimis constat, tamen iudicare solet, quid intersit inter popularem, id est adsentatorem et levem civem, et inter constantem et severum et gravem. **96.** Quibus blanditiis C. Papirius nuper influebat in auris contionis, cum ferret legem de tribunis plebis reficiendis! Dissuasimus nos; sed nihil de me, de Scipione dicam lubentius. Quanta illa, di inmortales, fuit gravitas, quanta in oratione maiestas! ut facile ducem populi Romani [non comitem] diceres. Sed adfuistis, et est in manibus oratio.

Negat quis, nego ff. 'sagt jemand nein, so sage ich nein'. Worte des Parasiten Gnatho im Eunuchus (II 2, 21 f.) des Terenz. Die Verse sind trochäische Septenare; *postremo* = *denique* 'kurz'; *imperavi — mihi* 'ich habe es mir zum Gesetz gemacht'.

persona, zu § 4.

quod amici genus adhibere omnino = *cuius generis amicum* 'einen Freund der Art auch nur (zu § 87) zuzulassen'.

§ 94. *Gnathonum,* wie § 22 Paullos.

Similes sc. *sunt* substantiviert zur Bezeichnung der ganzen Klasse 'Ebenbilder'.

loco 'Abkunft'; *fortuna,* zu § 59.

molesta. Aufser 'unangenehm' bedeutet das Wort auch 'widerwärtig'.

ad vanitatem 'zu ihren leeren Worten', vgl. § 98 *orationem vanam.*

cum — accessit, vgl. § 48 *cum contigit.*

auctoritas 'äufseres A.' zu § 49 *honor.*

§ 95. *Secerni* 'gesondert werden' in Bezug auf ein Objekt, *internosci* auf beide Objekte. Plutarch verfafste eine Schrift: *πῶς ἄν τις διακρίνειε τὸν κόλακα τοῦ φίλου.*

fucata steht *sinceris, simulata veris* gegenüber.

iudicare 'wissen zu —'.

solet, im D. Adverb.

id est = *id est enim* 'ich meine nämlich'.

popularem 'Volksfreund' hier in tadelndem Sinn, vom schroffen Standpunkte des Optimaten aus.

§ 96. *C. Papirius,* zu § 39.

influebat. In dem Bilde liegt die Leichtigkeit, mit der er sich einzuschmeicheln und 'Eingang zu den Ohren zu finden wufste'. Vgl. § 99 *se insinuare.*

Dissuasimus. Suadere, dissuadere legem sind stehende Ausdrücke = für, gegen einen Antrag sprechen.

nos — de me, ein auch sonst vorkommender Wechsel des Numerus.

illa. Wie *hic* sich auf die Gegenwart bezieht, so bezieht sich *ille* auf die Vergangenheit = 'damals'.

facile 'unbedenklich'.

diceres, der Konjunktiv würde auch ohne *ut* stehen.

est in manibus, hier = ist in (aller) Händen, ist allgemein gelesen. Dagegen Cat. m. § 38 *septimus liber*

Itaque lex popularis suffragiis populi repudiata est. Atque, ut ad me redeam, meministis, Q. Maxumo, fratre Scipionis, et L. Mancino consulibus quam popularis lex de sacerdotiis C. Licini Crassi videbatur! cooptatio enim collegiorum ad populi beneficium transferebatur; atque is primus instituit in forum versus agere cum populo. Tamen illius vendibilem orationem religio deorum inmortalium nobis defendentibus facile vincebat. Atque id actum est praetore me quinquennio ante, quam consul sum factus; ita re magis quam summa auctoritate causa illa defensa est.

XXVI. **97.** Quodsi in scaena, id est in contione, in qua rebus fictis et adumbratis loci plurimum est, tamen verum valet, si modo id patefactum et inlustratum est, quid in ami-

originum est in manibus = noch unter den Händen haben, (*in manibus habere* Cat. m. § 22).

popularis — *populi* absichtlich gegenübergestellt.

Q. Maximo, zu § 69.

lex—Crassi. C. Licinius Crassus, Volkstribun im J. 145, beantragte, den Priesterkollegien das Recht der Selbstergänzung (*cooptatio*) zu nehmen und ihre Wahl dem Volk in den Komitien zu übertragen.

videbatur der Indikativ, um den Ausruf mit Nachdruck hervorzuheben. Vgl. § 37 *videtis, quam nefaria vox!*

beneficium 'Gunst, Vergünstigung'. Die Ämter selbst werden öfters geradezu *beneficia* genannt.

transferebatur, Imperf. de conatu.

atque, wie § 90. Es wird eine neue Handlung angeführt, die ihn ebenfalls populär machte.

in forum versus. Früher hatten die Volkstribunen nach dem *comitium,* wo das Volk sich gewöhnlich zu versammeln pflegte, und nach der *curia Hostilia,* dem Versammlungsort des Senats, die beide zum *forum* im weiteren Sinne gehörten, hingewendet gesprochen. Crassus führte die Neuerung ein, dafs sie jetzt nach dem *forum* im engeren Sinne, das links von den *rostris* lag, zugewendet sprachen.

agere cum populo stehende Wendung für die Verhandlungen der Magistrate mit dem Volk.

vendibilem, urspr. = leicht verkäuflich, dann übertr. von dem, was Beifall findet, beim Publikum beliebt ist, 'gefällig', aber ohne tadelnden Nebenbegriff.

re — summa auctoritate. In seiner Rede *de collegiis* hatte Lälius die Ehrfurcht (*religio*) vor den Göttern selbst als verletzt dargestellt, falls das Volk die alten Einrichtungen abändern sollte. Da derselbe damals erst Prätor, und noch nicht Konsul war, so fehlte ihm die *summa auctoritas* und wurde die Sache (*causa*) von ihm mehr durch innere Gründe (*re*) verteidigt.

§ 97. *id est,* wie § 95.

in qua bezieht sich nicht auf *contione,* sondern auf *scaena.*

rebus fictis et adumbratis 'Dichtung und Schein'; *adumbrare* (Ggs. *exprimere*) ist term. techn. der Malerei = einen Umrifs machen, etwas skizzieren, in den Hauptzügen entwerfen. Davon übertragen: etwas nur oberflächlich andeuten, hier mit Beziehung darauf, dafs dem Volke nicht die ganze Wahrheit mitgeteilt und es so irregeführt wird. Dem *adumbratis* steht nachher entgegen *inlustratum* 'in das rechte Licht gesetzt'.

quid 'was erst'; tota ist Nominativ.

citia fieri oportet, quae tota veritate perpenditur? in qua nisi, ut dicitur, apertum pectus videas tuumque ostendas, nihil fidum, nihil exploratum habeas, ne amare quidem aut amari, cum, id quam vere fiat, ignores. Quamquam ista adsentatio, quamvis perniciosa sit, nocere tamen nemini potest nisi ei, qui eam recipit atque ea delectatur. Ita fit, ut is adsentatoribus patefaciat aures suas maxime, qui ipse sibi adsentetur et se maxime ipse delectet. **98.** Omnino est amans sui virtus; optume enim se ipsa novit, quamque amabilis sit, intellegit. Ego autem non de virtute nunc loquor, sed de virtutis opinione. Virtute enim ipsa non tam multi praediti esse quam videri volunt. Hos delectat adsentatio, his fictus ad ipsorum voluntatem sermo cum adhibetur, orationem illam vanam testimonium esse laudum suarum putant. Nulla est igitur haec amicitia, cum alter verum audire non vult, alter ad mentiendum paratus est. Nec parasitorum in comoediis adsentatio faceta nobis videretur, nisi essent milites gloriosi.

Magnás vero agere grátias Thaís mihi?

Satis erat respondere: 'magnas'; 'ingentes', inquit. Semper auget adsentator id, quod is, cuius ad voluntatem dicitur, vult esse magnum. **99.** Quam ob rem, quamquam blanda ista vanitas apud eos valet, qui ipsi illam adlectant et invitant, tamen etiam graviores constantioresque admonendi sunt, ut animadvertant, ne callida adsentatione capiantur. Aperte enim

perpenditur in dem Sinne von *metiri.*

ut dicitur, zu § 19 *ut aiunt.*

apertum pectus videas, wir sagen: 'ins Herz sehen'.

amare — amari. 'Liebe — Gegenliebe'.

id ist Objekt mit dem erläuternden Zusatz *quam vere fiat* 'inwieweit dies Gefühl aufrichtig ist'.

§ 98. *Omnino* mit folgendem *autem* 'allerdings', zu § 69.

de virtutis opinione 'von der eingebildeten Tugend'. In anderem Sinne § 37.

Virtute — praediti ('wirklich begabt —') steht gegenüber dem *videri* sc. *praediti esse.* Aeschyl. Sept. 574 *Οὐ γὰρ δοκεῖν ἄριστος ἀλλ' εἶναι θέλει.*

adhibetur 'gerichtet wird'. Das Wort bedeutet stets, zum Unterschiede von *uti,* gebrauchen zu einem bestimmten Zwecke, hier, *um sie dadurch* zu gewinnen.

laudum 'Vorzüge'.

Nulla, vgl. § 86 *vitam esse nullam.*

nisi essent sc. *ei, quibus parasiti assentantur.*

milites gloriosi 'großsprecherische S.' Ein solcher Bramarbas ist Thraso (θρασύς) im Eunuch des Terenz, aus welchem Stücke (III 1, 1) der folgende Senar ist. Dieser hat durch seinen Parasiten Gnatho (γνάθος Kinnbacken) der Thais ein Geschenk gesandt und erwartet nun von ihm Bericht darüber, wie diese es aufgenommen habe.

Magnas vero agere 'So sagt mir wirklich —'. Der Infinitiv statt des Indikativs malt die ungeduldige Hast des Fragenden (vgl. den Infinitivus descriptivus in der lebhaften Schilderung).

§ 99. *adlectant et invitant,* vgl. Cat. m. § 57 *invitat atque adlectat.*

ne — capiantur. Das Bild ist von der Jagd entlehnt: 'daß sie sich nicht von den Netzen (Schlin-

adulantem nemo non videt, nisi qui admodum est excors; callidus ille et occultus ne se insinuet, studiose cavendum est; nec enim facillime adgnoscitur, quippe qui etiam adversando saepe adsentetur et litigare se simulans blandiatur atque ad extremum det manus vincique se patiatur, ut is, qui inlusus sit, plus vidisse videatur. Quid autem turpius quam inludi? Quod ut ne accidat, magis cavendum est.

Ut me hódie ante omnes cómicos stultós senes
Versáris atque inlússeris lautíssume.

100. Haec enim etiam in fabulis stultissima persona est inprovidorum et credulorum senum. Sed nescio quo pacto ab amicitiis perfectorum hominum, id est sapientium (de hac dico sapientia, quae videtur in hominem cadere posse), ad leves amicitias defluxit oratio. Quam ob rem ad illa prima redeamus eaque ipsa concludamus aliquando.

XXVII. Virtus, virtus, inquam, C. Fanni, et tu, Q. Muci, et conciliat amicitias et conservat. In ea est enim convenientia

gen) umstricken lassen', zu § 20 *ut — caritas iungeretur.*

excors albern, 'unverständig', weil man das Herz als den Sitz des Verstandes ansah.

nec — facillime, Litotes.

adgnoscitur, zu § 9.

det manus 'die Waffen streckt', Der Ausdruck ist von den Gladiatoren entlehnt, welche die Hände hinstreckten und sich so für überwunden erklärten.

plus vidisse 'tiefer gesehen, gröfsere Einsicht besessen zu haben'. Vgl. imp. Pomp. § 64 *sin autem vos plus tum in re publica vidistis* (= einen tiefern politischen Blick haben). — *vidisse videatur* vgl. zu § 41 *Videre iam videor.*

magis, mehr als vor der offenen Schmeichelei, denn *turpius est inludi.*

Ut me hodie ff. Die beiden Senare stammen aus einem Stück des Komödiendichters Caecilius Statius. *Ut* in unwilligen Fragen; *ante = praeter; comicos* 'in der Komödie'. Die Worte *comicos stultos senes* werden auch Cat. m. § 36 (mit Nennung des Dichters Cäcilius) citiert; *versaris* in üblem Sinn: 'in Atem (Trab) setzen'; *inlusseris.* In der älteren Sprache bevorzugte man *ss* nach langen Vokalen oder Diphthongen. Sogar zu Ciceros Zeit schrieb man (nach Quintilian I 7, 20) noch *caussae, cassus, divissiones; lautissume* 'so prächtig' d. i. so tüchtig.

§ 100. *etiam in fabulis,* nicht blofs im Leben.

persona, zu § 4.

inprovidorum — senum. Was für ein Genitiv?

nescio quo pacto, zu § 87.

de hac — sapientia, im Gegensatz zu dem Weisheitsideal der Stoiker, vgl. § 18.

in hominem cadere, zu § 48.

leves 'gehaltlose' = *vulgares* § 76 und *communes* § 77.

defluxit, vgl. § 76 *ad vulgares am. delabitur.*

ad illa prima 'zu jenem (an die Spitze gestellten) Grundgedanken', nämlich *nisi in bonis amicitiam esse non posse* (§ 18).

aliquando auch ohne *tandem* 'endlich einmal'.

Kap. XXVII. Schlufs. Nachdrückliche Empfehlung der die Grundlage der Freundschaft bildenden Tugend.

inquam 'ich wiederhole es'.

C. Fanni et tu, Q. Muci [illegible] hier gesteigerten Tone entsprec[illegible] Vgl. § 50 *Fanni et Scaevola* [illegible]

conciliat — conserva[illegible] § 20 *virtus amicitiam et g*[illegible] *continet.*

rerum, in ea stabilitas, in ea constantia; quae cum se extulit et ostendit suum lumen et idem aspexit adgnovitque in alio, ad id se admovet vicissimque accipit illud, quod in altero est; ex quo exardescit sive amor sive amicitia; utrumque enim dictum est ab amando; amare autem nihil est aliud nisi eum ipsum diligere, quem ames, nulla indigentia, nulla utilitate quaesita; quae tamen ipsa efflorescit ex amicitia, etiamsi tu eam minus secutus sis. **101.** Hac nos adulescentes benevolentia senes illos, L. Paulum, M. Catonem, C. Galum, P. Nasicam, Ti. Gracchum, Scipionis nostri socerum, dileximus, haec etiam magis elucet inter aequales, ut inter me et Scipionem, L. Furium, P. Rupilium, Sp. Mummium. Vicissim autem senes in adulescentium caritate adquiescimus, ut in vestra, ut in Q. Tuberonis; equidem etiam admodum adulescentis P. Rutili, A. Vergini familiaritate delector. Quoniamque ita ratio comparata est vitae naturaeque nostrae, ut alia *ex alia* aetas oriatur, maxume quidem optandum est, ut cum aequalibus possis, quibuscum tamquam e carceribus emissus sis, cum isdem

convenientia rerum 'völlige Harmonie'. *rerum* bleibt im D. unübersetzt, zu § 28 *rerum natura.* Vgl. § 20 *omnium — rerum consensio.*

quae, nicht *constantia,* sondern *virtus.*

suum lumen 'das ihr eigentümliche Licht'. Vgl. § 27 *lumen aliquod probitatis et virtutis* und § 48 zu E.

se admovet, vgl. § 32 *applicant sese et propius admovent.*

amor — amicitia, vgl. § 26.

nulla indigentia 'ohne alles Bedürfnis'.

quaesita gehört nur zu *utilitate.*

ipsa 'von selbst'.

secutus sis. Beachte *sequi* hier in der gar nicht seltenen Bedeutung 'wonach trachten'.

§ 101. *Paulum, Catonem, Galum,* zu § 9; zusammen genannt auch § 21.

P. Nasicam, P. Cornelius Scipio Nasica Corculum, Schwiegersohn des älteren Afrikanus, Konsul 162 und 155, Vater des Nasica Serapio, des Mörders des Ti. Gracchus (§ 41)

Ti. Gracchum, Vater des Tib. und Cajus Gracchus, ebenfalls, wie der eben genannte Nasica, Schwiegersohn des älteren Afrikanus. Seine Tochter Sempronia war mit dem jüngern Afrikanus vermählt.

Furium, Rupilium, Mummium auch § 69 zusammengestellt.

adquiescimus, vgl. § 22 *conquiescit.*

Tuberonis, zu § 37.

P. Rutilius Rufus, Schüler des Stoikers Panätius und des P. Mucius Scävola in der Rechtswissenschaft, Jurist, diente als Militärtribun unter Scipio vor Numantia. Cicero nennt ihn *exemplum innocentiae, quo nemo neque integrior fuerit in civitate neque sanctior* (*de or.* I 229).

A. Verginius, ein sonst nicht bekannter Jurist.

Quoniamque 'da überhaupt', vgl. § 23 *Cumque.*

ratio umschreibend: 'Einrichtung'.

aetas 'Generation'; *ex alia* = 'immer'.

e carceribus — ad calcem. Dieselbe von der Rennbahn entlehnte Metapher Cat. m. § 83 *nec vero velim quasi decurso spatio ad carceres a calce revocari; ad calcem* 'zum Endziel'. Dasselbe wurde in der ältesten Zeit durch Kalk, später durch Kreide (*creta*) bezeichnet.

ad calcem, ut dicitur, pervenire. **102.** Sed quoniam res humanae fragiles caducaeque sunt, semper aliqui anquirendi sunt, quos diligamus et a quibus diligamur; caritate enim benevolentiaque sublata omnis est e vita sublata iucunditas. Mihi quidem Scipio, quamquam est subito ereptus, vivit tamen semperque vivet; virtutem enim amavi illius viri, quae exstincta non est; nec mihi soli versatur ante oculos, qui illam semper in manibus habui, sed etiam posteris erit clara et insignis. Nemo umquam animo aut spe maiora suscipiet, qui sibi non illius memoriam atque imaginem proponendam putet. **103.** Equidem ex omnibus rebus, quas mihi aut fortuna aut natura tribuit, nihil habeo, quod cum amicitia Scipionis possim comparare. In hac mihi de re publica consensus, in hac rerum privatarum consilium, in eadem requies plena oblectationis fuit. Numquam illum ne minima quidem re offendi, quod quidem senserim, nihil audivi ex eo ipse, quod nollem; una domus erat, idem victus, isque communis, neque solum militia, sed etiam peregrinationes rusticationesque communes. **104.** Nam quid ego de studiis dicam cognoscendi semper aliquid atque discendi? in quibus remoti ab oculis populi omne otiosum tempus contrivimus. Quarum rerum recordatio et memoria si una cum illo occidisset, desiderium coniunctissimi atque amantissimi viri ferre nullo modo possem. Sed nec illa exstincta sunt alunturque potius et augentur cogitatione et memoria mea, et, si illis plane orbatus essem, magnum tamen adfert mihi aetas ipsa solacium. Diutius enim iam in hoc desiderio

ut dicitur, zu § 19.

§ 102. *res humanae* 'alles Irdische', § 17.

anquirendi, zu § 81.

quae 'und diese'.

in manibus habui 'in nächster Nähe (sozusagen handgreiflich) vor mir hatte'. (Vgl. ἐν χερσὶν ἔχειν oder εἶναι).

clara et insignis, Hendiadyoin 'im hellsten Glanze strahlen'.

animo — suscipiet 'sich mit gröſsern Entwürfen und Hoffnungen tragen'.

§ 103. *de re publica* 'in politischen Dingen.'

plena obl. im D. ein Adjektiv: 'genuſsreich'.

Numquam — ne — quidem, zu § 10 *ne — quidem.*

quod — senserim. Was für ein Konjunktiv?

victus 'Lebensweise'.

§ 104. *Nam,* wie § 39: Das bisher Gesagte genügt, um unsere Freundschaft zu beweisen, denn; *quid — dicam,* Amplificatio, wie § 11.

cognoscendi — discendi 'unsere Kenntnisse und unser Wissen zu bereichern'. Vgl. § 86 *rerum cognitio doctrinaque.*

recordatio et memoria 'lebendige Erinnerung'.

coniunctissimi atque amantissimi, vgl. § 2.

nec korrespondiert nicht mit *que* an *aluntur,* das berichtigend ist, sondern mit *et — adfert.*

adfert statt *adferret,* weil der Trost, den das Alter gewährt, unabhängig von jeder Bedingung, thatsächlich vorhanden ist.

aetas ipsa 'schon meine Ja[illegible] vgl. § 19 *natura ipsa.*

Diutius 'allzu —'.

esse non possum. Omnia autem brevia tolerabilia esse debent, etiamsi magna sunt.

Haec habui de amicitia quae dicerem. Vos autem hortor, ut ita virtutem locetis, sine qua amicitia esse non potest, ut ea excepta nihil amicitia praestabilius putetis.

Haec habui ff. Ebenso der Schlufs des Cato maior § 85: *Haec habui de senectute quae dicerem.*

Vos — hortor, ut ff. Vgl. § 17 *ego vos hortari tantum possum, ut amicitiam omnibus rebus humanis anteponatis.*

ita — locetis 'eine solche Stelle anweist', vgl. § 40 *eo loco locati.* — Vermutlich ist der ganze letzte Satz: *Vos autem hortor* ff. fremder Zusatz, da der Gedanke der Mahnung: *ut virtute excepta nihil amicitia praestabilius putetis* schief ausgedrückt ist. Auch formell unterliegt der Satz mehrfachen Bedenken.

Verzeichnis
der Abweichungen vom Texte der Müllerschen Ausgabe.

P = *codex Parisinus.*

Bt. = Baiter, B. = Beier, H. = Halm, L. = Lahmeyer, M. = Müller, CM. = Meifsner, N. = Nauck, Str. = Strelitz, T. = Tücking.

§ 3. *haberi sermo videretur:* M. aus Versehen *haberi videretur.*
§ 5. [*de amicitia*] *loquetur* B.: *de amicitia loquetur.*
disputatio est [*de amicitia*] CM.: *disputatio est de amicitia.*
§ 13. *cui non tum hoc, tum illud, uti plerisque* H. Bt.: † *qui n. t. h. t. i., ut in plerisque.*
§ 15. *introieram in vitam* CM.: *introieram.*
§ 16. *quaeritur* P. Bt. L. Str. T.: *quaeruntur.*
§ 20. *inter duo* P. L.: *inter duos.*
§ 26. *quod quis* L. (P. *quo quis*): *quod quisque.*
§ 33. *alias secundis alias adversis rebus* nach Brieger (Progr. Posen 1879): *alias advers(is alias secund)is rebus: alias adversis rebus.*
§ 34. *sin autem ad adulescentiam perducti essent* CM.: *sin autem ad adul. perduxissent.*
§ 35. *inveteratas* B. Gernhard. T.: *inveterata.*
§ 41. *quoque modo* mit P.: *quocumque modo.*
Serpit enim in dies res, quae CM. (nach Müllers Konjektur: *serpit in dies res, denique* oder *atque proclivis*): *Serpit* † *deinde res. his resistatur* HBt. mit den Hss.: *iis resistatur.*
§ 42. *in magna aliqua re*[*publica*] H. Bt. L. Schieche. T.: *in magna aliqua re publica* (P. *in magna aliqua rep̄.*).
§ 43. *futura sit* H.: *futura.*
§ 48. *amici animi quasi diffundantur et — contrahantur* Seyffert Str.: *amici quasi diffundatur et — contrahatur.*
§ 50. [*ad amicitiam*] CM.: *ad amicitiam*
§ 53. *tum exulantem* P.: *exulantem, tum.*
§ 56. *se ipse faciat* H. Bt. L. T. Str.: *facit.*
§ 57. [*causa*] *amicorum* B. Bt. N. T.: *causa amicorum.*
§ 60. *in deligendo* P.: *in diligendo.*
§ 61. *ut etiam, si* H. Bt. L. T. Str.: *ut, etiamsi.*
§ 63. *quo utamur* H. Bt. L. T. Str. mit den Hss.: † *quo utamur.*
§ 64. *aut* [*si*] *in bonis r.* CM.: *aut si in bonis.*
§ 65. [*semper aliquid — violatum*] B. H. nach Ruhnken: *semper aliquid — violatum.*
§ 67. [*esse debet*] nach B. [*debe*[*n*]*t esse*]: *esse debet* (Hss.: *esse debent*).
§ 68. *adferunt fore ut* CM.: *adferunt, ut.*
In ipso equo CM.: *Quin ipso equo* (P. *qui in ipso equo*).
§ 69. *per se* [*posse*] *esse* H. Bt. L. T. Str.: *per se posse esse.*
§ 70. *duxerint* P. H. Str.: *duxerunt.*

§ 74. *alio quodam modo honestandi* CM.: *alio quodam modo aestimandi* (Hss.: *alio quodam modo est*).

§ 76. *in amicitiis [dimittendis]* CM.: *in am. dimittendis.*

§ 77. *graviter, at cum bonitate* CM.: *graviter, auctoritate.*

§ 78. *non is, qui patiatur* Hss.: *non, qui patiatur.*
nimis amici cito CM.: *nimis cito.* Dafs hier als Subjekt *amici* nicht entbehrt werden kann, liegt auf der Hand. Die Annahme einer Ellipse würde unstatthaft sein, da von den *amici* im Vorhergehenden nicht die Rede ist. Wenn man also Cicero nicht einer groben stilistischen Nachlässigkeit beschuldigen will, so bleibt nichts weiter übrig, als den Ausfall des Wortes anzunehmen. Nach meiner Überzeugung stand *amici* zwischen *nimis* und *cito,* wo es der Schreiber wegen der Gleichheit der Buchstaben (*mi* in *nimis* und *ci* in *cito*) leicht übersehen konnte.

§ 81. [*agrestibus*] CM.: *agrestibus.*

§ 86. *a multis* Mdv. Bt. T.: *quamquam a multis.*

§ 89. *utimur, nimirum comitas* CM.: *utimur, comitas.*

§ 91. *repugnanter, item sic* CM.: *repugnanter, sic.*

§ 94. *Multi — similes, cum — superiores; horum* nach Hottinger und Reid (letzterer *quorum* statt *horum*): *Multi — similes cum — superiores, horum.*

§ 95. *constantem et severum* H. Bt.: *constantem, severum.*

§ 96. [*non comitem*] *diceres* mit Graevius, Wetzel und Gernhard: *non comitem diceres.*